

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	40 (1921)
Rubrik:	Übersicht über die schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1919

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übersicht über die **schweizerische Rechtsgesetzgebung** **des Jahres 1919**

von Prof. ANDREAS HEUSLER in Basel.

Erster Teil.

Bundesgesetzgebung.

Enthalten in der Amtlichen Sammlung der Bundesgesetze, N. F. Band XXXV, auf den sich die zitierten Seitenzahlen beziehen.

I. Internationale Verträge.

1. Beitritt zur internationalen Übereinkunft zur Verbesserung des Loses der Verwundeten und Kranken der Heere im Felde. (A. S. d. BG XXXVI [1920] S. 77 f.)

(Polen, Haiti, Tschecho-Slowakien, Uruguay.)

2. Internationale Abkommen betreffend Eheschliessung und Ehescheidung. Kündigung durch Belgien. Auf 1. Juni 1919. (S. 346.)

3. Kreisschreiben (des Bundesrates) *an die Regierungen der Kantone betreffend das Haager Übereinkommen vom 12. Juni 1902 zur Regelung des Geltungsbereiches der Gesetze und der Gerichtsbarkeit auf dem Gebiete der Ehescheidung und der Trennung von Tisch und Bett, und in bezug auf schwedische Staatsangehörige.* Vom 2. Juni. (BBl. 1919, III, S. 528 ff.)

4. Kreisschreiben (des schweiz. Justiz- und Polizeidepartements) *an die Aufsichtsbehörden über das Zivilstandswesen der Kantone.* Vom 20. Mai. (BBl. 1919, III S.102 ff.)

Mitteilung der in Schweden und für Schweden zuständigen Behörden für Ausstellung der Ehefähigkeitszeugnisse.

5. Beitritt von Deutschland zum Zusatzprotokoll von 1914 zu der revidierten Berner Übereinkunft von 1908 zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst. Vom 22. November 1919. (A. S. d. BGes., XXXVI [1920] S. 76.)

6. Beitritt von Schweden zur revidierten Berner Übereinkunft von 1908 nebst Zusatzprotokoll von 1914 zum Schutze des literarischen und künstlerischen Eigentums. Vom 14. Oktober (S. 886 f.)

7. Beitritt von Polen zur internationalen Übereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums. Vom 10. Oktober. (S. 888.)

8. Zusatzabkommen zu dem am 15. November 1898 unterzeichneten Vertrage zwischen der Schweiz und Frankreich betreffend die Auswechslung von Poststücken. Abgeschlossen am 8. März. Datum des Inkrafttretens 1. Juni. (S. 405 ff.)

9. Beitritt von China und Finnland zum internationalen Übereinkommen betreffend den Austausch von Briefen und Schachteln mit Wertangabe. Vom 7. Juni. (S. 502.)

10. Beitritt von Finnland zum internationalen Übereinkommen betreffend die Auswechslung von Poststücken. Vom 7. Juni. (S. 503.)

11. Beitritt von China zum internationalen Übereinkommen betreffend den Geldanweisungsdienst. Vom 7. Juni. (S. 504.)

12. Rücktritt von Frankreich, Italien, Serbien, Belgien und Rumänien von dem internationalen Übereinkommen vom 14. Oktober 1890 und dem Zusatzübereinkommen vom 19. September 1906 über den Eisenbahnfrachtverkehr. Vom 9. Mai. (BBl. 1919, II S. 1028.)

13. Provisorisches Übereinkommen betreffend die Regelung des Luftverkehrs zwischen der Schweiz und Frankreich. Abgeschlossen in Bern am 9. Dezember 1919, vom Bundesrat genehmigt am 16. Dezember 1919, Datum des Inkrafttretens 1. März 1920. (A. S. d. BG XXXVI S. 103 ff.)

14. Provisorisches Übereinkommen betreffend Regelung des Luftverkehrs zwischen der Schweiz und Grossbritannien. Abgeschlossen am 6. November 1919, vom Bundesrat genehmigt am 16. Dezember 1919, Datum des Inkrafttretens 1. März 1920. (A. S. d. BG XXXVI S. 109 ff.)

II. Verfassungsrechtliches.

15. Bundesgesetz betreffend die Wahl des Nationalrates. Vom 14. Februar. (S. 359 ff.) und dazu:

Vollziehungsverordnung (des Bundesrates) zum Bundesgesetz betreffend die Wahl des Nationalrates. Vom 8. Juli. (S. 543 ff.)

16. Bundesbeschluss betreffend die Aufnahme von Übergangsbestimmungen zu Art. 73 der Bundesverfassung. Vom 14. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung mit 200,008 gegen 79,369 Volksstimmen und 21 $\frac{1}{2}$ gegen $\frac{1}{2}$ Standesstimmen am 10. August. (BBl. 1919, III S. 93 f.)

17. Bundesbeschluss betreffend Erlass eines Artikels der Bundesverfassung über die Erhebung einer neuen ausserordentlichen Kriegssteuer, vom 14. Februar 1919; angenommen in der Abstimmung von Volk und Ständen am 3./4. Mai 1919 (nicht in der eidg. Gesetzesammlung; BBl. 1919, III S. 491 f.)

18. Bundesbeschluss betreffend die Aufnahme eines Art. 24^{ter} in die Bundesverfassung (Schiffahrt). Vom 24. September 1918. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai mit 399,131 gegen 78,260 Volks- und allen Standesstimmen. (S. 490, 585 f.)

Die Gesetzgebung über die Schiffahrt ist Bundessache.

III. Sachenrecht.

19. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Art. 2 und 30 der Vollziehungsverordnung über die amtliche Prüfung und Stempelung von Wassermessern (Termin der Prüfpflicht). Vom 6. Dezember. (S. 989.)

20. Schweizerische Grundbuchvermessung. Instruktion (des Bundesrates) *für die Triangulation IV. Ordnung. Instruktion* (desselben) *für die Vermarkung und die Parzellervermessung.* Vom 10. Juni. (S. 431 ff.)

21. Bundesbeschluss betreffend Beteiligung des Bundes an den Kosten der Grundbuchvermessung. Vom 5. Dezember. (S. 996 ff.) Erhöhung der Beiträge des Bundes.

IV. Obligationenrecht.

22. Bundesratsbeschluss betr. die Abänderung und Ergänzung des schweizerischen Obligationenrechts vom 30. März 1911, in bezug auf Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften und Genossenschaften. Vom 8. Juli. (S. 527 ff.)

23. Bundesratsbeschluss betreffend die Abänderung der Vollziehungsverordnung vom 20. Februar 1918 über die Stempelabgaben. Vom 23. Dezember. (S. 1018 ff.)

24. Bundesratsbeschluss betreffend die Anwendung des Pulverregals. Vom 30. Mai. (S. 395 f.) Dazu

25. Ausführungsbestimmungen (des schweiz. Militärdepartements) zum Bundesratsbeschluss usw. Vom 30. Mai. (S. 396 f.)

26. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Verordnung vom 8. Mai 1914 betreffend den Verkehr mit

Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Vom 10. Februar. (S. 121 ff.)

27. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Art. 217 (Bier) der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Vom 2. August. (S. 638.)

28. Bundesratsbeschluss betr. Ersatzlebensmittel. Vom 29. September. (S. 738.)

29. Bundesratsbeschluss betr. Abänderung von Art. 205 der Lebensmittelverordnung vom 8. Mai 1914 (Erhöhung des Alkohol- und Extraktgehaltes in Most). Vom 23. August. (S. 671.)

30. Bundesratsbeschluss betreffend Kreuzungen von elektrischen Leitungen mit Hochspannungsfahrleitungen. Vom 17. Oktober. (S. 878 ff.)

31. Bundesratsbeschluss betreffend die Inkraftsetzung des Bundesgesetzes vom 18. Juni 1914 über die Arbeit in den Fabriken (G. S. XXX S. 535). Vom 3. Oktober. (S. 781.)

32. Bundesgesetz betreffend die Arbeitszeit in den Fabriken. Vom 27. Juni. (S. 782 ff.)

33. Verordnung (des Bundesrates) über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Arbeit in den Fabriken. Vom 3. Oktober. (S. 789 ff.)

34. Verfügung (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei. Vom 3. Juli. (S. 523.)

35. Bundesratsbeschluss betreffend vorläufige Verkürzung der Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Verkehrsanstalten. Vom 25. Juni. (S. 479 ff.)
Hiezu

36. Verfügung des Post- und Eisenbahndepartements betreffend vorläufige Verkürzung usw. Vom 26. Juni. (S. 482.)

Vorläufige auf 1. August in Kraft tretende Erleichterungen für das Post- und Eisenbahnpersonal.

37. Bundesratsbeschluss betreffend vorläufige Verkürzung der Arbeitszeit beim Personal der Zollverwaltung. Vom 18. August. (S. 672 f.)

38. Verfügung (des eidgen. Post- und Eisenbahndepartements) betreffend Einführung der Stundenzählung 0—24. Vom 10. September. (S. 713.)

39. Bundesratsbeschluss betreffend die Stundenzählung 0—24 im Zivilstandsdienst. Vom 25. November. (S. 972.)

40. Bundesratsbeschluss betreffend obligatorische Anzeigepflicht bei Malariafällen. Vom 22. September. (S. 720.)

41. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 20. Januar. (S. 69 f.)

Entschädigungen der Angestellten betreffend.

42. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 18. Februar. (S. 149 ff.)

Formalien bei Ausstellung von Scheinen und dergl. Gebühren, Abänderung des Art. 32 Ziff. 6 der Postordnung über den Fund verlorener Gegenstände in den Postlokalen.

43. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 27. Februar. (S. 139.)

Kostenvorschuss bei Anhebung einer Betreibung mit Einzugsmandat.

44. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 11. März. (S. 205 f.)

45. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 14. März. (S. 207.)

46. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 16. Juni. (S. 419 f.)

Nachtzeit und Gebühren für Bestellungen durch Eilboten.

47. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 11. Juli. (S. 535 f.)

Betrifft Dienststunden und Dienstbeschränkungen an Sonn- und Feiertagen, und Aufgabezzeit.

48. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 4. November. (S. 922.)

Vorschriften für Fensteradressen.

49. Transportreglement der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vom 1. Januar 1894. Ergänzungsblatt K. Vom schweiz. Bundesrat genehmigt am 16. Januar. Gültig ab 1. Februar. (S. 63 f.)

50. Transportreglement der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vom 1. Januar 1894. Anlage V vom 22. Dezember 1908. VII. Ergänzungsblatt. Vom schweizerischen Bundesrat genehmigt am 18. März 1919. Gültig vom 1. April 1919 an. (S. 221.)

Verpackung von Knochen betreffend.

51. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Telegraphen- und der Telephonverordnung. Vom 5. März. (S. 147 ff.)

52. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 3 der Verordnung über den Geschäftsgang der Telegraphen- und Telephonverwaltung. Vom 20. Mai. (S. 321.)

Erhöhung der Beträge, über die das Post- und Eisenbahn-departement Kauf-, Miet- und Bauverträge abschliessen kann.

53. Bundesratsbeschluss betreffend Änderung von Art. 158, Abs. 1, der Telephonverordnung. Vom 21. Februar. (S. 156.)

54. Provisorische Regelung (des eidgen. Militärdepartements) des Luftverkehrs in der Schweiz. Vom 18. Juli. (S. 640 ff.)

55. Provisorische Vorschriften (desselben) für den Luftverkehr in der Schweiz. Vom 1. August. (S. 643 f.)

Bestimmungen über das Führerpersonal, die Kontrolle des Luftverkehrs, die Verkehrsbewilligungen usw.

56. Bundesgesetz über die Käutionen der Versicherungsgesellschaften. Vom 4. Februar. (S. 351 ff.)

Betr. Käutionen zur Sicherung der Forderungen aus Versicherungsverträgen und der öffentlich-rechtlichen Forderungen des Bundes und der Kantone.

57. Bundesgesetz über die Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter. Vom 30. September. (BBl. 1919, V S. 87 f.)

Obligatorische Versicherung der Beamten etc. (ausser dem Personal der S.B.B.) gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod.

58. Bundesratsbeschluss betreffend Erhöhung der Leistungen der Militärversicherung. Vom 16. Juni. (S. 520 ff.)

Bezweckt Erhöhung des Krankengeldes durch Einstellung von acht höheren Klassen.

59. Bundesratsbeschluss betreffend Erhöhung der Leistungen der Militärversicherung. Vom 30. Dezember. (A. S. d. G., XXXVI [1920] S. 16.)

V. Rechtsorganisation (inbegriffen Besoldungen und Gebühren).

60. Bundesgesetz betreffend die Organisation des eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements. Vom 5. April. (S. 651 ff.)

61. Bundesgesetz betreffend die Organisation des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements. Vom 27. Juni. (S. 767 ff.)

62. Bundesgesetz betreffend die Organisation des eidgenössischen Departements des Innern. Vom 28. Juni. (S. 760 ff.)

Zweck der drei Gesetze ist eine richtige Klassifizierung der Beamten und in Verbindung damit eine Revision der Besoldungen nach gleichartigen Kategorien. Hiezu:

63. Bundesratsbeschluss betreffend die Zahl der Beamten und Angestellten des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements. Vom 24. Oktober. (S. 893 ff.)

64. Bundesratsbeschluss betreffend Zuweisung der Niederlassungsbeschwerden an die Polizeiabteilung des eidgen. Justiz- und Polizeidepartements (Art. 31 des Bundesgesetzes über Organisation der Bundesverwaltung). Vom 1. Juli. (S. 513.)

65. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 1, Ziffer II, des Bundesratsbeschlusses betreffend die Zuständigkeit der Departemente und Amtsstellen zur selbständigen Erledigung von Geschäften. Vom 4. November. (S. 927.)

66. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 19, Ziffer 2, des Bundesratsbeschlusses betreffend die Zuständigkeit der Departemente und Amtsstellen zur selbständigen Erledigung von Geschäften (Zuweisung des Vollzuges der vom Bundesrat verfügten Ausweisungen an die Bundesanwaltschaft). Vom 25. November. (S. 960.)

67. Konsularreglement (des Bundesrates). Vom 16. Dezember. (A. S. d. BG, XXXVI [1920] S. 21 ff.)

Einlässliche Bestimmung der Kompetenzen der Konsulate.

68. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung und Ergänzung des Bundesratsbeschlusses über die Bezeichnung der zur Ausstellung und Unterzeichnung von Zahlungsanweisungen berechtigten Beamten. Vom 23. Dezember. (S. 1037.)

69. Bundesgesetz betreffend die Organisation der Bundeskanzlei. Vom 28. Juni. (S. 873 ff.)

70. Kreisschreiben des eidgen. Justiz- und Polizeidepartements an die kantonalen Aufsichtsbehörden über das Zivilstandswesen. Vom 26. Juli. (BBl. 1919, IV S. 301ff.)

Mitteilung der im Laufe des Jahres 1918 vom Bundesrat oder eidg. Justiz- und Polizeidepartement erlassenen wichtigeren Entscheide und Verfügungen auf dem Gebiete des Zivilstandswesens.

71. Bundesratsbeschluss betreffend die Wählbarkeit höherer Forstbeamter. Vom 22. November. (S. 955 f.) Mit

72. Reglement (des eidg. Departements des Innern) für die praktische Prüfung über Wählbarkeit höherer Forstbeamter. Vom 22. November. (S. 957 ff.)

73. Reglement (des Bundesrates) über die Erteilung des eidgenössischen Patentes für Grundbuchgeometer. Vom 30. Dezember. (S. 1038 ff.)

74. Verordnung (des schweiz. Bundesrates) betreffend die Anforderungen an die Lebensmittelchemiker. Vom 27. September. (S. 721 ff.)

75. Bundesratsbeschluss betreffend die vorübergehende Verstärkung des eidgenössischen Versicherungsgerichtes für die oberinstanzliche Behandlung von Streitigkeiten aus der Militärversicherung. Vom 1. Juli. (S. 518 f.)

76. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 14, zweiter Absatz, der Vollziehungsverordnung vom 12. September 1901 zum Bundesgesetz vom 28. Juni 1901 betreffend Versicherung der Militärpersonen gegen Krankheit und Unfall. Vom 1. Februar. (S. 87.)

Erledigung dringender Fälle auf dem Zirkulationswege.

77. Bundesbeschluss betreffend Zuerkennung von Ruhegehalten an die Mitglieder des Bundesrates. Vom 12. Juni. (S. 739.)

78. Bundesgesetz betreffend die Besoldung der Mitglieder des Bundesgerichts. Vom 24. Juni. (S. 770.)

Jahresgehalt Fr. 20,000, Zulage des Präsidenten 1000 Fr.

79. Bundesratsbeschluss betreffend die Besoldung der eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter während des Militärdienstes. Vom 27. Mai. (S. 369 ff.)

80. Bundesratsbeschluss über die Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 27. Mai 1919 betreffend die Besoldung usw. Vom 11. Juli. (S. 540.)

Geltung bis auf weiteres und Inkrafttreten mit 1. Juni.

81. Bundesratsbeschluss betreffend die Besoldungen der höheren Forstbeamten. Vom 2. August. (S. 637 f.)

82. Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 2, zweiter Absatz, und Art. 10 der Verordnung betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen. (Kompetenzen der Departemente zur Festsetzung von Taggeldern.) Vom 1. August. (S. 645.)

83. Bundesratsbeschluss über die Abänderung der Verordnung betreffend die Taggelder und Reiseentschädigungen der Kommissionsmitglieder, Experten, eidgenössischen Beamten und Angestellten. Vom 15. Juli. (S. 624.)

84. Bundesratsbeschluss betreffend Erhöhung der Entschädigungen der Schätzungscommissionen für das Expropriationsverfahren. Vom 2. September. (S. 693.)

85. Bundesratsbeschluss betreffend die Entschädigungen und Taggelder der Mitglieder, Ersatzmänner, Beamten und Angestellten des eidgenössischen Versicherungsgerichtes. Vom 3. September. (S. 691 f.)

86. Bundesratsbeschluss betreffend Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 3. September 1919 betreffend die

Entschädigung und Taggelder der Mitglieder, Ersatzmänner, Beamten und Angestellten des eidgenössischen Versicherungsgerichtes. Vom 17. Oktober. (S. 881.)

87. *Bundesgesetz über Aufhebung des Bundesgesetzes vom 10. Juli 1879 betreffend den Bezug von Kanzleisporteln.* Vom 12. Dezember. (A. S. d. BG, XXXVI [1920]. S. 186.)

88. *Bundesratsbeschluss betreffend Erhöhung des Tarifs für die von den Eichmeistern zu beziehenden Gebühren.* Vom 27. Januar. (S. 84.)

Erhöhung um 20%.

89. *Bundesratsbeschluss betreffend Erhöhung des Tarifs für die von den Eichmeistern zu beziehenden Gebühren.* Vom 5. September. (S. 695.)

90. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Reglementes über Militärtransporte auf den schweizerischen Eisenbahnen und Dampfschiffen vom 1. Juli 1907.* Vom 27. Mai. (S. 375.)

Taxen für Transport von Offiziersgepäck und Fahrrädern.

91. *Bundesratsbeschluss betreffend Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 29. September 1914 betreffend die Berechnung des Reinertrages der Privatbahnen.* Vom 18. August. (S. 696.)

Zum Zwecke der Herabsetzung der Taxen.

92. *Bundesratsbeschluss betreffend Einschränkung des gebührenfreien Militärtelegraphen- und Telephonverkehrs.* Vom 24. März. (S. 227.)

93. *Gebührentarif* (des Bundesrates) zum *Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs.* Vom 23. Dezember. (A. S. d. BG, XXXVI [1920] S. 1 ff.)

Zweiter Teil.

Kantonalgesetzgebung.

I. Verfassungen. Proportionalwahl.

94. *Abänderung* (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) der Artikel 49 und 75 der *Verfassung des Kantons Glarus vom 22. Mai 1887.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. v. 1919 S. 81. [Amtsbl. Nr. 22.]) Von der Bundesversammlung gewährleistet am 1. Oktober. (A. S. d. BG, XXXV S. 752.)

Beschränkung der Wählbarkeit von Landammann und Landesstatthalter. Ausdehnung der Verwendung des Schulvermögens.

95. Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) *betreffend Aufhebung des Art. 83 Abs. 4 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 23. Oktober 1887/17. März 1895, und betreffend den Bezug von Handänderungsgebühren beim Eigentumsübergang an Liegenschaften.* Vom 15. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 23. Februar. Die Verfassungsänderung von der Bundesversammlung gewährleistet am 5. April. (A. S. d. BG, XXXV S. 257.)

Erhöhung der Handänderungsgebühr.

96. Verfassungsgesetz (des Gr. Rates des Kantons Schaffhausen) *betreffend Abänderung von Artikel 66 Ziffer 12 der Kantonsverfassung.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 14. Dezember. Von der schweiz. Bundesversammlung gewährleistet am 12. Februar 1920. (Amtsbl. 1920 Nr. 10. A. S. d. BG XXXVI S. 129.)

Bestimmung des Obergerichts als oberste kantonale Instanz in allen Steuerrekurssachen.

97. Abänderung (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *des Art. 65 der Verfassung des Kantons Aargau vom 23. April 1885.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 21. Dezember. Von der Bundesversammlung gewährleistet am 3. März 1920. (A. S. d. BG, XXXVI S. 168.)

Übertragung der Lehrerbesoldungspflicht auf den Staat.

Der Bundesrat in seiner Botschaft vom 9. Februar 1920 (BBl. 1920, I S. 224) bemerkt dazu, die Verfassungsänderung und ein Gesetz über die Leistungen des Staates für das Volksschulwesen seien dem Volke in einer Vorlage zur Abstimmung unterbreitet worden; das sei inkorrekt gewesen, denn nun habe man nur beides zusammen annehmen oder verwerfen können, nicht die Verfassungsänderung für sich allein. Da dies aber schon früher einmal geschehen und damals von den Bundesbehörden unbeanstandet geblieben sei, so glaube er, dass dieses formellen Mangels halber die eidgenössische Gewährleistung nicht versagt werden solle. Dem hat die Bundesversammlung bei-gepflichtet.

98. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Einführung des Grossratsproporz und des fakultativen Gemeindeproporz.* Vom 16. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 8 mit Berichtigung in Nr. 16.)

Die Wahl des Grossen Rates erfolgt nach dem proportionalen Wahlverfahren. Der § 31 der Kantonsverfassung wird in diesem Sinne abgeändert.

Es handelt sich also um eine Verfassungsrevision, die durch Gesetz herbeigeführt ist. Da sie der Volksabstimmung unterstellt und in ihr angenommen worden ist, so beanstandet der Bundesrat nicht, die Gewährleistung durch die Bundesversammlung zu beantragen, würde es aber immerhin „begrüssen, wenn der Kanton Thurgau Verfassungsrevisionen künftighin dem Volke in besondren, nur diese enthaltenden Vorlagen zur Annahme oder Verwerfung unterbreiten würde“. (BBl. 1919, II S. 50.) Die Gewährleistung der Bundesversammlung vom 13. Juni steht in der A.S. d. BGes. XXXV S. 509.

99. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) interprétant l'art. 26^{bis} de la Constitution cantonale, relatif à l'élection des députés au Conseil des Etats.* Du 9 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 438 ss.)

100. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant l'application de la loi fédérale du 14 février 1919 relatif à l'élection des députés au Conseil national.* Du 16 septembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 38.)

101. *Revision (du Gr. Cons. du canton du Valais) de l'article 84 de la Constitution sur le mode de nomination des députés au Grand Conseil.* Du 20 novembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 51.)

102. *Lois constitutionnelles (du Gr. Cons. du canton de Genève) concernant l'élection des membres Genevois du Conseil des Etats et la réélection du Grand Conseil.* Du 13 september. Adoptées à la votation populaire du 11/12 octobre. Ratifiées par l'Assemblée fédérale le 6 février 1920. (A. S. d. BG, XXXVI S. 130.)

Die Ständeräte sind nun nach dem für die Wahl des Staatsrates geltenden Verfahren zu wählen. Die Amtsdauer des im Jahre 1919 zu erneuernden Grossen Rates wird ausnahmsweise statt auf drei, auf vier Jahre festgesetzt.

103. *Gesetz (der Landesgemeinde des Kantons Glarus) betreffend Einführung der Verhältniswahl für Landrat und Gemeinderäte.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. v. 1919 S. 83.)

Auftrag an den Landrat, bis 1920 die Proporzvorlagen vorzubereiten.

104. *Gesetz (des Landrats des Kantons Baselland) betreffend die dem Volke zustehenden Wahlen und Abstimmungen.* Vom 16. Juni. (Amtsbl. I Nr. 25.) Angenommen in der Volksabstimmung vom 10. August mit dem glänzenden Mehr von 5752 gegen 795 Stimmen.

Das Gesetz führt die Proportionalwahl für Landrats- und

Verfassungsratswahlen ein und überlässt den Gemeinden die Proportionalwahl der Gemeinderäte.

105. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) zum *Bundesgesetz betreffend die Wahl des Nationalrates vom 14. Februar 1919 und zur Vollziehungsverordnung zu demselben vom 8. Juli 1919. (Eidgenössisches Proporzverfahren.)* Vom 3. September. (Amtsbl. Nr. 36.)

106. *Instruktion* (desselben) über die Durchführung der Nationalratswahlen nach dem Proportionalwahlsystem. Vom 20. September. (Das. Nr. 39.)

107. *Verordnung* (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) betreffend die Nationalratswahlen. Vom 12. September. (Extra-Amtsbl. v. 16. September.)

108. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend Ergänzung der Vollziehungsverordnung des Regierungsrates vom 1. August 1919 zum Bundesgesetz betr. die Wahl des Nationalrates vom 14. Februar 1919 und zur Vollziehungsverordnung vom 9. Juli 1919. Vom 20. September. (Amtsbl. Nr. 77.)

Betreffend Kontrollmarke bei der Stimmabgabe.

109. *Beschluss* (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) betreffend Abänderung der Abstimmungsverordnung vom 26. Januar 1904. Vom 8. Juli. (G. S. N. F. IX S. 508 ff.)

Ermächtigung der Gemeinden im Bedürfnisfalle die Samtagsurne bei Abstimmungen einzuführen.

II. Zivilrecht.

1. Juristische Personen (Gemeinden).

110. *Gesetz* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) betreffend die Zuteilung der Gemeinden Oberwinterthur, Seen, Töss, Veltheim und Wülflingen an die Stadt Winterthur und die Übernahme der höhern Lehranstalten in Winterthur durch den Staat. Vom 27. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Off. G. S., XXXI S. 413 ff.)

Eingemeindung der wesentlich von Arbeitern bewohnten Aussengemeinden in die finanziertige Stadtgemeinde, nach dem Vorbild der Zürcher Stadtvereinigung.

111. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Auflösung der Zivilgemeinden Horgen, Horgenberg und Arn. Vom 21. Juni. (Off. G. S. XXXI S. 438 f.)

112. *Beschluss (des Reg.Rates des Kantons Zürich) über die Abtrennung der Zivilgemeinde Eschenmosen von der politischen Gemeinde Winkel und Zuteilung derselben an die politische Gemeinde Bülach.* Vom 24. Januar. (Off. G. S., XXXI S. 299 ff.)

113. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Auflösung der Zivilgemeinden Opfikon und Oberhausen.* Vom 15. August. (Amtsbl. Textteil S. 1355 f.)

114. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Zürich) über die Vereinigung der Schulgemeinden Eschenmosen und Bülach.* Vom 3. März. (Off. G. S., XXXI S. 307 f.)

115. *Beschluss (desselben) betreffend die Vereinigung der Schulgemeinden Hombrechtikon, Fildbach und Utzikon.* Vom 15. Dezember. (Das. S. 507.)

116. *Beschluss (desselben) betreffend die Vereinigung der Schulgemeinden Küsnacht und Limberg.* Vom 15. Dezember. (Das. S. 508.)

117. *Beschluss (desselben) betreffend die Vereinigung der Schulgemeinden Seen, Eidberg und Iberg.* Vom 15. Dezember. (Das. S. 508 f.)

118. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Gründung der Zivilgemeinde Herrschmettlen (Gossau).* Vom 20. April 1916. (Off. G. S., XXXI S. 252.)

119. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Zivilgemeinden Ober- und Unterschottikon.* Vom 25. August 1916. (Das. S. 253.)

120. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Zuteilung der Höfe Faichrüti, Frottenmatt etc. an die Schulgemeinde Pfäffikon und der Zivilgemeinde Isikon an die Schulgemeinde Hittnau, sowie weitere mit der Schulvereinigung Pfäffikon zusammenhängende Massnahmen.* Vom 4. März. (Off. G. S., XXXI S. 308 f.)

121. *Beschluss (desselben) betreffend die Vereinigung der Schulgemeinden Pfäffikon, Anslikon, Hermetswil, Irgenhausen und Wallikon.* Vom 31. März. (Das. S. 312.)

122. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Zürich) betreffend die Vereinigung der Schulgemeinden Volketswil, Gutenswil, Hegnau, Kindhausen und Zimikon.* Vom 13. Januar. (Off. G. S., XXXI S. 258 f.)

123. *Beschluss (desselben) über die Vereinigung der Schulgemeinden Weisslingen, Neschwil und Theilingen.* Vom 13. Januar. (Das. S. 259 f.)

124. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Vereinigung der Einwohnergemeinde Bümpliz mit der Einwohnergemeinde (Stadt) Bern.* Vom 6. Januar. (Amtsbl. Nr. 8.)

125. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Vereinigung der Einwohnergemeinde Strättligen mit der Einwohnergemeinde Thun.* Vom 27. November. (Amtsbl. Nr. 96.)

126. *Dekret (desselben) betreffend die Vereinigung der Einwohnergemeinden Biel und Mett.* Vom 27. November. (Das. Nr. 99.)

127. *Dekret (desselben) betreffend die Vereinigung der Einwohnergemeinden Biel und Madretsch.* Vom 27. November. (Das. Nr. 99.)

128. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) modifiant l'article 8 de la loi du 12 mai 1900 sur les étrangers.* Du 16 mai. (Rec. des Lois, CXVI p. 245 s.)

129. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) in modificazione degli art. 2, 29 e 31 della Legge Organica Patriziale.* Del 27 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 125 s.)

Stimmrecht in der Gemeindeversammlung einer Manns- oder Frauensperson für jede Haushaltung. Wählbar in den Vorstand sind mehrjährige Männer und Frauen.

130. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) circa aggiunta all'art. 48 della legge organica comunale.* Del 23 giugno. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 297.)

Amtszwang der Gemeindeangehörigen für die Wahl zum Sindaco.

131. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) donnant aux autorités communales les compétences nécessaires pour fixer l'heure de fermeture des magasins.* Du 1^{er} décembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 665.)

132. *Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) betreffend die Revision von § 11 des Armengesetzes vom 3. Mai 1903.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgemeinde 1919, S. 70, Amtsbl. Nr. 22.)

Unterwerfung der niedergelassenen Nichtkantonsbürger unter die Armensteuerpflicht in der Wohnsitzgemeinde (vgl. BGer.-Entsch. 26. I. S. 18).

133. *Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) betreffend den Beitritt zur Vereinbarung betreffend*

die wohnörtliche allgemeine Notunterstützung während der Dauer des europäischen Krieges. Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgemeinde 1919, S. 65 ff., Amtsbl. Nr. 22.)

134. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Zug) zum *Bundesgesetz über die Kosten der Verpflegung erkrankter und der Beerdigung verstorbener armer Angehöriger anderer Kantone, vom 22. Juni 1875.* Vom 5. Juli. (S. d. G. Bd X N. 63 S. 507 ff.)

135. *Beitritt* (des Kantons Graubünden) zu dem *Konkordat betreffend wohnörtliche Notunterstützung während der Dauer des europäischen Krieges.* Beschlossen durch Volksabstimmung vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

Siehe Zeitschrift N. F. 34 S. 357 Nr. 169, 35 S. 339 Nr. 121, und 39 S. 14 f. Nr. 65—67.

136. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *prorogante al 31 marzo 1920 il termine della convenzione intercantonale sull'assistenza dei domiciliati.* Del 9 luglio. (Boll. off. delle Leggi, vol. 45 p. 223.)

137. *Décret* (du Gr. Cons. du canton du Valais) *déterminant la juridiction des montagnes de Salanfe et de Clusanfe.* Du 21 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 10.)

138. *Décret* (du Gr. Cons. du canton du Valais) *concernant la délimitation des communes de Saas-Grund, Saas-Fee et Saas-Almagel au lieu dit „Unter den Bodmen“ et fixant les conséquences résultant de cette délimitation au point de vue des droits bourgeois.* Du 22 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 15.)

139. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *costituente il consorzio obbligatorio per l'esecuzione delle opere di correzione della Val Cros a Ponte Tresa.* Del 20 gennaio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 21 s.)

140. *Decreto esecutivo* (dello stesso) *istituente il Consorzio del Generoso.* Del 26 febbraio. (Ibid. p. 72 s.)

Für Schutzarbeiten gegen Erdrutsche.

141. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *costituente il Consorzio obbligatorio per le opere di premunizione del „Valleggio delle Selvaccie“ su quel di S. Antonino.* Del 14 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 31 s.)

142. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *confermando d'ufficio la costituzione del Consorzio*

obbligatorio per le opere di raggruppamento e di bonifica di terreni a Lodrino. Del 2 giugno. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 175 ss.)

143. *Decreto esecutivo* (dello stesso) *costituente Consorzio obbligatorio per acquedotto ai Monti di Ravecchia.* Del 10 novembre. (Ibid. p. 339 ss.)

144. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa finanziamento del Consorzio per la bonifica ed il raggruppamento dei terreni nel Piano di Lodrino.* Del 9 luglio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 227 s.)

145. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *confermando la costituzione del consorzio obbligatorio per il raggruppamento e bonifica di terreni in territorio di Malvaglia.* Del 18 ottobre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 319 ss.)

Nr. 139 bis 145 Zwangsgenossenschaften.

146. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *revisant l'article 74 de la loi concernant l'introduction du Code civil suisse.* Du 17 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 121 s.)

Betr. Bildung einer Zwangsgenossenschaft für Ausführung von Bodenverbesserungen und dgl.

147. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) *betreffend die Aufsicht über die Stiftungen.* Vom 17. November. (Amtsbl. 1920 Nr. 10.)

148. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *sur l'internement administratif des buveurs.* Du 22 avril. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 643 ss.)

Betr. Einweisung in Trinkerheilstätten.

149. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *fixant la liste des obligations admises pour le placement des deniers pupillaires.* Du 20 juin. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 10 ss.); und dazu:

150. *Arrêté* (du même) *portant modification de l'arrêté du 20 juin 1919 fixant la liste etc.* Du 26 septembre. (Ibid. p. 45 s.)

2. Sachenrecht.

151. *Verordnung* (des Korporationsrates Uri) *betreffend Unterhalt der Strassen und Brücken.* Vom 1. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

Aufsicht durch das Kulturamt, Besorgung durch Strassenwärter.

152. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Abänderung von § 25 der Verordnung zum Gesetze über Anlegung und Korrektion von Strassen vom 9. Juli 1902/1916, Mai 1906 etc. Vom 28. März. (G. S., XXXI S. 60 f.)*

Betrifft die Beiträge der Anwänder an die Kosten der normalen Ausführung einer Strasse.

153. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Abänderung des Hochbautengesetzes vom 10. Oktober 1918. Vom 18. September. (G. S., XXXI S. 160 f.)*

Betrifft Erleichterung für Luft- und Lichtschachte bei Waschküchen in kleinen Wohnungen.

154. *Verordnung (des Landrates des Kantons Uri) betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen im Kanton Uri. Vom 20. März. (Amtsbl. Nr. 13.)*

Freigebung des Verkehrs auf allen fahrbaren Kantonsstrassen und den übrigen öffentlichen Fahrstrassen unter Bedingung der Lösung einer Fahrbewilligung gegen Taxentrichtung. Dann noch viele Vorschriften polizeilicher Natur. Hiezu

155. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen. Vom 9. April. (Amtsbl. Nr. 16.)*

wodurch die nötigen Kontrollvorschriften erlassen werden.

156. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) concernant la circulation des camions automobiles sur les ponts suspendus de Fribourg, Corbières et Corpataux. Du 28 juin. (Feuille off. Nr. 27.)*

157. *Revision (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) der Vollziehungsverordnung zum kantonalen Konkordat betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern. Vom 8. Dezember. (Amtsbl. Nr. 50.)*

Eine Anzahl Spezialitäten betr. Ausweiskarten, Gebühren hiefür, Bedingungen für Verkehrsbewilligung.

158. *Règlement (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant la circulation des automobiles et véhicules à moteur sur les routes alpestres. Du 27 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 23.)*

Freigebung gewisser Alpenstrassen. Der Verkehr ist untersagt während der Nacht, ausgenommen in den Fällen höherer Gewalt. Die Geschwindigkeit darf 18 Kilometer in der Stunde nicht übersteigen. Bei der Durchfahrt durch Ortschaften und

über Brücken muss sie derjenigen eines trabenden Pferdes entsprechen.

159. *Arrêté d'exécution (du Cons. d'Etat du canton du Valais) au concordat du 7 avril 1914 concernant la circulation des véhicules à moteur dans le canton du Valais.* Du 31 octobre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 46.)

Tritt an Stelle der Verordnung vom 17. Juli 1917.

160. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern (Beschränkung des Sonntagsverkehrs).* Vom 4. Juli. (Off. G. S., XXXI S. 1205.)

Bis zum 30. September 1919 ausserhalb der Stadtgebiete von Zürich und Winterthur an Sonn- und allgemeinen Feiertagen von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends verboten.

161. *Ergänzung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) des Regierungsratsbeschlusses über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern (Beschränkung des Sonntagsverkehrs).* Vom 2. August. (Amtsbl. Textteil S. 1321.)

Ermächtigung der Polizeidirektion für dringliche Fahrten Be- willigungen von 12—6 Uhr an Sonntagen.

162. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend Freigabe des Verkehrs mit Motorfahrzeugen auf der Grimselstrasse.* Vom 19. Juli. (Amtsbl. Nr. 74.)

Vom 25. Juli bis 14 Tage nach Schluss der Sommerpost für die Tageszeit von 5 Uhr morgens bis 9 Uhr abends.

163. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und Feiertagen.* Vom 14. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

Von 9 Uhr morgens bis 5 Uhr abends verboten, mit den Ausnahmen in Notfällen, für Ärzte usf.

164. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) betreffend den Automobilverkehr.* Vom 7. Juni. (Amtsbl. Nr. 26.)

An Sonntagen verboten, an Werktagen von 7 Uhr morgens bis 8 Uhr abends (auf dem Brünig bloss von 8—7 Uhr) gestattet.

165. *Beschluss (des Landrates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) betreffend den Automobilverkehr im Kanton.* Vom 10. Juli. (Amtsbl. Nr. 29 S. 498.)

An Werktagen auf den geöffneten Strassen von morgens 7 Uhr bis abends 10 Uhr gestattet; das Sonntagsfahrverbot wird aufrechterhalten.

166. *Kantonsratsbeschluss* (des Kantons Zug) *betreffend Vorschriften für den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern.* Vom 10. Juli. (S. d. G., Bd. X S. 511 f.) Hiezu

166a. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Zug). Vom 30. Juli. (Das. S. 513 ff.)

Verbot dieses Verkehrs an Sonn- und allgemeinen Feiertagen von morgens 11 Uhr bis abends 6 Uhr, ausgenommen für Militärautos und ärztliche Praxis. Dann noch polizeiliche Kontrollvorschriften.

167. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betreffend Verbot des Automobil- und Motorrad-Verkehrs an Sonn- und Feiertagen.* Vom 14. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

Von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends verboten, vorläufig bis 30. September 1919, „in der Absicht, die in der freien Natur ihre Erholung suchende Bevölkerung vor Belästigungen durch Staub und Kot, wie sie der Automobil- und Motorrad-Verkehr mit sich bringt, zu schützen.“ Im Einverständnis mit den Regierungen von Baselland und Aargau werden die nach diesen Kantonen führenden interkantonalen Strassen zu dieser Zeit gesperrt.

168. *Regierungsratsbeschluss* (des Kantons Solothurn) *betreffend das Verbot des Automobil- und Motorradverkehrs an Sonn- und Feiertagen.* Vom 26. September. (Amtsbl. Nr. 40.)

Das Verbot des Verkehrs von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends wird über den 30. September hinaus bis zum 31. Oktober 1919 ausgedehnt.

Am 17. Oktober vom Regierungsrat wieder aufgehoben, weil das Verbot in den angrenzenden Kantonen nicht besteht und im Oktober die Staubplage gering ist. (Amtsbl. Nr. 43.)

169. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Baselland) *betreffend die Beschränkung des Automobilverkehrs an Sonntagen.* Vom 1. August. (Amtsbl. II Nr. 6.)

Bis 30. September 1919 an Sonn- und allgemeinen Feiertagen von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends verboten.

170. *Verfügung* (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) *betreffend Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonntagen.* Vom 7. Juli. (Amtsbl. Nr. 27.)

Bis 30. September 1919 von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends an Sonntagen verboten.

171. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *über die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und Feiertagen.* Vom 11. Juli. (Amtsbl. II Nr. 3.)

Von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends verboten, mit den bekannten Ausnahmen.

172. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und Feiertagen.* Vom 18. Juli. (G. S., N. F. XI S. 110.)

Verbot bis 30. September 1919 von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends. Dienstfahrten ausgenommen.

173. *Verordnung* (desselben) *betreffend Verbot des Verkehrs von Motorlastwagen und Automobil-Anhängewagen mit eisernen Radreifen.* Vom 24. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 167 f.)

174. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.* Vom 4. Juli. (Amtsbl. Nr. 54.)

Vom 1. Mai bis 30. September von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends verboten.

175. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *stabilente delle restrizioni alla circolazione dei veicoli sulla strada Rodi-Dalpe.* Del 19 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 35 s.)

176. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *interdisant la circulation des automobiles le dimanche.* Du 15 août. (Rec. des Lois, CXVI p. 334 s.)

Gilt für die Monate Mai bis Oktober und von 10 Uhr morgens bis 7 Uhr abends, ausser für Fahrten der Ärzte, der Tierärzte, der Kranken in Spitäler, der Polizei, und für Milchzufuhr. Bei Strafe bis auf 200 Franken, durch die Regierungsstatthalter zu verhängen.

177. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant le contrôle à exercer sur la circulation des vélocipèdes.* Du 25 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 5.)

178. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Genève) *concernant la circulation des véhicules à moteur, le dimanche, pendant la belle saison.* Du 26 août. (Feuille d'avis, Nr. 199.)

„Par mesure d'hygiène et de sécurité“ Verbot der Zirkulation von Motorfahrzeugen an Sonn- und Festtagen vom 31. August bis 31. Oktober von 1 Uhr nachmittags bis 7 Uhr abends mit

Ausnahmen für Ärzte, Krankentransporte, Polizei- und Militärtransporte, Post, Milchbestellung. Fahrgeschwindigkeit an den Vormittagen dieser Tage nicht über 20 Kilometer per Stunde.

179. *Reglement* (der Bezirksgemeinde des Bezirkes Schwyz) für die Unterstützung von Boden- und Alpverbesserungen aus der Bezirksskasse. Vom 7. Mai 1911 und abgeändert am 3. Mai 1914 und am 11. Mai 1919. (G. S., N. F. IX S. 505 ff.)

180. *Verordnung* (des Landrates des Kantons Unterwalden nad dem Wald) zur Förderung der Kultur des Nussbaumes. Vom 24. April. (Amtsbl. Nr. 18.)

Ein Versuch, den berühmten, herrlichen Nussbaumbestand, der stark gelichtet wurde, wieder zu vermehren.

181. *Gesetz* (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) über Vergütung von Schaden bei Naturereignissen. Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. Amtsbl. Nr. 22.)

182. *Vollziehungsverordnung* (des Landrates des Kantons Glarus) zu diesem Gesetze. Vom 10. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

Betrifft Schaden durch Wasser, Lawinen, Erdschlipfe, Felsbrüche oder Sturmwind.

183. *Beschluss* (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betreffend Aufhebung von Art. 62 Abs. 6 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 23. Oktober 1887. Vom 24. März. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai mit 13,105 gegen 7523 Stimmen. Von der Bundesversammlung gewährleistet den 1. Oktober. (A. S. d. B. G., XXXV S. 753.)

Betreffend Katasterschatzung.

184. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend die grundbuchamtliche Behandlung der Korporationsteilrechte. Vom 22. Dezember. (Amtsbl. Nr. 8.)

185. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) che modifica il Regolamento per il Registro fondiario provvisorio. Del 30 aprile. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 137.)

Kleinigkeit.

186. *Ordinance* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) pour l'introduction du Registre foncier en Valais. Du 9 décembre. (Bull. off. [Amtsbl.] 1920 Nr. 3.)

187. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) complétant l'arrêté du 1^{er} avril 1911 sur la loque, par l'adjonction d'un article 8^{bis} et modifiant les articles 9 et 12.* Du 2 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 392 ss.)

Kontrolle der Bienenstöcke und Bienenkrankheit.

188. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) fixant la subvention cantonale en faveur de la construction de chemins dans les forêts publiques.* Du 24 janvier. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 547 s.)

189. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant l'exploitation des souches dans les forêts particulières.* Du 16 mai. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 641 s.)

190. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Zürich) betreffend Ergänzung zu § 137 des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. Februar. (Off. G. S., XXXI S. 287.)

Als öffentliche Sachen werden Grundwasserströme und Grundwasserbecken von einer mittleren Stärke von mehr als 300 Minutenlitern erklärt.

191. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Benutzung von Grundwasserströmen und Grundwasserbecken.* Vom 27. Oktober. Vom Kantonsrate genehmigt den 27. Oktober. (Amtsbl. Textteil, S. 1712 ff.)

192. *Verordnung (des Korporationsrates Uri) betreffend Allmend-Bewilligungen.* Vom 1. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

Die Bewilligung zur Inanspruchnahme oder Sondernutzung von Allmend mit Einschluss von Quellen und Gewässern begründet keine Dienstbarkeit und gilt, soweit sie nicht auf bestimmte Zeitdauer beschränkt ist, so lange als die von ihr eingeräumte Verwendung und Einrichtung dauert und unterhalten wird. Übertragung der Bewilligung auf Nichtkorporationsgenossen bedarf der Genehmigung des Engern Rates.

193. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) betreffend Wasserbaupolizei.* Vom 25. Juli. (Amtsbl. Nr. 32.)

Die Bestimmungen betreffend Erstellung von Brücken und Winterstegen (Art. 4 der BVerordnung zum BGes. über die Wasserbaupolizei im Hochgebirge) über öffentliche Gewässer werden auf die Holzflösserei und die Erstellung von Rechen in die Wasserläufe ausgedehnt; die Baudirektion erteilt die Bewilligungen gegen Staatstaxe.

194. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) betreffend Bezeichnung von Grund-*

wasserströmen und -Becken als öffentliche Gewässer. Vom 13. August. (Landbuch, V S. 360.)

Betrifft die Grundwasserströme bei den Schuttkegeln der Grossen Schlieren in Alpnach und der Laui in Giswil, sowie das Grundwasserbecken des Talbodens Engelberg.

195. Ergänzung (der Landsgemeinde des Kantons Unterwalden ob dem Wald) *des kantonalen Einführungsgezes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch.* Vom 27. April. (Landbuch V, S. 353 f.)

Grundwasserströme mit mittlerer Stärke von 600 Minutenlitern und Grundwasserbecken werden als öffentliche Gewässer erklärt.

196. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *zum Bundesgesetz über die Nutzbarmachung der Wasserkräfte.* Vom 24. Mai. (Amtsbl. Nr. 48.)

197. Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *sulla utilizzazione e l'esercizio delle forze idrauliche del cantone.* Del 26 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 117 ss.)

Erstellung und Betrieb hydraulischer Werke zu industriellen Zwecken können von Aktiengesellschaften mit Beteiligung des Staates und unter seiner Überwachung übernommen werden.

198. Landratsbeschluss (des Kantons Baselland) *betreffend Bergwerkseigentum.* Vom 6. Januar. (Amtsbl. I Nr. 3.)

Betrifft die Gewinnung von Steinkohle und andern Mineralien im Bezirksteil Arlesheim westlich der Birs, woran das Eigentum des Staats erklärt wird. Vgl. Vertrag mit der Schweiz. Kohlenbohrgesellschaft v. 2. Okt. 1918.

199. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) *über den Bergbau.* Vom 27. Februar. (S. d. G., N. F. XII S. 258 ff.)

200. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend die Schliessung bestimmter Gebietsteile für die Herbstjagd.* Vom 24. September. (Amtsbl. Nr. 77.)

Wegen eines ausserordentlichen Zuzugs von Jägern.

201. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend den Abschuss von Saat- und Rabenkrähen.* Vom 10. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

Erneuerung der vorjährigen Beschlüsse vorläufig bis 31. August 1919. Der Staat bezahlt Fr. 1.— per Stück der erlegten Krähen als Prämie.

202. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend Jagd auf Füchse, Marder, Iltisse und Fischotter.* Vom 2. Dezember. (Amtsbl. Nr. 50.)

Verlängerung bis 31. Januar 1920.

203. Beschluss (des Landrates des Kantons Unterwalden nad dem Wald) *betreffend Abänderung der Ausführungsverordnung zum Bundesgesetz über Jagd und Vogelschutz vom 24. Juni 1904.* Vom 27. November. (Amtsbl. Nr. 49.)

1. Erhöhung der Schussgelder.

2. Belehrung der Jugend über den Nutzen der Vögel.

204. Vollziehungsverordnung (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) *zum Bundesgesetze über Jagd und Vogelschutz vom 24. Juni 1904 und zum kantonalen Gesetz über das Jagdwesen (Jagdgesetz) vom 3. Juni 1914.* Vom 12. April. (Amtsbl. Nr. 22.) Mit einigen Vorbehalten vom Bundesrate genehmigt am 13. Mai.

Über das kantonale Jagdgesetz von 1914 s. in dieser Zeitschr. N. F. 35 S. 353 f. Dasselbe hat das Reviersystem eingeführt und den Einwohnergemeinden das Jagdrecht gegeben, das sie durch Verpachtung ausüben können. Am 4. August 1915 ist dazu eine Vollziehungsverordnung erlassen worden, die nun durch diese neue ersetzt wird.

Laut Mitteilung im Amtsbl. Nr. 20 vom 16. Mai 1919 ist am 12. Mai von 16 Unterzeichnern aus der Gemeinde Unterhallau dem Regierungsrate ein Initiativvorschlag eingereicht worden, der Aufhebung des Jagdgesetzes von 1914 und der Vollziehungsverordnung dazu und Ersetzung desselben durch einen dem Initiativbegehrten beigegebenen Gesetzesentwurf verlangt; dieser Entwurf kehrt zum Patentsystem zurück. Er ist in der kantonalen Abstimmung (Volksabstimmung vom 21. März 1920) mit 4618 gegen 3939 Stimmen angenommen worden. Das Nähere gehört in die Übersicht von 1920.

205. Bekanntmachung (des Justizdepartements des Kantons Graubünden) *betreffend Eröffnung und Schluss der Jagd 1919.* Vom 28. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

Bemerkenswert durch Verbot der Hirschjagd, mit beschränkten Ausnahmen für ein paar Gebietsteile.

206. Beschluss (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) *betreffend den Abschuss von Eichelhähern.* Vom 17. Oktober. (Amtsbl. Nr. 43.)

Prämie von 1 Fr. per Stück abgeschossener Tiere.

207. Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *concernente la uccisione dei passeri che danneg-*

giano le colture. Del 27 giugno. (Boll. off. delle Leggi, vol. 45 p. 201 ss.)

208. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Genève) *concernant la chasse sur le lac et sur les rives du lac.* Du 14 novembre. (Feuille d'avis Nr. 269.)

Die Jagd auf dem See ist fernerhin erlaubt, die auf den Zuflüssen verboten.

209. *Reglement* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend die Garnfischerei in den Seen des Kantons Bern.* Vom 22. Oktober/2. Dezember. (Amtsbl. Nr. 100.)

Das Fischen mit Garnen ist nur gegen besonderes Patent gestattet.

210. *Convention* (entre les Etats de Berne et de Neuchâtel) *sur l'exercice de la pêche dans les eaux de la Thielle.* Sanctionnée par le Cons. exéc. de Berne le 15 novembre 1918, par le Cons. d'Etat de Neuchâtel le 31 mars 1919, approuvée par le Cons. féd. suisse le 23 mai. (Nouv. Rec. des Lois Neuchât. 18 p. 3 ss. Berner Amtsbl. Nr. 49.)

Abgrenzung der beiden Gebiete. Die Fischaufseher und Polizisten können Delinquenten auf das Gebiet der andern Partei verfolgen.

211. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *concernant l'exercice du droit de pêche dans la Vieille-Thielle.* Du 4 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 64 ss.)

Vorschriften über Fischfanggeräte und Fischfangzeiten in diesem dem Kanton einzig gehörenden Fischgebiet.

212. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend den Edelfischfang im Monat August 1919.* Vom 12. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

213. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *concernant la pêche du dimanche.* Du 28 mai. (Feuille off. Nr. 28.)

Verbot des Fischens an Sonn- und Feiertagen.

214. *Convention* (entre les Etats de Fribourg et de Vaud) *modifiant sur certains points le Concordat sur la pêche dans le lac de Morat du 26 octobre 1906.* Adoptée par le Cons. d'Etat du canton de Fribourg le 5 décembre, du canton de Vaud le 6 décembre. Sanctionnée par le Cons. féd. le 6 janvier 1920. (Feuille off. Frib. 1920 Nr. 4.)

215. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *betreffend die Fischerei-Patenttaxen.* Vom 16. Mai. (Amtsbl. I Nr. 21.)

216. *Kantonale Vollzugsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zum *Bundesgesetz betreffend die Fischerei*. Vom 10. Dezember. Vom Bundesrate genehmigt den 23. Dezember. (G. S. N. F. XII S. 327 ff.)

Die Fischerei in den Gewässern des Kantons, vorbehalten besondere Fischereirechte von Gemeinden, Korporationen oder Privaten, steht dem Staate zu. Die Berechtigung zum Fischfang in diesen Gewässern wird durch Patent oder Pacht erworben. Im Bodensee, Walensee und Zürichsee ist das Fischen mit der Angelrute und fliegenden Schnur vom Ufer aus frei. Nur in diesen drei Seen, dem Rhein und dem Linthkanal darf mit allen vorschriftsgemässen Fanggeräten gefischt werden, in den übrigen Gewässern nur mit der Angelrute, usw.

217. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *circa abrogazione divieti di pesca nei riali di Castro, Leontica e Corzoneso*. Dell' 8 marzo. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 76.)

218. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *vietante la pesca del coregone*. Del 30 ottobre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 331 s.)

219. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *prorogante di cinque anni il divieto di pesca dal Ticinetto a Ronco di Bedretto*. Del 24 novembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 357 s.)

220. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *concernant l'exercice de la pêche dans le bassin du Seyon*. Du 31 janvier. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 604 s.)

3. Obligationenrecht.

221. *Vollziehungsverordnung* (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) zum *kantonalen Bankgesetz*. Vom 27. November. (Landb. V S. 361 ff.)

222. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend Ergänzung der kantonalen Ausführungsverordnung vom 28. August 1912 zu der eidgenössischen Mass- und Gewichtsverordnung*. Vom 23. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 6.)

Betr. Eichstätte.

223. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) zum *Bundesgesetze über Mass und Gewicht*. Vom 8. Januar. (Kantonsbl. Nr. 3.) Dazu:

224. *Verordnung (desselben) betreffend die öffentlichen Brückenwagen (Lastwagen).* Vom 8. Januar. (Das.)

225. *Ordonnance cantonale (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant les Poids et Mesures.* Du 11 juillet. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 29^{bis}.)

226. *Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) betreffend Übernahme der Stempelabgaben für die bei den drei kantonalen Anstalten (Gebäudeversicherungs-, Mobiliarassekuranzanzahl und Alters- und Invalidenversicherung) Versicherten durch den Kanton, bezw. durch die Versicherungsanstalten.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgemeinde v. 1919, S. 15. Amtsbl. Nr. 22.)

227. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant la loi du 11 novembre 1889 sur le timbre.* Du 20 mai. (Rec. des Lois, CXVI p. 257 ss.)

Anpassung an das eidgenössische Stempelgesetz.

228. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) abrogeant le texte de la lettre h) de l'article 16 de la loi du 11 novembre 1889 sur le timbre, modifiée par celle du 20 mai 1919, en le remplaçant par un alinéa nouveau.* Du 26 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 630 s.)

229. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr.* Vom 21. Februar. (Amtsbl. Textteil S. 498 f.)

Bewilligung zu Eigentumsübertragung von Wald nicht erforderlich, wenn das betr. Waldgrundstück kleiner als 50 Aren ist oder der Wald als integrierender Bestandteil eines landwirtschaftlichen Anwesens mitverkauft wird.

230. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr.* Vom 10. Januar. (Amtsbl. Nr. 3.)

231. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) modifiant l'arrêté du 7 décembre 1918 concernant les opérations relatives aux biens ruraux et aux forêts.* Du 1^{er} avril. (Feuille off. Nr. 14.)

Betr. Veräusserung von Waldungen und bewaldeten Weiden.

232. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) abrogeant l'arrêté du 7 décembre 1918 concernant les opérations immobilières relatives aux biens ruraux et aux forêts.* Du 3 novembre. (Feuille off. Nr. 46.)

„Da die wirtschaftlichen Verhältnisse wieder normal werden,“ so wird der Beschluss vom 7. Dez. 1918 (der den BRBe-

schluss vom 23. Sept. 1918 über Einschränkung des Güterverkaufes in Vollzug setzte) wieder aufgehoben.

233. Verordnung (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *betreffend Aufhebung des Verbotes des Verkaufs von Waldgrundstücken.* Vom 21. Januar. (G. S., N. F. XI S. 17 f.)

Die Vorschriften des Art. 5 des BRBeschl. über land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr vom 23. Sept. 1918 werden für den Kanton Aargau als nicht anwendbar erklärt.

234. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend den landwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr.* Vom 9. Mai. (Amtsbl. Nr. 38.)

Beschränkungen des gewerbsmässigen Handels mit landwirtschaftlichen Gewerben und Grundstücken und der gewerbsmässigen Vermittlung von Veräußerungsgeschäften betr. landwirtschaftliche Gewerbe und Grundstücke.

235. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend den landwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr.* Vom 9. Juli. (Amtsbl. Nr. 55.)

Betr. die Bewilligung zum An- und Verkauf solcher Grundstücke, bezw. zur Vermittlung solcher Geschäfte.

236. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) *über den Salzpreis.* Vom 10. März. Angenommen in der Volksabstimmung vom 6. April. (Amtsbl. Nr. 30.)

237. Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) *betreffend den Salzpreis.* Vom 15. Januar. (G. S., N. F. IX S. 488.)

Erhöhung des Verkaufspreises des Kochsalzes.

238. Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) *betreffend Erhöhung des Salzpreises.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgemeinde 1919, S. 14. Amtsbl. Nr. 22.)

Die Landsgemeinde von 1918 hat den Salzpreis auf 25 Rpn per Kilo erhöht. Jetzt wird er nochmals um 5 Rpn, also auf 30 Rpn erhöht. Der Landrat hatte 28 Rpn beantragt.

239. Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Zug) *betreffend Erhöhung des Salzpreises.* Vom 6. Januar. (Amtsbl. Nr. 2 S. 21.)

240. Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *concernant la fixation du prix de vente du sel.* Du 19 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 1.)

Der Salzpreis wird jährlich durch den Grossen Rat bestimmt.

241. Décret (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *concernant le prix de vente du sel.* Du 19 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 1.)

242. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betreffend Förderung der landwirtschaftlichen Tierzucht und Festsetzung des Salzpreises.* Vom 20. März. Angenommen in der Volksabstimmung am 4. Mai mit 12,857 gegen 8004 Stimmen.

243. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Aargau) betreffend Erhöhung des Salzpreises.* Vom 23. Dezember 1918. (G. S., N. F. XI S. 67.)

15 Cts. per Kg.

244. *Vollziehungsverordnung (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) zum Gesetz vom 19. März 1873 über Ausübung des Salzregals.* Vom 14. Mai. (G. S., N. F. XIS. 69 ff.)

245. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend Abänderung des Gesetzes vom 29. Januar 1900 über den Salzverkauf.* Vom 16. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 8.)

246. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend den Salzverkauf.* Vom 4. März. (Amtsbl. Nr. 19.)

247. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) stabilente i prezzi di vendita del sale.* Del 24 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 41 s.)

248. *Décret (du Gr. Cons. du canton du Valais) concernant l'administration de la régale des sels.* Du 24 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 22.)

249. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend den Verkauf von Lebensmitteln. Abänderung der Verordnung vom 25. April 1918.* Vom 31. Oktober. (Amtsbl. Nr. 99.)

250. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) betreffend Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung bezüglich Untersuchung und Begutachtung von Geheimmitteln, medizinischen Spezialitäten.* Vom 15. Januar. (G. S., N. F. IX S. 490 f.)

251. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Abänderung der Verordnung über den Verkauf von Giften und Arznei- und Geheimmitteln vom 30. September 1899.* Vom 1. Mai. (G. S. XXX S. 66.)

252. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) über den Verkauf von Giften.* Vom 10 Januar. (G. S. N. F. XI S. 11 ff.)

253. *Verordnung (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) betreffend Festsetzung der Jahrmarkte.* Vom 21. Juni. (Landb. V S. 358 f.)

254. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa modificazioni alla legge sugli esercizi pubblici.* Del 25 giugno. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 298 ss.)

Modifikation des Gesetzes tesso unico delle leggi sugli esercizi pubblici von 1901 bis 1913 (s. Übersicht des Jahres 1914 in dieser Zeitschrift, N. F. 34 S. 377 Nr. 266, wo die einzelnen Gesetze angegeben sind). Einführung der Polizeistunde in den Wirtschaften 12 Uhr, Öffnung erst mit Tagesanbruch. Die Gemeindebehörden können eine frühere Schliessung der Wirtschaften vor Mitternacht ansetzen. Jedenfalls ist von 11 Uhr an das Morraspiel, Gesang und Musizieren verboten; u. A.

255. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *sur les auberges, la fabrication et la vente de boissons alcooliques et la répression de l'alcoolisme.* Du 20 mai. (Feuille off. Nr. 27.)

Ein ausführliches Wirtschaftsgesetz, zu dem die folgenden Verordnungen gehören.

256. *Arrêté d'exécution* (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *de la loi sur les auberges du 20 mai 1919.* Du 30 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 1.)

Hiezu ein

257. *Ergänzungsbeschluss* vom 24. Februar 1920. (Das. Nr. 14.)

Jedes Gesuch um Bewilligung zur Veranstaltung eines Lottos oder eines andern öffentlichen Spiels mit Preisen ist wenigstens acht Tage zum voraus an das Oberamt zu richten.

258. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *befreffend den Schluss der Wirtschaften.* Vom 25. März. (G. S. XXXI S. 59 f.)

Schluss 12 Uhr nachts, an Samstagen 1 Uhr.

259. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *modifiant la loi du 21 août 1903 sur la vente en détail des boissons alcooliques et sur la police des établissements publics.* Du 26 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 633 ss.)

260. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *portant modification de l'article 25 (modifié) du règlement du 25 février 1887 sur la police des auberges et débits de boissons.* Da 23. Dezember. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 77 s.)

261. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Genève) *abrogeant l'arrêté du 25 novembre 1910 qui a modifié les articles 4 et 5 du Règlement sur les hôtels, auberges, logeurs, cafés, cabarets et cercles, du 24 janvier 1893, et remplaçant ces articles par les suivants.* Du 1^{er} April. (Feuille d'avis, Nr. 81.)

Polizeistunde 12 Uhr.

262. *Verfügung* (der Polizeidirektion des Kantons Zürich) *betreffend Wanderkinematographentheater.* Vom 10. Juli. (Amtsbl. Textteil S. 1212.)

Bis auf weiteres verboten.

263. *Legge* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *sui Cinematografi.* Del 1° settembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 303 ss.)

Betr. Polizeibewilligung, unsittliche usw. Darstellungen, autorisierte Kindervorstellungen, Konzessionsgebühr u. a.

264. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend den Besitz, die Aufbewahrung und den Verkehr mit Sprengmaterial.* Vom 5. Juli. (Amtsbl. Nr. 56.)

265. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *modificante il regolamento per la vendita delle materie esplosive.* Del 13 giugno. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 197 s.)

266. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Zug) *betreffend die Unterbringung von Automobilen und des für deren Betrieb benötigten Benzin, Benzol usw.* Vom 30. Juli. (S. d. G. X Nr. 66 S. 519 ff.)

267. *Verordnung* (desselben) *über Transport, Aufbewahrung und Behandlung von Mineralölen, sowie Benzin, Terpentin, Weingeist und andern feuergefährlichen Stoffen.* Vom 18. August. (S. d. G. X Nr. 67 S. 523 ff.)

268. *Kreisschreiben* (der Direktion des Innern des Kantons Bern) *an alle Betriebsinhaber, Berufsverbände, Regierungsstatthalterämter und Gemeindeamtstellen betreffend die Stellenvermittlung.* Vom 10. Oktober. (Amtsbl. Nr. 85.)

269. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Abänderung von § 240 des Gesetzes betreffend die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 27. April 1911.* Vom 27. März. (G. S. XXXI S. 78 f.) Vom schweiz. Bundesrate genehmigt am 9. Mai.

Erhöhung der Höchstgrenze für Spareinlagen.

270. *Ordonnance* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant le droit de gage légal des dépôts d'épargne (art. 235 à 239 de la loi d'appl. du C. C. S.).* Du 16 décembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 52.)

271. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Genève) *concernant la profession de fripier ou de préteur sur gages.* Du 17 octobre. (Feuille d'avis Nr. 245.)

Neues Reglement für die Pfandleiher. Anwendbarkeit auch auf Händler mit Fahrrädern und Reparaturgeschäfte für solche.

272. *Règlement (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant la profession d'aide-pharmacien.* Du 15 mars. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 614 ss.)

273. *Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betreffend die Vergebung von Arbeiten und Lieferungen für den Staat (Submissionsordnung).* Vom 21. August. (Amtl. Samml. III S. 165 ff.)

274. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) über die Vergebung von staatlichen Bauarbeiten.* Vom 30. Mai. (G. S., N. F. XII S. 268 ff.)

275. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) betreffend kantonale Feiertage für die Arbeit in den Fabriken.* Vom 15./18. Februar. (Amtsbl. Nr. 9.)

Solche sind Neujahr, Dreikönigen, Auffahrt, Fronleichnam, Mariä Himmelfahrt, Allerheiligen, Mariä Empfängnis und Weihnachten.

276. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) betreffend Festsetzung der staatlich anerkannten Feiertage.* Vom 12. März. (Landbuch, V S. 245 ff.)

Die Nachheiligtage von Ostern, Pfingsten und Weihnachten werden gemäss des codex juris canonici auch als staatliche Ruhetage aufgehoben; Festsetzung der staatlichen Feiertage und Zulassung von Lokalfeiertagen für die betreffenden Gemeinden.

277. *Gesetz (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) über die öffentlichen Ruhetage und den Ladenschluss.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. 1919 S. 34 ff. Amtsbl. Nr. 22.)

Beibehaltung des Ladenschlusses an Sonntagen, trotz Wegfalls der bundesrätlichen Noterlass; Bestimmung der öffentlichen Ruhetage.

278. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) concernant la réglementation des heures de travail dans le commerce et dans les industries non soumises à la loi fédérale sur les fabriques.* Du 23 mai. (Feuille off. Nr. 25.)

279. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) déléguant aux conseils communaux le droit de fixer les heures d'ouverture et de fermeture des maisons de commerce, ainsi que la durée du travail dans les industries non soumises à la législation fédérale sur les fabriques.* Du 29 juillet. (Feuille off. Nr. 31.)

280. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betreffend staatlich anerkannte Feiertage, Transport- und Fabrikfeiertage. Provisorische Regelung bis zur Gesetzesrevision. Vom 8. April. (Amtsbl. Nr. 17.)

281. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Einführung der Achtundvierzigstundenwoche für die Bediensteten der öffentlichen Verwaltung des Kantons Basel-Stadt. Vom 17. April. (G. S., XXXI S. 71.)

282. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Aufhebung der Verordnung betreffend die Arbeitszeit in den Bäckereien und Konditoreien vom 25. Juli 1917. Vom 27. Juni. (G. S., XXXI S. 88.)

283. Verfügung (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betreffend Sonntags-Ladenschluss. Vom 29. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

284. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend die Unterstützung von Arbeitslosen, die nicht unter die Bundesratsbeschlüsse betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918 und betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten vom 14. März 1919 fallen. Vom 24. April. (Amtsbl. I Nr. 18.)

Vollziehung des vorläufigen BRBeschlusses vom 5. April 1919.

285. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend einheitlichen Ladenschluss. Vom 18. März. (Amtsbl. I Nr. 12.)

Für sämtliche Läden und Verkaufsmagazine an Sonn- und staatlich anerkannten Feiertagen vorgeschrieben, mit Ausnahmen für Lebensmittel-, Cigarren- und Blumengeschäfte und noch ein paar Ausnahmen.

286. Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur Verordnung vom 15. Juni 1918 über die Dienstverhältnisse und die Belohnung der Arbeiter der Strassenverwaltung des Kantons St. Gallen. Vom 15. Juli. (G. S., N. F. XII S. 288.)

Arbeitsstunden, Ruhepausen usw. betreffend.

287. Ausführungsbestimmungen (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) zum Gesetz über die öffentlichen Ruhetage vom 23. (13.?) Oktober 1918. Vom 25. April. (Amtsbl. Nr. 18.)

288. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Unterstützung von Arbeitslosen, die nicht

unter die Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 5. August 1918 betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben und vom 14. März 1919 betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten fallen. Vom 9. Mai. (Amtsbl. Nr. 38.)

289. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *sui giorni festivi.* Del 10 marzo. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 127 s.)

290. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *déterminant les jours de fêtes religieuses dans le canton.* Du 11 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 7.)

Wie Uri (Nr. 275) und noch dazu St. Josephs und St. Peters und Pauls Tag.

291. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *fixant l'heure de fermeture des magasins.* Du 19 mars. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 629 s.)

Ladenschluss 7 Uhr abends, Samstags 8 Uhr.

292. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *zum Dekret über das Lehrlingswesen in Rechts- und Verwaltungsbureaux (Abänderung).* Vom 11. Juli. (Amtsbl. Nr. 79.)

Der Unterschied zwischen Haupt- und Nebenfächern für die Prüfungen fällt weg, die im Dekret bezeichneten Nebenfächer sind ebenfalls Hauptfächer.

293. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *über die Berufslehre für männliche Lehrlinge im Schneidergewerbe.* Vom 14. Oktober. (Amtsbl. Nr. 83.)

Fällt unter die Verordnungen, die der Regierungsrat laut Gesetz vom 19. März 1905 über gewerbliche und kaufmännische Berufslehre für einzelne Berufsarten erlassen kann. Näheres in dieser Zeitschr. N. F. 27, S. 425 Nr. 182 ff., dazu 33, S. 419 Nr. 225, 226. 36 S. 385 Nr. 372.

294. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *über die Lehrlingsprüfungen.* Vom 3. Januar. (G. S. XXXI S. 1 ff.)

Prüfung durch die Berufsverbände, die hiefür Prüfungskommissionen ernennen. Die Verordnung bezieht sich auf das Gesetz betr. das Lehrlingswesen vom 14. Juni 1906, wonach wer die Prüfung mit Erfolg besteht, vom Departement des Innern ein Diplom (Lehrbrief) erhält.

295. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Schaffhausen) *betreffend das Lehrlingswesen.* Vom 30. November 1918.

Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Amtsbl. Nr. 19.)

296. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) zum *Gesetz über das Lehrlingswesen*. Vom 24. Oktober. (Amtsbl. Nr. 44.)

297. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) über das *Lehrlingswesen*. Vom 14. Mai. (G. S. N. F. XII S. 277 ff.)

298. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa aggiunta e modificazione alla legge sugli apprendisti*. Del 1º luglio. (Boll. off. delle Leggi, vol. 45 p. 301 s.)

Verbot des vertragswidrigen Verlassens einer Lehrlingsstellung durch den Lehrling und der Annahme eines solchen durch einen neuen Meister.

299. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant *obligation pour les apprentis de fréquenter des cours professionnels*. Du 19 mars. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 632 ss.)

300. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant la loi du 25 novembre 1899 sur le travail des mineurs. Du 8 novembre. (Feuille d'avis, Nr. 299.)

Obligatorium der Lehrlingsprüfungen.

301. *Gesetz* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) über *Ergänzung und Abänderung des Gesetzes betreffend die Brandversicherungsanstalt für die Gebäude im Kanton Zürich*. Vom 3. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Off. G. S., XXXI S. 429 ff.)

Die Entschädigungssumme wird künftig, was bisher nicht der Fall war, vom Tage des Brandfalles an bis zur Auszahlung verzinst. — Die Feuerwehrersatzsteuer wird mit dem im neuen Steuergesetz festgesetzten steuerpflichtigen Einkommen in Einklang gebracht.

302. *Dekret* (des Gr. Rates des Kantons Bern) über das *Feuerwehrwesen*. Vom 15. Januar. (Amtsbl. Nr. 25.)

303. *Beschluss* (des Landrates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) betreffend die *Gebäudeversicherung*. Vom 8. Februar. (Amtsbl. Nr. 7.)

304. *Gesetz* (der Landsgemeinde des Kantons Unterwalden nid dem Wald) betreffend *Abänderung des § 9 des Brandversicherungsgesetzes*. Vom 27. April. (Amtsbl. Nr. 16.)

305. *Abänderung (des Landrates des Kantons Glarus) der Vollziehungsverordnung zum Gesetz betreffend die obligatorische Mobiliarversicherung und die staatliche Mobiliarversicherungsanstalt vom 5. Mai 1895.* Vom 23. Dezember. (Amtsbl. Nr. 52.)

306. *Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Zug) zum Kantonsratsbeschluss vom 31. Oktober 1918 betreffend die Einführung einer Zuschlagsversicherung für den Bauwert der Gebäude.* Vom 10. Oktober. (S. d. G., XI Nr. 68 S. 531 ff.)

307. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt), betreffend Gewährung von Zuschlägen zu den Entschädigungen der kantonalen Brandversicherungsanstalt.* Vom 11. Dezember. (Kantonsbl. II Nr. 46.)

308. *Regierungsratsbeschluss (des Kantons Schaffhausen) betreffend die ausserordentliche Bauwertversicherung von Gebäuden.* Vom 8. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

309. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) betreffend die Neuorganisation des Brandassekuranz- und Bauwesens.* Vom 13. August/27. September. (Amtsbl. Nr. 42.)

310. *Revision (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) der Vollziehungsverordnung zum Gebäudeversicherungsgesetz.* Vom 9. Dezember. (Amtsbl. Nr. 50.)

Detail betr. Feuerwehrpflicht, Feuerwehrkurse, feuerpolizeiliche Bauvorschriften.

311. *Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur Verordnung vom 1. August 1905 über das Feuerwehrwesen.* Vom 20. Mai. (G. S., N. F. XII S. 267.)

312. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) 1. sur la majoration des taxes cadastrales pour l'assurance contre l'incendie et sur l'assurance complémentaire des bâtiments; 2. sur les demandes de taxes et les taxes ordinaires des bâtiments; 3. sur la fixation des dommages en cas d'incendie et le mode de règlement des indemnités.* Du 18 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 133 ss.)

313. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) réduisant les primes d'assurances des bâtiments et du mobilier contre l'incendie, à percevoir pour 1919.* Du 18 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 131 ss.)

314. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die obligatorische Krankenversicherung.* Vom 12. März. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Amtsbl. Nr. 91.)

Ermächtigung der Einwohnergemeinden zur Einführung der obligatorischen Krankenversicherung für gewisse Personenklassen, unter staatlicher Subvention; Respektierung der freiwilligen Krankenkassen.

315. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend den Eintritt in die Hilfskasse der Beamten, Angestellten und ständigen Arbeiter, sowie der Lehrerschaft der staatlichen Lehranstalten des Kantons Luzern.* Vom 8. Februar. (Kantonsbl. Nr. 7.)

316. *Gesetzesabänderung* (der Landsgemeinde des Kantons Uri) *betreffend die Beitragsleistung des Kantons an die Krankenversicherung, die Kranken- und Irrenfürsorge.* Vom 4. Mai. (Beratungsgegenstände der Landsgem. v. 1919, (S. 15 ff.)

Bildung eines unveräußerlichen Fonds (Fr. 250,000) für Beitragsleistung an die K.V., die Kranken- und Irrenfürsorge.

317. *Ausführungs-Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) *über das kantonale Vollziehungsgesetz vom 12. September 1917 zum Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung.* Vom 14. Dezember 1918/28. Februar 1919. (G. S., N. F. IX S. 493 ff.)

318. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *sur l'assurance en cas de maladie.* Du 6 mars. (Feuille off. Nr. 13.)

319. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend vorläufige Regelung der Entschädigungen der Arbeiter der öffentlichen Verwaltungen und Betriebe für Nichtbetriebsunfälle in den Jahren 1918 und 1919.* Vom 21. Februar. (G. S., XXXI S. 18 ff.)

320. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) *über die Fürsorge des Staates bei Unfällen und Erkrankungen seiner Bediensteten.* Vom 26. Juni. (G. S., XXXI S. 79 ff.)

Erhöhte Beteiligung des Staates an den Leistungen für Betriebsunfälle der obligatorisch Versicherten oder Nichtversicherten für Krankengelder usw.

321. *Vollziehungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *zu vorstehendem Gesetze.* Vom 16. Dezember. (Das. S. 215 ff.)

322. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Abänderung der Verordnung über die Versicherungsprämien der öffentlichen Krankenkassen vom 31. Juli 1919.* Vom 2. Dezember. (G. S., XXXI S. 219 f.)

323. *Vereinbarung* (der Reg.-Räte der Kantone Appenzell A.-Rh. und St. Gallen) *betreffend Freizügigkeit*

unter den Gemeindekrisen- und Gemeindearbeitslosigkeitskassen der genannten Kantone. Vom 14. August/2. September. (Appenzeller a. S. d. Ges. III S. 176 ff. St. Galler Amtsbl. II Nr. 10 mit Nachtrag einer aus Versehen weggelassenen Bestimmung in Nr. 11.)

Die Freizügigkeit besteht in dem Anspruch der Mitglieder einer Kasse auf Übertritt zu einer andern Kasse.

324. *Verordnung* (des Gr. Rates des Kantons Appenzell I.-Rh.) *über die Krankenversicherung für den Kanton Appenzell I.-Rh.* Vom 25. November. (Bes. gedr.)

Ausführliche Bestimmungen über die beiden öffentlichen Krankenkassen für den inneren Landesteil und für den äussern in Oberegg behufs Durchführung der obligatorischen Kranken-, Wöchnerinnen- und Freiwilligenversicherung.

325. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *betreffend Erhöhung der Prämienansätze der Gemeindekrankenkassen.* Vom 29. April. (G. S., N. F. XII S. 266.)

Die im Gesetz vom 6. Juli 1914 über die obligatorische Krankenversicherung festgesetzten Prämienansätze haben sich als zu niedrig erwiesen. Genehmigung des Grossen Rates 14. Mai 1919.

326. *Nachtragsgesetz* (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) *zum Gesetze vom 6. Juli 1914 über die obligatorische Krankenversicherung und die Gemeindekrankenkassen.* Vom 28. November. (G. S., N. F. XII S. 399 f.)

327. *Verordnung* (der Vertrauenskommission der anerkannten Krankenkassen und Armenkassen des Kantons St. Gallen) *über die in der Krankenkassenpraxis zur Ordination zugelassenen Medikamente und Spezialitäten.* Vom 18. Dezember. (Amtsbl. I Nr. 1.)

328. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *modificante l'art. 28, terzo capoverso, del regolamento 22 ottobre 1918 in esecuzione della legge cantonale sull'assicurazione contro le malattie e gli infortuni.* Del 16 maggio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 195 s.)

Beiträge der Krankenkassen für Versorgung von Mitgliedern in Irrenhäusern.

329. *Gesetz* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *betreffend die obligatorische Viehversicherung und die Entschädigung für Tierverlust durch Seuchen.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. Februar. (Off. G. S., XXXI S. 266 ff.)

330. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *zur Ausführung von § 6, Abs. 2 des Gesetzes über die obli-*

gatorische Viehversicherung und die Entschädigung für Tiervertust durch Seuchen. Vom 29. März. (Amtsbl. Textteil, S. 712 ff.)

Eine Anleitung für die Aufstellung von Statuten für Viehversicherungskreise.

III. Zivilprozess.

331. *Verordnung (des Obergerichts des Kantons Zug) betreffend das Verfahren in Rechtsstreitigkeiten aus dem Bundesgesetz vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919 betreffend die Arbeit in den Fabriken. Vom 9. Dezember. (S. d. G., XI Nr. 71 S. 347 ff.)*

332. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Schaffhausen) über die unentgeltliche Verbeiständigung in Zivilprozesssachen. Vom 30. Dezember 1918. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Amtsbl. Nr. 19.)*

333. *Bekanntmachung (des Obergerichts des Kantons Schaffhausen) bezüglich Vollziehung des Gesetzes über die unentgeltliche Verbeiständigung in Zivilprozesssachen. Vom 21. Mai. (Amtsbl. Nr. 22.)*

Aufstellung einer Liste der im Kanton wohnenden Rechtsanwälte, die bei der Übertragung von Beistandschaften berücksichtigt werden sollen.

334. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) sur l'assistance judiciaire gratuite en matière judiciaire civile. Du 26 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 643 ss.)*

Armenrecht auf Grund genauer Prüfung durch das bureau de l'assistance judiciaire gratuite.

335. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) abrogeant et remplaçant par des dispositions nouvelles les articles 28, 32, 33, 348, 355, 385 alinéa 2, 386, 391, 392 § 7 alinéa et 537 du code de procédure civile du 20 novembre 1911, et introduisant un article 559 bis dans ce code. Du 22 janvier. Rec. des Lois, CXVI p. 48 ss.)*

Betrifft die Notifikation von Gerichtsakten und Zustellungen behufs Übereinstimmung mit den neuen Vorschriften der eidgenössischen Postordnung.

IV. Strafrecht.

336. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Revision des Strafgesetzes, des Polizeigesetzes, des Gesetzes betreffend das Verfahren vor Polizeigericht, des Ein-*

führungsgesetzes zum ZGB, des Gesetzes betreffend Einleitung des Strafverfahrens und der Strafprozessordnung. Vom 10. Juli. In Wirksamkeit getreten am 1. Oktober. (G. S. XXXI S. 90 ff.)

337. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend Pflanzenschutz.* Vom 19. April. (Amtsbl. Nr. 32.)

Einsammeln, Feilbieten, Versenden, Kauf und Verkauf seltener wildwachsender Pflanzen mit oder ohne Wurzeln, Pflücken von Blüten und Zweigen in grösseren Mengen, wodurch der Bestand der betreffenden Pflanzengattung gefährdet oder das Landschaftsbild gestört wird, ist untersagt, vorbehalten Privatrechte auf Grund und Boden und der daraufstehenden Vegetation.

338. Verfügung (der Polizeidirektion des Kantons Zürich) *betreffend Pflanzenschutz (Kätzchenblütler).* Vom 14. März. (Amtsbl. Textteil S. 655.)

Im Interesse der Förderung der Bienenzucht.

339. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend Verbot der öffentlichen Demonstrationen vom 7. September zur Verherrlichung der dritten Internationale etc.* Vom 3. September. (Amtsbl. Nr. 71.)

340. Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa aggiunta di un § all'art. 384 del Codice Penale.* Del 21 maggio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 213 s.)

Betr. Übertretungen nach Art. 384 (Frode, Betrug, Zechprellerei.)

341. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 10. Mai. (Off. G. S., XXXI S. 432.)

Wieder aufgehoben durch den

342. Beschluss (desselben) *betreffend Aufhebung des Verbots etc.* Vom 8. Juli. (Das. S. 446.)

Da das eidg. Militärdepartement die verkaufsweise Abgabe von Munition an Schützenvereine gestattet hat, somit kein Grund mehr besteht, die Kontrolle des Verkaufes weiter fortzusetzen.

343. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend den Verkauf von Waffen und Munition.* Vom 7. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

Verkauf bezw. Abgabe an Privatpersonen ohne Bewilligung des kant. Polizeikommandos verboten.

344. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zug) betreffend Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 7. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

345. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betreffend Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 21. Juni. (Amtsbl. Nr. 26 S. 752.)

346. *Verfügung (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betreffend Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 31. Juli. (Amtsbl. Nr. 31.)

347. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) über Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 1. Juli. (Amtsbl. II Nr. 1.)

348. *Regierungsverordnung (des Kantons Aargau) betreffend Verkauf und Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen.* Vom 1. Juli. (G. S., N. F. XI S. 83 f.)

349. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend die Strassenpolizei in bezug auf den Betrieb der Strassenbahnen.* Vom 17. April. (Kantonsbl. I Nr. 44.)

350. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Abänderung der allgemeinen Dienstordnung für die Arbeiter der öffentlichen Verwaltungen des Kantons Basel-Stadt vom 3 Mai 1913.* Vom 15. August. (G. S., XXXI S. 124 f.)

Betrifft das Verfahren bei Disziplinarstrafverfolgung auch bei schwereren Strafen und Mehrheit von Schuldigen; ferner die Vergütung für Überzeitarbeit.

351. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betreffend das Hebammenwesen und die unentgeltliche Geburtshilfe.* Vom 10. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 23. Februar.

Hier blass aufzunehmen wegen der strafrechtlichen Bestimmungen (§§ 26 und 27).

352. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) betreffend Hebammeninserate, Anpreisung von antikonzeptionellen Mitteln und Vorträge medizinischen Inhalts.* Vom 9. Juli. (Amtsbl. Nr. 28.)

V. Strafprozess.

353. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Zürich) betreffend den Strafprozess. (Strafprozessordnung.)* Vom

20. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai. (Off. G. S., XXXI S. 327 ff.)

354. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die bedingte Verurteilung und die Schutzaufsicht.* Vom 4. Juli. (Off. G. S., XXXI S. 444 ff.)

Dem Zürcher Schutzaufsichtsverein für entlassene Sträflinge wird die Schutzaufsicht über bedingt Verurteilte übertragen unter Gewährung der für Einrichtung des Schutzaufsichtsinspektorates notwendigen Mittel.

355. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Aargau) betreffend den bedingten Straferlass und die Abänderung des Zuchtpolizeigesetzes.* Vom 13. Oktober. (G. S., N. F. XI S. 177 ff.)

356. *Regierungsverordnung (des Kantons Aargau) betreffend den Vollzug des bedingten Straferlasses und die Führung des Strafreisters.* Vom 16. Januar 1920. (G. S., N. F. XI S. 182 ff.)

357. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Höhe und die Vergütungsart der von den Gefangenen zu tragenden Gefangenschaftskosten.* Vom 19. März. (Amtsbl. Nr. 36).

358. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über das Strafverfahren und den Vollzug gerichtlicher Strafen und Massnahmen gegenüber Kindern und Jugendlichen.* Vom 10. Juli. (Off. G. S., XXXI S. 447 ff.)

Ausführung von § 390 des Strafprozessgesetzes. Ausführlich über Jugandanwaltschaften, Jugendschutzkommisionen, dann über Untersuchungs- und Sicherheitshaft, Bestellung von Fürsorgern, Beiständen oder Vormündern, Vollzug der gerichtlichen Erkenntnisse (durch die Bezirksanwaltschaft), Schutzaufsicht über bedingt verurteilte und bedingt entlassene Jugendliche.

359. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die Ausrichtung von Belohnungen und Entschädigungen in Strafsachen.* Vom 10. Juni. (Amtsbl. Nr. 50.)

360. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) über das Busseneröffnungsverfahren in den Gemeinden.* Vom 9. Januar. (Amtsbl. Nr. 9.)

361. *Abänderung (des Landrates des Kantons Uri) des Landratsreglements vom 11. Juni 1889 Art. 11 betreffend die Begnadigungen.* Vom 28. November. (Amtsbl. Nr. 49.)

Begnadigungsbegehren von Sträflingen sind nur dann zu berücksichtigen, wenn die Strafzeit mehr als sechzig Tage umfasst, $\frac{2}{3}$ derselben, im Minimum sechzig Tage, erstanden sind

und das Betragen des Petenten gemäss Bescheinigung der Strafanstalt ein gutes war. Der Landrat kann ausserordentliche Begnadigungen mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit beschliessen. War der Verbrecher zum Tode verurteilt, so setzt der Landrat bei Begnadigung gleichzeitig die Ersatzstrafe fest. Das Begnadigungsrecht gegenüber Haft- und Arbeitshaussträflingen wird dem Regierungsrate übertragen, wenn es sich um kürzere als sechsmonatliche Freiheitsstrafe handelt. Alle übrigen Begnadigungsgesuche sind vom Regierungsrate zu Handen des Landrats zu begutachten.

362. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) modifiant les dispositions de l'art. 17 de l'arrêté du 29 janvier 1916 organisant le service du casier judiciaire et anthropométrique. Du 14 janvier. (Feuille off. Nr. 5.)*

363. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant le casier judiciaire. Du 28 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 60 ss.)*

Buchführung des unter der Direktion des Justizdepartments stehenden Strafregisters der Verurteilungen für Delikte strafrechtlicher Natur.

VI. Rechtsorganisation (inbegriffen Besoldungen und Gebühren).

364. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) zur Einführung des Bundesgesetzes betreffend die Wahl des Nationalrates. Vom 15. September. (Amtsbl. Nr. 38.)*

365. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de l'article 22 du règlement du Grand Conseil et adjonction d'un article 1 bis à ce règlement. Du 18 mars. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 626 s.)*

Sitzungstage betreffend.

366. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Organisation der Direktion der Finanzen und Domänen. Vom 17. November (Amtsbl. Nr. 98.)*

367. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Organisation der Sanitätsdirektion. Vom 5. November. (Amtsbl. Nr. 94.)*

368. *Gesetz (der Landsgemeinde des Kantons Uri) über das Sanitätswesen. Vom 4. Mai. (Beratungsgegenstände der Landsgemeinde S. 20 ff.)*

369. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) concernant la répartition des dicas'ères du Conseil d'Etat.* Du 26 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 2.)

370. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betr. Revision des Geschäftsreglements des Regierungsrates.* Vom 29. November 1918. (A. S. d. Ges. III S. 133.)

Bei allen Verhandlungen entscheidet das absolute Mehr, bei Stimmengleichheit zählt die Stimme des Vorsitzenden doppelt.

371. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant les articles 98 et 100 de la loi du 13 novembre 1913 sur l'organisation du Conseil d'Etat et ajoutant un article 100^{bis} à cette loi.* Du 21 janvier. (Rec. des lois, CXVI p. 45 s.)

Betrifft das Personal des service des secours publics und des service de l'enfance, die dem Departement des Innern unterstellt werden.

372. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) transférant au Département militaire et des assurances les compétences conférées au Département des finances, direction du registre foncier, par les articles 88 à 105 et 107 à 117 de la loi du 24 août 1911 sur le registre foncier.* Du 22 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 50 s.)

373. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant certains émoluments à percevoir par le Département de justice et police pour des décisions du Conseil d'Etat ou du Département de justice et police, ou pour des opérations effectuées par ce département.* Du 30 mai. (Rec. des Lois, XCVI p. 298 ss.)

374. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) modifiant la répartition des attributions conférées aux départements du Conseil d'Etat.* Du 23 mai. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 1 s.)

Trennung von zwei Abteilungen des Handels- und Landwirtschaftsdepartements.

375. *Gesetz (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) betreffend die Kanzleien.* Vom 11. Mai (Memorial der Landsgem. v. 1919, S. 31 f. Amtsbl. Nr. 22.)

Dieses Gesetz organisiert die Kanzleien unter Berücksichtigung der Ausscheidung von Separatverwaltungen. Für die Grundbuchverwaltung ist noch ein besonderes Gesetz erlassen worden (Nr. 376).

376. Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) *betr. Abänderung von § 235 des kantonalen Einführungsgesetzes vom 7. Mai 1911 zum Schweiz. Zivilgesetzbuch.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. v. 1919 S. 32. — Amtsbl. Nr. 22.)

Die bisher durch die Regierungskanzlei versehene Grundbuchverwaltung wird von ihr getrennt und als besondere Verwaltung behandelt.

377. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend Abänderung des Reglements für die Kanzleien des thurgauischen Regierungsrates und seiner Departemente vom 14. Januar 1913.* Vom 29. März. (Amtsbl. Nr. 26.)

378. Kanzlei-Ordnung (des Reg.-Rates des Kantons Glarus) *für die Verwaltungskanzleien des Kantons Glarus.* Vom 10. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

379. Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) *concernant le traitement des fonctionnaires ou employés nommés par le Conseil d'Etat.* Du 22 octobre. (Feuille d'avis Nr. 281.)

Neue Klassifikation der Staatsangestellten nach den Be- soldungsverhältnissen.

380. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *modifiant l'article premier du règlement du 2 juin 1911, concernant le travail dans les bureaux de l'administration cantonale.* Du 14 octobre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 49 s.)

45 Stunden Arbeitszeit per Woche.

381. Règlement (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *concernant le service du contrôle financier de l'Etat.* Du 3 janvier. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 537 ss.)

382. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Arbeitszeit und Ferien des Personals der kantonalen Erziehungsanstalten.* Vom 24. Oktober. (G. S. XXXI S. 157 ff.)

383. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Arbeitszeit und Ferien des Personals der staatlichen Spitäler.* Vom 19. September. (G. S. XXXI S. 136 ff.)

384. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *modifiant l'article 2 de l'arrêté du 5 juillet 1918 concernant les salaires, la durée du travail et les congés du personnel ouvrier des établissements militaires de Colombier.* Du 4 décembre. (Nouv. Rec. les Lois, 18 p. 70 s.)

385. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *betreffend die Gerichtsauditoren.* Vom 10. Februar. (Off. G. S. XXXI S. 301 ff.)

Als Auditoren werden bei dem Obergericht und den Bezirksgerichten Rechtsbeflissene in beschränkter Zahl angenommen.

386. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *betr. Verschmelzung der beiden Friedensrichterämter Regensdorf und Watt.* Vom 19. April (Off. G. S., XXXI S. 313 f.)

387. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die Vermehrung der Zahl der Mitglieder des Handelsgerichts.* Vom 28. November. (Amtsbl. Nr. 99.)

Fortan besteht das Gericht ausser dem Präsidenten und zwei weitern Mitgliedern des Obergerichts, aus 34 kaufmännischen Mitgliedern aus dem deutschsprechenden Bezirk und 16 kaufmännischen Mitgliedern aus dem Jura.

388. Dekret (desselben) *betreffend die Vermehrung der Zahl der Kammerschreiber beim Obergericht.* Vom 28. November. (Amtsbl. Nr. 99.)

389. Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die Verstärkung des Obergerichtes um ein weiteres Mitglied.* Vom 25. September. (Amtsbl. Nr. 84).

390. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) *über die Anwaltskammer.* Vom 28. November. (Amtsbl. Nr. 102.)

391. Geschäftsordnung (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) *für die Zivilgerichte des Kantons Schwyz.* Vom 16. Januar. (G. S., m. F. IX. S. 439 ff.)

In Vollziehung der Zivilprozessordnung v. 3. Dez. 1915, § 475.

392. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *zum Gesetz betreffend Wahl und Organisation der Gerichte und der richterlichen Beamtungen vom 12. April 1917.* Vom 22. August. (G. S., XXXI S. 126 ff.)

Neue Aufstellung der Gruppen von Gewerben, Handels- und Fabrikationsgeschäften für die gewerblichen Schiedsgerichte.

393. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *abrogeant celui du 24 septembre 1917, concernant le juge d'instruction extraordinaire.* Du 8 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 395 s.)

394. Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) *abrogeant et modifiant les articles 3 et 5 de la loi d'application du Code civil suisse.* Du 25 janvier. (Rec. des Lois, CV Feuille d'avis Nr. 36.)

Neue Kompetenzbeschreibung des Zivilgerichtspräsidenten gemäss ZGB.

395. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) instituant un emploi de préposé au service de contrôle des étrangers.* Du 18 décembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 125 s.)

396. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Schaffung der Stelle eines Beamten für das Gemeinderechnungswesen.* Vom 15. August. (Amtsbl. Textteil S. 1354 f.)

397. *Dienstordnung (desselben) für den Beamten für das Gemeinderechnungswesen.* Vom 10. September. (Das. S. 1528 ff.)

398. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) modificante gli articoli 4 e 7 del Regolamento 29 settembre 1909 di applicazione della legge sulla conservazione dei monumenti storici ed artistici.* Del 9 aprile. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 113 ss.)

Behufs dringend notwendiger wirksamer Überwachung des Schutzes der historischen und künstlerischen Denkmäler soll die Aufsichtskommission aus ihrer Mitte einen Inspektor ernennen, der eine beständige Untersuchung der Denkmäler auf Reisen von Ort zu Ort ausübt, Instruktionen erteilt, über Konservierung wacht usw.

399. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über das Jugendamt des Kantons Zürich.* Vom 10. Februar. Vom Kantonsrate genehmigt den 10. Februar. (Off. G. S. XXXI S. 291 ff.)

Das Jugendamt ist die Zentralstelle für die Einrichtungen und Bestrebungen öffentlichen und privaten Charakters, die in Unterstützung der Familie und der Schule dem Wohl der Jugend dienen.

400. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betr. Reorganisation der kantonalen Einigungskommissionen.* Vom 1. Februar. Amtsbl. Textteil S. 248 f.)

401. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend das kantonale Einigungsamt.* Vom 22. Februar. (Amtsbl. Nr. 15.)

Betr. das durch das schweiz. Fabrikgesetz vom 18. Juni 1914 geforderte kantonale Einigungsamt.

402. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend das kantonale Arbeitsamt.* Vom 25. Januar. (S. d. Verordn. des R. R. — Kantonsbl. Nr. 5.)

Zweck ist Förderung des öffentlichen Arbeitsnachweises in Industrie, Handel, Gewerbe, Land- und Hauswirtschaft und Lehrstellenvermittlung, event. auch Arbeitslosenfürsorge.

403. *Regierungsbeschluss* (des Kantons Aargau) *betreffend die Bestellung einer kantonalen Einigungsstelle für die Vermittlung von Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern.* Vom 28. März. (G. S., N. F. XI S. 51 ff.)

404. *Kantonale Ausführungsverordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *zum Bundesgesetz vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919 betreffend die Arbeit in den Fabriken.* Vom 24. Dezember. (Amtsbl. Nr. 104.)

405. *Vollziehungsbestimmungen* (des Reg.-Rates des Kantons Zug) *zum Bundesgesetze betreffend die Arbeit in den Fabriken vom 18. Juni 1914 und zum Bundesgesetz betreffend die Arbeitszeit in den Fabriken vom 27. Juni 1919 und bezüglichen eidgen. Verordnungen.* Vom 17. Dezember. (S. d. G., XI Nr. 70, S. 343 ff.).

Vollzugsorgane das Polizeiamt jeder Einwohnergemeinde und die Kantonsregierung für alle Betriebe im Kanton. Oberaufsicht durch die Direktion für Handel und Gewerbe.

406. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend den Vollzug des Bundesgesetzes über die Arbeit in den Fabriken vom 18. Juni 1914 und 27. Juni 1919.* Vom 30. Dezember. (G. S., XXXI S. 222 ff.)

Unter Leitung des Departements des Innern durch das Gewerbeinspektorat. Für Baubewilligungen, Baupolizei, Arbeitszeitüberwachung: Polizeiinspektorat, für Ausstellung von Altersausweisen: Controllbureau usw.

407. *Regierungsratsbeschluss* (des Kantons Baselland) *betreffend den Vollzug des Bundesgesetzes über die Arbeit in den Fabriken vom 18. Juni 1914 und 27. Juni 1919.* Vom 23. Dezember. (Amtsbl. II Nr. 26.)

408. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *zum Fabrikgesetz.* Vom 6. Dezember (G. S., N. F. XII, S. 320 ff.)

409. *Verordnung* (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) *zum Vollzug der Vorschriften des Bundes über die Arbeit in den Fabriken.* Vom 30. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 2.)

410. *Legge* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa applicazione dell'art. 29 della legge federale sul lavoro nelle fabbriche e stabilente la relativa procedura.* Del 28 novembre. (Boll. off. delle Leggi, VL 45 p. 353 s., annullata per una edizione corretta pubblicata nel bollettino 1920 p. 1 ss.)

Für Streitigkeiten aus Arbeitsverträgen im Fabrikbetriebe ist der Titel 3 Teil 2 der CPO anzuwenden.

411. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) concernant l'application, dans le canton de Vaud, de la loi fédérale du 18 juin 1914 sur le travail dans les fabriques, modifiée par la loi fédérale du 27 juin 1919 concernant la durée du travail dans les fabriques.* Du 26 novembre. (Rec. des Lois, CVXI p. 625 ss.)

Ausführlich über die Organisation der in Betracht kommenden Gerichte.

412. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) désignant l'autorité de police compétente pour délivrer l'attestation d'âge, prévue par l'article 73 de la loi fédérale du 18 juin 1911, sur le travail dans les fabriques.* Du 26 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 623 s.)

Das Gemeindefremdenbureau des Wohnorts des betreffenden Arbeiters.

413. *Ordonnance (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant l'exécution de la loi fédérale sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914.* Du 19 décembre 1910 (Bull. off. [Amtsbl.] 1920 Nr. 2.)

414. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) concernant l'exécution des prescriptions fédérales sur le travail dans les fabriques.* Du 18 décembre (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 79 ss.)

415. *Dienstreglement (des Reg.-Rates des Kantons Baselland) für die Wegmacher.* Vom 24. Juni. (Amtsbl. I Nr. 26.)

416. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Einschätzung der Wasserkräfte.* Vom 20. März. (Amtsbl. Nr. 35.)

Behufs Festsetzung der Staats- und Gemeindesteuern.

417. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) divisant les 1er et 2me triages des forestiers-chefs.* Du 3 mai. (Feuille off. Nr. 19.)

Teilung des 1. und 2. Oberforstkreises.

418. *Règlement (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) pour le service des gardes forestiers de triage.* Du 6 mai (Rec. des Lois, CXVI p. 206 ss.)

419. *Reglement (der Kantonalkommission) für die Sparkassa der St. Gallischen Kantonalkasse.* Vom 24. Dezember. Vom Regierungsrate genehmigt den 20. Januar. 1920. (G. S., N. F. XII S. 393 ff.)

420. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend das kantonale Submissionsamt.* Vom 23. August. (Amtsbl. Nr. 69.)

421. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend ärztliche Aufsicht über die Zündholzfabriken; Aufhebung.* Vom 5. Dezember. (Amtsbl. Nr. 100.)

In den Zündholzfabriken des Kantons ist seit Jahren von den bestellten Aufsichtsärzten kein Fall von Phosphornekrose festgestellt worden, daher erscheint die ärztliche Aufsicht als überflüssig; die der Ortspolizeibehörde genügt.

422. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die kantonale Rekurskommission.* Vom 22. Mai. (Amtsbl. Nr. 42.)

Betr. die Rekurskommission gegen Einschätzungen der Steuerkommission betr. die Einkommensteuer und die Grundsteuer.

423. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *über die Lehrlingskommissionen vom 2. Dezember 1905 (Änderung und Ergänzung).* Vom 5. April. (Amtsbl. Nr. 37.)

424. Reglement (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *für die kantonale Lehrlingskommission.* Vom 31. Oktober. (G. S., N. F. XII S. 310 ff.)

425. Reglement (desselben) *der kantonalen Zentralstelle für Lehrlingswesen.* Vom 31. Oktober. (Das.)

426. Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *fissante i Circondari medici nel Cantone.* Del 10 agosto. Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 239 ss.)

427. Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del Cantone del Ticino) *in modificazione de decreto 15 ottobre 1918 in confronto del Consorzio medico N. 31.* Del 18 marzo. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 83 s.)

Betrifft eine Änderung des ärztlichen Bezirkes Magadino.

428. Decreto legislativo (del Cons. di Stato del Cantone del Ticino) *istituente le condotte veterinarie.* Del 15 dicembre. (Boll. off. delle Leggi, 1920, Vol. 46 p. 74 ss.)

Organisation der Vieheigentümer der Gemeinden zu Tierarztbezirken für Anstellung und Besoldung des Tierarztes.

429. Verordnung (des Landrats des Kantons Basel-land) *betreffend den Dienst der Kaminfegermeister.* Vom 13. Januar. (Amtsbl. I Nr. 3.)

Feuerpolizeilich.

430. Kaminfeger-Tarif (des Gr. Rates des Kantons Aargau). Vom 27. Mai. (G. S., N. F. XI S. 80 ff.)

431. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *betreffend Feuerschau und Kaminfegerdienst.* Vom 10. Juli. (G. S., N. F. XI S. 85 ff.)

432. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) *be-*

treffend die Verwaltung der kantonalen Brandversicherungsanstalt. Vom 12. März. (Amtsbl. Nr. 41.)

433. *Dekret* (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *betreffend die Organisation und Verwaltung der aargauischen Brandversicherungsanstalt.* Vom 14. Juli. (G. S., N. F. XI S. 106 ff.)

434. *Reglement* (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) *für die Rückversicherungskasse der öffentlichen Krankenkassen.* Vom 23. Mai. (A. S. d. Ges., III S. 163 f.)

435. *Regulativ* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *für die Vertrauenskommission der anerkannten Krankenkassen und Armenkassen.* Vom 11. April. (G. S., N. F. XII S. 299 ff.)

436. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Revision der Vollziehungsverordnung vom 13. November 1899 zum Gesetz betreffend die unentgeltliche Leichenbestattung vom 9. April 1899.* Vom 22. Februar. (Amtsbl. Nr. 49.)

Staatsbeitrag die Hälfte der Kosten bis zum Maximum von 25 Fr.

437. *Dekret* (des Gr. Rates des Kantons Bern) *über das bernische Polizeikorps.* Vom 19. März. (Amtsbl. Nr. 35.)

438. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Luzern) *betreffend das Polizeikorps des Kantons Luzern.* Vom 28. Juli. (Kantonsbl. Nr. 33.)

Revision des Gesetzes über die Organisation des Landjägerkorps vom 30. Mai 1876.

439. *Règlement* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *pour l'organisation et l'administration de la gendarmerie du Canton de Vaud.* Du 25 février. (Rec. des Lois, CXVI p. 91 ss.)

440. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *instituant deux postes de commissaires de police.* Du 26 février. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 622 ss.)

In Neuenburg und La Chaux-de-Fonds für Direktion des Dienstes der gerichtlichen und der administrativen Polizei.

441. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *concernant la constitution d'un corps de police auxiliaire en raison de l'épidémie de fièvre aphteuse.* Du 17 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 2.)

Hilfspolizeikorps zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche.

442. *Décision* (du département de l'Intérieur du

canton du Valais) *concernant les controles laitiers*. Du 22 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 4.)

Diese Milchkontrollen sollen die Milcheigenschaften der Tiere auf sicherer Grundlage bestimmen und dadurch die Viehzucht auf einen ergiebigeren Milchertrag einstellen.

443. *Gesetz* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *betreffend Abänderung des Gesetzes über die Organisation der evangelischen Landeskirche des Kantons Zürich vom 26. Oktober 1902, sowie des Gesetzes vom 29. September 1912.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. Februar. (Off. G. S., XXXI S. 283 ff.)

Die Abänderungen betreffen die Gehalte der Pfarrer, die Pfarrhelfer, die Vikare.

444. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die Besoldungen der Beamten und Angestellten der Staatsverwaltung.* Vom 15. Januar. (Amtsbl. Nr. 10.)

445. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend die Erhöhung der Taggeldes der Kreiskamifeger.* Vom 17. März. ((Amtbl. Nr. 25.)

446. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betr. die Entschädigung der Mitglieder der Einigungsämter.* Vom 8. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 3.)

447. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) *betr. Unterförstergehalte und Beiträge der Korporationen.* Vom 28. April (G. S., N. F. IX S. 499 f.)

448. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) *betr. die Verkaufsprovision der Salzauswäger.* Vom 9. Juli. (G. S., N. F. IX S. 510.)

449. *Beschluss* (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) *betreffend die Aufhebung der Bussenanteile.* Vom 5. Mai 1918. *In Kraft gesetzt auf 1. Januar 1920.* (Amtsbl. Nr. 52.)

Dieser Beschluss soll nach erfolgter Neuordnung der Besoldungsverhältnisse des Polizeikorps in Kraft treten. Da diese Neuordnung jetzt erfolgt ist, erklärt der Regierungsrat obigen Beschluss auf 1. Januar 1920 in Kraft.

450. *Gesetz* (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) *über das Besoldungswesen.* Vom 11. Mai. (Memorial der Landsgem. 1919, S. 26 ff. — Amtsbl. Nr. 22.)

Durch die Notwendigkeit der Besoldungserhöhungen hervorgerufen.

451. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Glarus)

betr. Revision des Sportelntarifes für die Polizeivorsteher.
Vom 5. Juli. (Amtsbl. Nr. 28.)

452. *Beschluss (des Landrates des Kantons Glarus) betreffend Revision von § 30 des Feuerpolizeigesetzes.*
Vom 10. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

Taggelder der Feuerschau betreffend.

453. *Beschluss (des Landrates des Kantons Glarus) betreffend die Revision des Reglements für die Glarner Kantonalbank vom 30. August 1883.* Vom 26. November. (Amtsbl. Nr. 48.)

Betr. Erhöhung der Gehälter.

454. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) augmentant le traitement fixe des officiers de l'état civil.*
Du 21 mars. (Feuille off. Nr. 13.)

455. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) modifiant les indemnités supplémentaires allouées aux gendarmes.* Du 17 avril. (Feuille off. Nr. 17.)

456. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) fixant les traitements des membres du Tribunal cantonal.* Du 23 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 10.)

457. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) augmentant le traitement des membres du Conseil d'Etat et du Chancelier d'Etat.* Du 23 décembre. (Feuille off. 1920 Nr. 3.)

458. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betr. Gehaltserhöhung des Staatspersonals und der Lehrerschaft* vom 24. März. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Mai mit 12,351 gegen 9273 Stimmen.

459. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betr. Entschädigung an Beamte und Angestellte für Funktionen am Amissitz ausserhalb des Bureaus.* Vom 21. Juni. (Amtsbl. Nr. 26.)

460. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Änderung der Verordnung zum Brandversicherungsgesetze vom 31. Oktober 1908.* Vom 31. Januar. (G. S., XXXI S. 10.).

461. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Basel-Stadt) betreffend Erhöhung der Besoldungen und Löhne der Staatsbediensteten des Kantons Basel-Stadt.* Vom 13. November. (G. S., XXXI S. 184 ff.)

462. *Regierungsratsbeschluss (des Kantons Baselland) betreffend die Einteilung der Kaminfegerkreise und die Festsetzung der Entschädigungen für die Vornahme der Reinigungsarbeiten.* Vom 25. Januar (Amtsbl. I Nr. 5.)

463. *Landratsbeschluss* (des Kantons Basellandschaft) betreffend die Verrechnung der Fahrtauslagen durch die Beamten der Zentral- und Bezirksverwaltung. Vom 10. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

464. *Landratsbeschluss* (des Kantons Baselland) betr. Änderung von § 44 des *Landrats-Reglements*. Vom 30. Juni. (Amtsbl. II Nr. 1.)

Erhöhung der Taggelder der Landräte um 50 Prozent.

465. *Regulativ* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-land) betr. die Entschädigung der Ortsexperten und der Gesundheitskommissionen. Vom 25. Juli. (Amtsbl. II Nr. 35.)

466. Abänderung (des Landrats des Kantons Basel-land) der §§ 13 und 19 der *Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz vom 11. Oktober 1902* betreffend die Oberauf-sicht über die Forstpolizei vom 8. Dezember 1903. Vom 23. Dezember. (Amtsbl. I Nr. 1.)

Entschädigung der Gemeindeförster.

467. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Schaffhausen) über die staatlichen Besoldungsverhältnisse (Besoldungs-gesetz.) Vom 1. Juli. Angenommen in der Volksabstim-mung vom 28. September. (Amtsbl. Nr. 40.)

468. *Dekret* (desselben) über die Besoldungen der kan-tonalen Angestellten und Arbeiter. Gleiche Daten. (Das.)

Bedingt für den Kanton eine jährliche Mehrausgabe von 750,000 Franken.

469. *Verordnung* (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betr. die Dienstverhältnisse und Be-soldungen der kantonalen Beamten und Angestellten. Vom 2. April. (S. d. Ges. III S. 140 ff.)

470. *Verordnung* (desselben) über die Taggelder, Reiseentschädigungen, Sporteln usw. (mit Ausschluss der eigentlichen Besoldungen). (Sportelntarif.) Vom 2. April. (Das. S. 147 ff.)

471. *Gesetz* (der Landsgemeinde des Kantons Appen-zell A.-Rh.) über die Besoldung des Regierungsrates. Vom 27. April. (A. S. d. Ges. III S. 162).

472. *Besoldungsregulativ* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) für das Landjägerkorps. Vom 29. Dezember. (G. S., N. F. XII S. 388 ff.)

473. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) über Taggelder und Reiseentschädigungen staat-licher Kommissionen. Vom 2. September. (G. S., N. F. XII S. 305 ff.)

474. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend die Besoldungserhöhungen der Sektionschefs.* Vom 8. Dezember. G. S., N. F. XI S. 165 (f.)

475. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Aargau) betreffend die Festsetzung der Besoldungen der Staatsbeamten.* Vom 14. Juli. (G. S., N. F. XI S. 91 ff.)

476. *Grossratsbeschluss des Kantons Aargau) betreffend den Sold des Polizeikorps.* Vom 14. Juli. G. S. N. F. XI S. 103 ff.)

477. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend das kantonale Besoldungs- und Gebührenwesen.* Vom 16. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 8.)

Das Gesetz setzt den § 34 Abs. 1 der Kantonsverfassung ausser Kraft. Der Bundesrat macht bezüglich dieser Form der Verfassungsrevision die gleiche Bemerkung wie sie oben bei Nr. 98 mitgeteilt worden ist, beantragt aber Gewährleistung durch die Bundesversammlung, die solche auch am 13. Juni erteilt hat. (A. S. d. B. Ges. XXXV S. 509 f.)

478. *Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Besoldung der Mitglieder des Regierungsrates.* Vom 14. Juni. (Amtsbl. Nr. 51.)

479. *Regulativ (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) über die Entschädigung der Mitglieder des Grossen Rates.* Vom 14. Juni. (Amtsbl. Nr. 52.)

480. *Regulativ (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) über die Besoldungen administrativer kantonaler Beamter und Angestellter.* Vom 14. Juni. (Amtsbl. Nr. 52.)

481. *Regulativ (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) über die Besoldungen der Beamten des Obergerichts, des Staatsanwaltes und des Verhöramtes.* Vom 14. Juni. (Amtsbl. Nr. 52.)

482. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) che regola e stabilisce il soldo dei componenti il Corpo della Gendarmeria Cantonale.* Del 9 gennaio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 37 ss.)

483. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) aumentante la diaria ai membri delle Commissione cantonale di vigilanza sugli apprendisti.* Del 29 maggio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 191.)

484. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) circa diaria ai Membri della Commissione dei Monumenti storici.* Del 17 settembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 333 s.)

485. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *modificante l'art. 78 della legge sui probi-viri.* Del 19 novembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 347 s.)

486. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *modifiant l'article 119 de la loi du 22 mai 1901 sur l'organisation des établissements de détention.* Du 21 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 46 ss.)

487. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *modifiant celui du 30 mai 1919 fixant certains émoluments à percevoir par le Département de justice et police pour des décisions du Conseil d'Etat ou du Département de justice et police ou pour des opérations effectuées par ce Département.* Du 4 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 532 s.)

488. *Arrêté* (du même) *modifiant et complétant celui du 30 mai 1919 fixant certains émoluments à percevoir par le Département de justice et police pour des décisions du Conseil d'Etat ou du Département de justice et police ou pour des opérations effectuées par ce Département.* Du 4 novembre. (Ibid. p. 534 s.)

489. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *modifiant les articles 32 de la loi du 13 novembre 1913 sur l'organisation du Conseil d'Etat et 152 de la loi du 15 mai 1911 sur l'organisation judiciaire.* Du 24 novembre (Rec. des Lois, CXVI p. 108 s.)

Gehaltserhöhungen.

490. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *chargeant le Conseil d'Etat de fixer, par voie d'arrêtés, les émoluments à percevoir pour les actes émanant du Conseil d'Etat ou de ses départements.* Du 1er décembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 669 s.)

491. *Règlement* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *fixant la solde de la gendarmerie.* Du 25 janvier. Approuvé par le Gr. Cons. le 21 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 10.)

492. *Règlement* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant l'engagement, le service et les traitements des fonctionnaires et employés attachés aux bureaux de l'Etat.* Du 5 septembre 1918. Approuvé par le Gr. Cons. le 21 février 1919. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 11^{bis})

493. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant la rétribution des huissiers des tribunaux et des témoins appelés à déposer en justice.* Du 28 novembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 49.)

494. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *portant modification du règlement du 8 avril 1902 pour*

le corps de la gendarmerie. Du 4 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 53 s.)

Erhöhung der Wohnungsbeiträge.

495. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant modification du décret du 29 novembre 1917 fixant un nouveau tableau des magistrats et des fonctionnaires de l'Etat et de leurs traitements.* Du 5 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 84 s.)

496. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) fixant les indemnités de déplacement des inspecteurs forestiers d'arrondissement et de leurs adjoints.* Du 28 novembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 57 ss.)

497. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant les indemnités à payer par l'Etat aux vérificateurs des poids et mesures.* Du 5 décembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 72 ss.)

498. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) abrogeant l'article 25 du Titre II de la loi portant règlement du Grand Conseil de la République et Canton de Genève du 27 mai 1903 et le remplaçant par des dispositions nouvelles.* Du 8 février. Adoptée à la votation populaire du 4 mai. (Rec. de Lois, CV. Feuille d'avis Nr. 45.)

499. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant l'article 60 de la loi organique sur les Conseils de Prud'hommes du 12 mai 1897.* Du 18 janvier. (Rec. des Lois, CV. Feuille d'avis Nr. 24.)

500. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant la loi du 31 mai 1911 concernant le traitement des fonctionnaires ou employés nommés par le Conseil d'Etat, modifiée par la loi du 15 décembre 1917, et le tableau annexé à ces lois, en ce qui concerne le classement des fonctions du greffe de la Cour de Justice, et créant un poste de troisième commis greffier à la Justice de Paix (Chambres des Tutelles).* Du 1er mars. (Rec. des Lois, CV. Feuille d'avis, Nr. 54.)

501. *Loi (du même) concernant le traitement des fonctionnaires ou employés nommés par le Conseil d'Etat.* Du 22 octobre (Ibid. Nr. 254.)

502. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) accordant un supplément de pension aux fonctionnaires retraités.* Du 26 novembre. (Feuille d'avis 1920 Nr. 1.).

503. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant divers articles de la loi concernant le personnel de la Prison de Saint-Antoine, du 15 mars 1913.* Du 26 novembre. (Feuille d'avis, Nr. 278.)

Gehaltserhöhungen.

504. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant divers articles de la loi sur l'organisation des corps de police, du 22 novembre 1911, modifiée par la loi du 18 mai 1918. Du 26 novembre. (Feuille d'avis Nr. 280.)*

Gehaltserhöhungen.

505. *Loi (du Gr. Conseil du canton de Genève) concernant le traitement et la retraite des magistrats de l'Ordre judiciaire. Du 26 novembre. (Feuille d'avis 1920 Nr. 1.)*

Gehaltserhöhungen.

506. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant divers articles de la loi sur l'organisation des corps de police du 25 novembre 1911, modifiée par la loi du 18 mai 1918. Du 26 novembre. (Feuille d'avis 1920 Nr. 1.)*

Gehaltserhöhungen.

Gebühren und Tarife, nach Kantonen.

507. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der ärztlichen Taxordnung für die vom Bunde anerkannten Krankenkassen und der Taxordnung für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte im Kanton Zürich. Vom 31. Januar. (Off. G. S., XXXI S. 265.)*

508. *Verordnung (des Obergerichts des Kantons Zürich) betreffend Vorladungs-, Zustellungs- und Schreibgebühren. Vom 14. Februar. (Off. G. S., XXXI S. 303 f.)*

509. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der Verordnung vom 25. Oktober 1884 betreffend die Erteilung von Reiseschriften. Vom 23. Oktober. (Amtsbl. Textteil S. 1678 f.)*

Gebühr betreffend.

510. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der Verordnung betreffend das Zivilstandswesen vom 21. September 1911. Vom 27. November. (Off. G. S., XXXI S. 512 ff.)*

Gebühren betreffend.

511. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der Vollziehungsverordnung zum Gesetz über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern. Vom 22. Dezember. (Off. G. S., XXXI S. 510 f.)*

Gebührenerhöhung.

512. *Tarif (des Reg.-Rates des Kantons Bern) für die Ausstellung, Erneuerung und Kraftloserklärung von Heimatscheinen. Vom 21. Februar. (Amtsbl. Nr. 20.)*

513. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Zeugengelder und Expertengebühren in Strafsachen.* Vom 13. März. (Amtsbl. Nr. 25.)

514. *Tarif (desselben) über die Gerichtsgebühren in Zivilprozesssachen.* Vom 13. März (Das.)

515. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Notariatsgebühren.* Vom 13. März. (Amtsbl. Nr. 29.)

516. *Tarif (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Sekretariatsgebühren der Einigungsämter.* Vom 14. Juni. (Amtsbl. Nr. 54.).

517. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betr. die Erhöhung der Gebühren der Fleischschau.* Vom 15. Juli. (Amtsbl. Nr. 58.)

518. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betr. die Zuschläge zu den Führer- und Trägertarifen.* Vom 15. Juli. (Amtsbl. Nr. 58.)

519. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Gebühren der Anwälte.* Vom 28. November. (Amtsbl. Nr. 99.)

Gleichzeitig mit und im Anschluss an das Dekret über die Anwaltskammer erlassen.

520. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Luzern) betreffend die teilweise Revision des Gesetzes über die Kosten bei Zivilprozessen vom 4. März 1914 und des Gesetzes über den Gebührentarif vom 4. März 1903.* Vom 4. März. Kantonsbl. Nr. 11.)

521. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern vom 13. Juli 1911 und die Aufhebung des Beschlusses vom 31. Dezember 1913 zu dieser Verordnung.* Vom 20. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 52.)

Erhöhung der Gebühren.

522. *Zusatz (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) zum Tarif der ärztlichen Leistungen und der Arzneien für die vom Bunde anerkannten Krankenkassen.* Vom 24. Dezember. Kantonsbl. Nr. 52.)

523. *Gebührenordnung (des Landrates des Kantons Uri) für das Justizwesen.* Vom 16./17. Dezember. (Amtsbl. Nr. 52.)

524. *Gebührenordnung (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) für die Verordnung über das Verfahren in Administrativ-Rechtsstreitigkeiten vom 7. Oktober 1858; das Gesetz betreffend die Einführung des schweiz. Zivilgesetzes.*

buches vom 29. November 1910; die Vollziehungsverordnung zum kant. Gesetze betreffend Einführung des Zivilgesetzbuches vom 10. September 1911; die Verordnung betreffend die Einführung des schweiz. Obligationenrechts vom 30. März 1911; das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuld-betreibung und Konkurs vom 31. Mai 1912; die Zivil-prozessordnung vom 3. Dezember 1915. Vom 14. Januar. (G. S., N. F. IX. S. 453 ff.)

525. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Glarus) des Beschlusses des Regierungsrates vom 7. Mai 1914 über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Kranken- und Unfallversicherung.* Vom 20. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

Erhöhung der Ansätze des Tarifs der ärztlichen Leistungen und Arzneien um je 30 Prozent.

526. *Beschluss (des Landrates des Kantons Glarus) betr. den Sportelntarif für die Bezirksärzte.* Vom 30. April. (Amtsbl. Nr. 19.)

527. *Beschluss (dasselben) betr. Revision von § 15 der Instruktion für die Amtsführung der Bezirkstierärzte.* Vom 30. April. (Das.)

528. *Beschluss (des Landrates des Kantons Glarus) betreffend Ergänzung des Gesetzes vom 6. Mai 1906 über die Feuerpolizei des Kantons Glarus durch einen Lohntarif für Kaminfegerarbeiten.* Vom 10. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

529. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Glarus) des Beschlusses des Regierungsrates des Kantons Glarus vom 7. Mai 1914 über den Vollzug des Bundesgesetzes betreffend die Kranken- und Unfallversicherung.* Vom 18. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

Die Ansätze des Tarifs der ärztlichen Leistungen und Arzneien werden generell um je 50 Prozent erhöht.

530. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zug) betr. Abänderung von § 8 der kant. Vollziehungsbestimmungen zu der bundesrätlichen Verordnung betr. das Schlachten, die Fleischschau und den Verkehr mit Fleisch und Fleischwaren vom 25. Mai 1910.* Vom 11. Januar. (Amtsbl. Nr. 3.)

Gebührenerhöhung.

531. *Tarif (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) des honoraires dus aux avocats en matière civile et en matière pénale.* Du 3 janvier. (Bull. off. des Lois. Feuille off. Nr. 5.)

532. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg concernant l'élévation des prix du tarif pour le ramonage.* Du 10 mai. (Feuille off. Nr. 20.)

533. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betr. provisorische Gebühren-Erhöhung.* Vom 25. Juli. (Amtsbl. Nr. 31.)

Erhöhung sämtlicher kantonaler festen und limitierten Gebühren ab 1. August 1919 um einen Drittel.

534. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betr. Erhöhung der Gebühren im Zivilstandswesen.* Vom 12. September. (Amtsbl. Nr. 41.)

Erhöhung um $\frac{1}{3}$.

535. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betr. provisorische Erhöhung der Gebühren für Motorfahrzeuge und Fahrräder.* Vom 17. Oktober. (Amtsbl. Nr. 43.) Genehmigt vom Kantonsrate am

536. Beschluss (desselben) *betr. Erhöhung der Taxen für die Anfertigung von Reisepässen.* Vom 17. Oktober. (Das. Nr. 43.)

537. Gebührentarif (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *für das Laboratorium des Kantons-Chemikers des Kantons Basel-Stadt.* Vom 1. März. (G. S. XXXI S. 25 ff.)

538. Dienstmänner-Tarif (des Polizeidepartements des Kantons Basel-Stadt). Vom 28. Mai. Kantonsbl. I Nr. 45.)

539. Änderungen (des Appellationsgerichts des Kantons Basel-Stadt) *im Gebührentarif für die Advokaten des Kantons Basel-Stadt vom 18. Dezember 1910.* Vom 25. September. (G. S., XXXI S. 145 ff.)

540. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Monopolgebühr auf Industriesalz.* Vom 19. Dezember. (G. S., XXXI S. 212 f.)

541. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) *betreffend Abänderung der Verordnung über den Droschken- und Omnibusdienst in Basel vom 15. November 1879.* Vom 23. Dezember. (G. S., XXXI S. 221).

Konzessionsgebühr betreffend.

542. Landratsbeschluss (des Kantons Baselland) *betreffend die Neuregelung der Fleischschaugebühren.* Vom 17. November. (Amtsbl. II Nr. 22.)

543. Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) *betreffend Abänderung des Art. 22 der Kaminfegerordnung vom 14. Dezember 1895.* Vom 15. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

Gebühren betreffend.

544. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) *betr. Revision des Tarifs der ärztlichen Leis-*

tungen und der Arzneien für die anerkannten Krankenkassen im Kanton Appenzell. Vom 5. Mai. (Amtsbl. Nr. 18.) Erhöhung um 30 Prozent.

545. *Nachtrag* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur *Gebührenordnung vom 7. Juli 1905 für das Rekursverfahren in Steuersachen.* Vom 1. Februar. (G. S., N. F. XII S. 240.)

546. *Gebührentarif* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *für Anwälte und Rechtsagenten.* Vom 22. März (G. S., N. F. XII S. 249 ff.)

547. *IV. Nachtrag* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur *Gebührenordnung für das Zivil- und Strafprozessverfahren vom 26. November 1901.* Vom 11. April. (G. S., N. F. RII S. 257.)

548. *Nachtrag* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen zum *Tarif der ärztlichen Leistungen für anerkannte Krankenkassen.* Vom 11. April. (G. S., N. F. XII 298 f.)

549. *Tarif* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *für die Waaggebühren der Brückenwaagen im Kanton St. Gallen.* Vom 2. Mai. (G. S., N. F. XII S. 265.)

550. *Revidierte Verordnung* (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) *betreffend den Tarif der ärztlichen Leistungen für die vom Bunde anerkannten Krankenkassen im Kanton Graubünden.* Vom 16. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

551. *Gebührentarif* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *für die Fleischschau.* Vom 10. Januar. (G. S., N. F. XI S. 15 f.)

552. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *betreffend Schreibgebühren bei den Gerichten.* Vom 23. Mai. (G. S., N. F. XI S. 77.)

553. *Tarif* (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *zur Notariatsordnung.* Vom 13. Oktober. (G. S., N. F. XI S. 130 ff.)

554. *Tarif* (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *über die Entschädigung der Zeugen, Sachverständigen und Parteien sowie der Anwälte, Notare und Geschäftsagenten in bürgerlichen und handelsgerichtlichen Streitsachen.* Vom 6. März. (G. S., N. F. XI S. 40 ff.)

555. *Tarif* (des Obergerichts des Kantons Aargau) *für die aargauischen Geschäftsagenten.* Vom 23. Dezember 1918. (G. S., N. F. XI S. 47 ff.)

556. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend Zuschlag zum Ärztetarif vom 26. Januar 1914.* Vom 9. Juli. (Amtsbl. Nr. 55.)

557. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *modificante l'art. 19 della legge 29 gennaio 1918 sulla naturalizzazione.* Del 4 dicembre. (Boll. off. delle Leggi, 1920, Vol. 46 p. 45 s.)

Minimaltaxe für Einbürgerungsgebühr 100 Fr., höchste Taxe 5000 Fr.

558. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *che approva la tariffa delle analisi del Laboratorio Cantonale di Chimica.* Del 18 dicembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 46 p. 79 ss.)

559. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *abrogeant et remplaçant par des dispositions nouvelles les articles 2, dernier alinea, 3, 6 et 111 à 185 du tarif des émoluments et indemnités en matière judiciaire civile, du 13 décembre 1913 et abrogeant les arrêtés du 8 février 1918 et du 14 juin 1918 modifiant le tarif du 13 décembre 1913.* Du 14 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 13 ss.)

Vollständige Revision der Taxordnung.

560. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *soumettant à une patente diverses sociétés ayant leur siège dans le canton ou y exerçant une activité.* Du 22 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 55 ss.)

561. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *fixant les frais de bureau de la préfecture de Lausanne.* Du 25 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 62.)

562. *Arrêté* (du même) *fixant les frais de bureau de la préfecture de Vevey.* Du 25 janvier. (Ibid. p. 63.)

563. *Tarif* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *des émoluments et des indemnités en matière judiciaire pénale.* Du 18 février. (Rec. des Lois, CXVI p. 72 ss.)

564. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *pour la mise en harmonie du tarif des émoluments à payer à l'Etat pour les opérations au registre foncier avec la loi sur l'estimation officielle des immeubles et la révision des articles 2, 3, 8, 9, 13, 16, 25, 32, 36 et 39 du dit tarif.* Du 14 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 118 ss.)

565. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *sur le tarif des indemnités dues aux médecins, pharmaciens, vétérinaires, dentistes, chimistes, sages-femmes et experts médico-légaux, requis par les autorités judiciaires ou administratives.* Du 25 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 138 ss.)

566. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *complétant l'art. 33 du tarif des émoluments et des indem-*

nités en matière judiciaire pénale, du 18 février 1919. Du 8 avril. (Rec. des Lois, CXVI p. 200 s.)

567. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) modifiant l'arrêté du 17 juin 1916 concernant les cinématographes.* Du 16 mai. (Rec. des Lois, CXVI p. 244 s.)

Patenttaxe 50 bis 500 Fr.

568. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) modifiant celui du 10 juin 1898 relatif au casier judiciaire.* Du 1er septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 390 s.)

Betrifft die Gebühren für Auszüge.

569. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) sur le tarif des indemnités dues aux inspecteurs de la loque.* Du 2 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 394 s.)

570. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) modifiant l'article 35 de celui du 7 juin 1919 sur les inhumations et incinérations.* Du 15 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 441 s.)

Gebühren betreffend.

571. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) sur le tarif des indemnités dues aux inspecteurs du bétail.* Du 20 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 446 ss.)

572. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant les taxes à payer à la caisse de l'Etat pour les autorisations d'installations industrielles.* Du 8 décembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 672 s.)

573. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) concernant la perception d'une taxe annuelle sur les vélocipèdes.* Du 16 décembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 688 ss.)

574. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) fixant le tarif pour les analyses du Laboratoire cantonal de Chimie.* Du 1er juillet. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 27.)

575. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant le tarif des vacations officielles des vétérinaires, inspecteurs de bétail et des viandes.* Du 11 juillet. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 29.)

576. *Décret (du Gr. Cons. du canton du Valais) concernant la revision des articles 23 et 24 du décret du 21 mai 1912 sur l'organisation de l'état civil.* Du 17 novembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 51.)

Gebührenerhöhung.

577. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant le commerce des métaux précieux.* Du 18 février. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 611 ss.)

Taxe der im Ausland wohnenden Käufer.

578. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) sur la taxe des chiens.* Du 26 février. (Nouv. Rec. des Lois, XVII p. 620 s.)

579. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) modifiant et complétant celui du 12 mai 1916, concernant les émoluments de Chancellerie, de Préfectures et de Départements.* Du 8 août. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 16 ss.)

Betrifft nur Ergänzung der Taxen für Medizinalpersonen.

580. *Arrêté (du Cons d'Etat du canton de Neuchâtel) complétant le tarif des émoluments du registre foncier.* Du 4 décembre. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 69.)

581. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant la loi sur les permis de séjour et d'établissement du 14 octobre 1905.* Du 22 octobre. (Feuille d'avis Nr. 254.)

Betrifft die Bewilligungsgebühren..

Dritter Teil.

Die Kriegs- und Noterlasse des Bundes und der Kantone.

Die eidgenössischen Erlasse sämtlich im 35. Bande der amtlichen Sammlung der Bundesgesetze, auf den sich die zitierten Seitenzahlen beziehen.

Auch für diese Zusammenstellung gilt die Vorbemerkung zu der Übersicht von 1918 auf S. 112 des vorigen Bandes der Zeitschrift.

Inhalt.

- I. Allgemeines. Ausländer, Einreise. Nr. 582 bis 596.
- II. Verkehr mit dem Auslande. Aus- und Einfuhr. Nr. 597 bis 601.
- III. Abbau der kriegswirtschaftlichen Tätigkeit. Nr. 602 bis 605.
- IV. Versorgung des Landes mit Lebensmitteln und unentbehrlichen Gebrauchsgegenständen.
 - A) Lebensmittelversorgung.
 - 1. Getreide und Getreideprodukte (Brot, Teigwaren). Nr. 606 bis 645.
 - 2. Milch und Milchprodukte (Butter und Käse). Nr. 646 bis 693.
 - 3. Kartoffeln. Nr. 694 bis 719.
 - 4. Monopolwaren (Zucker, Reis usw.). Nr. 720 bis 732.

5. Fleisch und Speisefett. Vieherhaltung (Futtermittel).
 - a) Fleisch. Nr. 733 bis 767.
 - b) Speisefett (incl. Speiseöl). Nr. 768 bis 772.
 - c) Futtermittel (Heu und Emd) Nr. 773 bis 791.
6. Eier. Nr. 792 bis 801.
7. Gemüse, Obst, Beeren. Nr. 802 bis 812.
8. Nachlese. Verschiedenes. Nr. 813 bis 818.
- B) Massnahmen zur Vermehrung der Lebensmittelproduktion. Nr. 819 bis 840.
- C) Unentbehrliche Gebrauchsgegenstände.
 1. Brennstoffe.
 - a) Kohle. Nr. 841 bis 903.
 - b) Brennholz. Nr. 904 bis 933.
 - c) Torf. Nr. 934 bis 937.
 - d) Petroleum, Benzin, Gas, Elektrizität. Nr. 938 bis 945.
 2. Nutzholz (Bau-, Leseholz usw.) Nr. 946 bis 955.
 3. Papier. Nr. 956 bis 965.
 4. Felle und Leder (incl. Schuhe). Nr. 966 bis 975.
 5. Wolle und Baumwolle. Nr. 976 bis 980.
 6. Metalle. Nr. 981 bis 991.
 7. Technische Fette und Öle. Nr. 992 bis 996.
 8. Soda. Nr. 997 bis 999.
 9. Teer. Nr. 1000 bis 1002.
 10. Gerbstoff. Nr. 1003 bis 1005.
 11. Farbstoffe. Nr. 1006 bis 1007.
 12. Lumpen und Abfälle. Nr. 1008 bis 1012.
 13. Nachlese. Einzelnes. Nr. 1013 bis 1017.
- V. Sachenrechtliches (Jagd). Nr. 1018 bis 1019.
- VI. Obligationenrechtliches.
 - A) Geld. Münzwesen. Nr. 1020 bis 1025.
 - B) Kauf und Verkauf. Nr. 1026 bis 1029.
 - C) Wohnungsnot und Mieterschutz. Nr. 1030 bis 1083.
 - D) Dienstverhältnis.
 1. Arbeitslöhne und Arbeitszeit. Nr. 1084 bis 1089.
 2. Arbeitslosigkeit. Nr. 1090 bis 1154.
 3. Krankengeld. Nr. 1155 bis 1157.
 - E) Transport (incl. Post und Eisenbahnen). Nr. 1158 bis 1169.
- VII. Schuldbetreibung und Konkurs. Nr. 1170 bis 1172.
- VIII. Strafrecht. Nr. 1173 bis 1174.
- IX. Organisatorisches. (Massnahmen gegen die Grippe. Teuerungszulagen.) Nr. 1175 bis 1189.

I. Allgemeines. Ausländer, Einreise.

582. Bundesbeschluss betreffend Beschränkung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates. Vom 3. April. (S. 255 f.)

Art. 3 und 4 des Bundesbeschlusses vom 3. August 1914 werden aufgehoben. Diese Artikel hatten dem Bundesrate unbeschränkte Vollmacht zur Vornahme aller für die Behauptung der Neutralität und die Wahrung des Kredits und der wirtschaftlichen Interessen des Landes erforderlichen Massnahmen sowie unbegrenzten Kredit für die nötigen Ausgaben erteilt. Doch bleibt die Ermächtigung des Bundesrates zu unumgänglich notwendigen Massnahmen bestehen, unter der Pflicht des Bundesrates, von solchen der Bundesversammlung in ihrer nächsten Tagung Kenntnis zu geben, die darüber zu entscheiden hat, ob sie weiter in Kraft bleiben sollen. Die nach den besagten Art. 3 und 4 erlassenen Notverordnungen sind aufzuheben, sobald es die Umstände erlauben.

583. Bundesratsbeschluss betreffend Ermächtigung der Gesandtschaften und Konsulate zur Erteilung von Einreisebewilligungen für beschränkte Dauer. Vom 19. Juni. (S. 599 ff.)

Die Überschwemmung der Schweiz mit massenhaft aus den vom Kriege heimgesuchten Ländern hereinströmenden Fremden bedroht unser Land mit einer Last von Leuten, die ohne Subsistenzmittel und ohne Aussicht auf Erwerb für den Lebensunterhalt der öffentlichen Armenpflege anheimfallen oder gar die Sicherheit der Schweiz durch agitatorische politische oder kommunistische Tätigkeit gefährden. Schon eine Verordnung des Bundesrates vom 21. November 1917 hat hiegegen Massregeln ergriffen. Der neue Bundesratsbeschluss regelt mit etwelcher Erleichterung die Erteilung von Einreisebewilligungen auf beschränkte Dauer durch die Gesandtschaften und Konsulate an frühere Schweizerinnen, die im Auslande verheiratet sind, und deren unverheiratete Kinder, ebenso an die ihnen als einwandfrei bekannten Ehemänner, ferner an Kinder unter 17 Jahren von Ausländern zum Zwecke des Besuches von Erziehungsanstalten, und an weibliche Dienstboten, die sich über eine dauernde Anstellung ausweisen. Die für solche Bewilligungen ermächtigten Konsulate werden bezeichnet und dann noch ergänzt durch den

584. Bundesratsbeschluss betreffend befristete Einreisebewilligungen. Vom 11. Juli. (S. 602 ff.),
und die in Art. 1 lit. b festgesetzte Altersgrenze von 17

Jahren wird auf 20 Jahre für Töchter und auf 18 Jahre für Söhne erhöht durch den

585. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung von Art. 1 lit. b des Bundesratsbeschlusses betreffend Ermächtigung usw.* (Nr. 583.) Vom 20. September. (S. 719.)

586. *Verordnung (des Bundesrates) über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 17. November. (S. 939 ff.)
Sehr detaillierte Vorschriften.

587. *Bundesratsbeschluss betreffend Erleichterung der Einreise in die Schweiz.* Vom 7. November. (S. 923 f.)

588. *Bundesratsbeschluss über Aufhebung von Bundesratsbeschlüssen betreffend die Internierten.* Vom 17. November. (S. 937.)

Betrifft die Beschlüsse vom 14. Oktober 1916 und vom 4. Oktober 1917.

589. *Bundesratsbeschluss betreffend Grenzpolizei und Quarantänemaßnahmen gegenüber entlassenen oder beurlaubten Soldaten der kriegsführenden Armeen.* Vom 23. Mai. (S. 329 f.)

Von kantonalen Erlassen seien angeführt:

590. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-Stadt) über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 28. November. (G. S., XXXI. S. 162.)

Anmeldungspflicht der mit befristeter Einreisebewilligung zureisenden Ausländer bei der hiesigen Fremdenkontrolle.

591. *Regierungsratsbeschluss (des Kantons Basel-Land) betreffend die Kontrolle der Ausländer.* Vom 28. November. (Amtsbl. II Nr. 23.)

592. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 31. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 1.)

Ausführung der bundesrätlichen Verordnung vom 17. Nov. 1919 (oben Nr. 586).

593. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) concernente il controllo delle persone pel transito di frontiera regolare (traffico principale) ed il piccolo traffico secondario.* Del 25 agosto. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 273 ss.)

Zufolge Aufhebung der Grenzbewachung und der Heeresspolizei in der Kriegszone des Tessin liegt es dem kantonalen Polizeidepartement ob, den Grenzdienst zu organisieren.

594. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) modifiant le règlement du 8 juin 1918 concernant le petit*

tracif frontière (régime des frontaliers). Du 8 février.
(Rec. des Lois, CXVI p. 64.)

Gebühr von 2 Fr. für jede ausgestellte Passkarte.

595. *Arrêté (du même) modifiant l'arrêté du 19 décembre 1917 concernant l'application, dans le canton de Vaud, des prescriptions fédérales sur les déserteurs et les réfractaires étrangers et sur le contrôle des étrangers.* Du 23 mai. (Ibid. p. 275 s.)

Kontrolltaxe betreffend.

596. *Arrêté (du même) concernant le contrôle des étrangers et l'application, dans le canton de Vaud, des prescriptions fédérales sur les déserteurs et réfractaires étrangers.* Du 28 novembre. (Ibid. p. 656 ss.)

II. Verkehr mit dem Auslande. Aus- und Einfuhr.

Diese Rubrik ist insofern unvollständig, als sie nur ganz summarisch aufnimmt, was sich schon durch den Titel als auf Ein- und Ausfuhr bezüglich kundgibt. Es ist zur vollständigen Einsicht auch noch die folgende Übersicht sub III zu Rate zu ziehen. Die Aufzählung der von der Bewilligung betroffenen Gegenstände würde ganze Seiten füllen und kann hier nicht gegeben werden.

Wir notieren folgende Verfügungen des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements betr. Erteilung allgemeiner Ausfuhrbewilligungen:

597. Vom 8. Februar (S. 131 ff.), vom 18. Februar (S. 158 f.), vom 1. März (S. 178), vom 24. März (S. 234 ff.), vom 23. April (S. 302), vom 17. Mai (S. 342 ff.), vom 17. Juni (S. 429), vom 23. Juni (S. 484 ff.), vom 7. Juli (S. 609 ff.), vom 8. August (S. 685 ff.) vom 1. Oktober (S. 772 ff.).

Verfügungen des eidgen. Ernährungsamtes betr. Erteilung allgemeiner Ausfuhrbewilligungen:

598. *Für Lebens-, Genuss- und Futtermittel*, vom 29. April (S. 306), vom 27. Mai (S. 371 f.), vom 12. Juli (S. 621 f.), *für verschiedene Früchte, Gemüse u. a.*, vom 31. Juli (S. 646 ff.), *für Obst, Bier, Most u. a.*, vom 27. September (S. 736 f.), vom 20. November (S. 949 ff., 973 ff.).

des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements betr. Aufhebung genereller Ausfuhrbewilligungen:

599. *Für Textilmaschinen*, vom 28. April (S. 313), vom 8. August (S. 689 f.), vom 1. Oktober (S. 779), *für un-*

gefassste Brillengläser, vom 28. Oktober (S. 896), für Alumin und Eigelb zu technischen Zwecken, vom 10. Dezember (S. 995).

des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements betr. Ausstellung von Ursprungszeugnissen:

600. *Beglaubigungsstelle für den Kanton Thurgau die thurgauische Handelskammer in Weinfelden, vom 12. Juni (S. 413), für Anilinfarben unter Kontrolle der Handelskammer Basel, vom 26. Juni (S. 487), für den Kanton Tessin die Handelskammer in Lugano, vom 6. August (S. 658).*

des Bundesrats (Bundesratsbeschlüsse) betr. Einfuhrbewilligungen:

601. *Sodaprodukte, vom 25. Februar (S. 165 f.) Wiederinkraftsetzung des BRBeschlusses v. 8. Febr. 1916 über die Einfuhr und den Handel mit Zucker, v. 25. April (S. 298).*

Untersagung der (übermäßig gewordenen) Einfuhr ausländischer Fabrikate der Möbelindustrie, behufs Vermeidung von Arbeitseinstellungen, doch mit Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartements zu Einfuhrbewilligungen aus Ländern, deren Möbelexport die normale Menge nicht übersteigt, vom 6. Dezember (S. 985); dazu Ausführungsbestimmungen des Volkswirtschaftsdepartements vom 9. Dezember (S. 986) und von demselben eine Verfügung betr. allgemeine Bewilligung zur Einfuhr von Möbeln über die schweizerisch-französische und schweizerisch-italienische Grenze, vom 10. Dezember (S. 1000), gemäss der Ermächtigung im BRBeschluss vom 6. Dezember.

III. Abbau der kriegswirtschaftlichen Tätigkeit.

Unter dieser Rubrik sollten eigentlich alle Beschlüsse betr. Aufhebung von Noterlassen aufgeführt werden. Aber es erscheint passender, sie unter den folgenden Rubriken bei den einschlägigen Gegenständen unterzubringen. Hier nehmen wir blos drei solcher, allgemeinerer Natur, vorweg.

602. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung von Noterlassen. Vom 31. März. (S. 248 ff.)*

Aufhebung einer ganzen Menge von Noterlassen auf allen Gebieten der Kriegswirtschaft, die hier speziell aufzuführen unmöglich angeht.

603. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen. Vom 23. Mai. (S. 334.)*

604. *Bundesratsbeschluss betreffend Abbau der kriegs-*

wirtschaftlichen Tätigkeit des eidgenössischen Ernährungsamtes. Vom 22. November. (S. 953 f.)

Aus den Kantonen ist hier anzureihen die

605. *Publication* (du Département de l'Intérieur du canton du Valais) *concernant l'abrogation de plusieurs arrêtés.* Du 11 avril. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 16.)

Bekanntmachung, dass nach Beschluss des Regierungsrates eine grosse Zahl speziell aufgeführter kantonaler Verfügungen aufgehoben worden sind, wohl infolge des BRBeschlusses vom 31. März 1919.

IV. Versorgung des Landes mit Lebensmitteln und unentbehrlichen Gebrauchsgegenständen.

A. Lebensmittelversorgung.

1. Getreide und Getreideprodukte (Brot, Teigwaren.)

Eidgenössische Erlasse:

606. *Bundesratsbeschluss betreffend die Ergänzung des Art. 69 des Bundesratsbeschlusses vom 24. Mai 1918 über die Brotversorgung des Landes und die Getreideernte des Jahres 1918 und des Art. 21 des Bundesratsbeschlusses vom 15. Januar 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit Speiseölen und Speisefetten.* Vom 7. Januar. (S. 10.)

607. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend die Abgabe von Streumehl.* Vom 3. Januar. (S. 18.)

608. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend die Brotkarte.* Vom 23. Januar. (S. 87 ff.)

Ersetzt die Verfügungen vom 14. Sept. 1917, vom 8. Nov. 1917, vom 3. Dezember 1917, vom 10. Dezember 1917, vom 14. Dezember 1917, vom 28. Januar 1918, vom 3. Juni 1918, vom 30. Juli 1918 und vom 31. Dezember 1918.

609. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 24. Januar. (S. 75.)

Erhöhung der Brotration für den Februar von 250 auf 300 gr. pro Tag. und der Mehrlration auf 518 gr. pro Monat.

610. *Verfügung* (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 20. Februar. (S. 157.)

Beibehaltung der Ration vom Februar für den Monat März.

611. *Verfügung* (desselben) *betreffend Höchstpreise für Essmais.* Vom 21. Februar. (S. 172.)

612. *Verfügung* (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 19. März. (S. 226.)

Beibehaltung der Ration vom März für den Monat April.

613. Verfügung (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 29. April. (S. 290.)

Ebenso für den Monat Mai.

614. Verfügung (desselben) *betreffend Aufhebung der Beschlagsnahme von Kleie und Ausmahlheiten.* Vom 23. April. (S. 296.)

615. Verfügung (desselben) *betreffend Aufhebung der Verfügung des schweizerischen Militärdepartements vom 27. August 1918 betreffend eine neue Backmehlmischung.* Vom 1. Mai. (S. 309.)

616. Verfügung (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 20. Mai. (S. 328.)

Beibehaltung der Mairation für den Monat Juni.

617. Verfügung (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 20. Juni. (S. 478.)

Dasselbe für den Monat Juli.

618. Verfügung (desselben) *betreffend Höchstpreise für Mahlprodukte aus Brotgetreide.* Vom 24. Juni. (S. 490f.)

619. Verfügung (desselben) *betreffend die Getreideernte des Jahres 1919.* Vom 8. Juli. (S. 533 f.)

Beschlagsnahme des gesamten Brotgetreides für die Brotversorgung des Landes. Ausnahme für die Selbstversorgung.

620. Verfügung (desselben) *betreffend Brot- und Mehrlrationierung.* Vom 21. Juli. (S. 623.)

Beibehaltung der bisherigen Ration für den Monat August.

621. Bundesratsbeschluss *betreffend den Abbau der kriegswirtschaftlichen Tätigkeit des eidgenössischen Ernährungsamtes.* Vom 26. Juli. (S. 631 f.)

Aufgehoben werden die Verfügungen über Missbrauch mit Brotkarten, Landesversorgung mit Obst und Gemüse, Einfuhr von Kälbermagen.

622. Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend neue Backmehlmischung.* Vom 29. Juli. (S. 633.)

623. Verfügung (desselben) *betreffend die Annahme des inländischen Brotgetreides der Ernte 1919.* Vom 30. Juli. (S. 648 ff.)

Das eidgen. Brotamt einzig zum Ankauf von Brotgetreide der Ernte 1919 berechtigt.

624. Bundesratsbeschluss *über die Brotversorgung des Landes. (Aufhebung der Brotrationierung.)* Vom 14. August. (S. 663.)

Aufhebung auf 1. September 1919. Hiezu:

625. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Aufhebung der Brotrationierung.* Vom 14. August. (S. 664.)

626. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Vermahlung von Brotgetreide und Verwendung und Verkauf der Mahlprodukte.* Vom 20. September. (S. 715ff.)

Kantonale Erlasse:

Zürich:

627. *Beschluss des Reg.-Rates über die allgemeine Verbilligung des Brotes.* Vom 29. März. (Amtsbl. Textteil S. 709.)

Erhöhung der durch BRBeschluss vom 4. Dezember 1918 festgesetzten Entschädigung von 1% an die Bäckermeister von den für die Brotverbilligung ausbezahlten Summen auf 2 Prozent.

628. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der allgemeinen Verbilligung des Brotes.* Vom 23. August. (Amtsbl. Textteil S. 1373.)

Da durch die Aufhebung der Brotrationierung und der Brotkarte die allgemeine Verbilligung undurchführbar geworden ist.

Bern:

629. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Abänderung der Verordnung vom 19. Juni 1918 über die Abgabe von Konsummilch und Brot an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 27. Januar. (Amtsbl. Nr. 13.)

Ausführung der BRBeschlüsse vom 18. Oktober u. 23. Oktober 1918.

Luzern:

630. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Erhöhung des Preises für das Rationsbrot.* Vom 5. Februar. (Kantonsbl. Nr. 6.)

Preis für das Rationsbrötchen von 300 Gramm 25 Rp.

Schwyz:

631. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Abgabe von Brot und Konsummilch, Kartoffeln und Brennmaterialien zu ermässigten Preisen.* Vom 10. Februar. (Amtsbl. Nr. 7.)

Ausführung der BRBeschlüsse v. 18., 23. u. 29. Oktober und 21. Dezember 1918.

Nidwalden:

632. *Ausführungsbestimmungen des Reg.-Rates zu den Bundesratsbeschlüssen über Abgabe von Konsummilch, Brot*

und Kartoffeln zu ermässigtem Preise. Vom 20. Januar. (Amtsbl. Nr. 4.)

Glarus:

633. Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Vollziehung der BRBeschlüsse vom 18., 23. und 29. Oktober 1918 und 21. Dezember 1918 über die Abgabe von Brot und Konsummilch, Kartoffeln und Brennmaterialien zu ermässigtem Preise an Personen mit bescheidenem Einkommen. Vom 9. Januar. (Amtsbl. Nr. 3.)

Zug:

634. Verordnung des Reg.-Rates betreffend Abgabe von Konsummilch, Brot, Kartoffeln und Brennmaterial an Personen mit bescheidenem Einkommen. Vom 8. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

Basel-Stadt:

635. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung seines Beschlusses vom 19. Dezember 1917 über den Brotverkauf. Vom 15. Juli. (G. S., XXXI S. 124.)

Es gelten wieder für die Kontrolle des Brotverkaufes des Art. 75f. der eidgen. Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln betr. das Gewicht der Brotlaibe.

636. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Abänderung der Höchstpreise für Teigwaren. Vom 14. Februar. (G. S., XXXI S. 15.)

Schaffhausen:

637. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Abgabe von Konsummilch und Brot zu ermässigten Preisen (Notstandaktion). Vom 8. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

638. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Festsetzung von Höchstpreisen für Eierteigwaren. Vom 26. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

Appenzell A.-Rh.:

639. Verfügung des Reg.-Rates betreffend Abgabe von Konsummilch, Brot, Kartoffeln und Brennmaterialien an Personen mit bescheidenem Einkommen. Vom 11. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

Appenzell I.-Rh.:

640. Beschluss der Standeskommission betreffend Abgabe von Brot und Milch zu ermässigtem Preise an Personen mit bescheidenem Einkommen. Vom 4. Januar. (Bes. gedr.)

St. Gallen:

641. Nachtragsbeschluss des Reg.-Rates betreffend Abänderung des Regierungsratsbeschlusses vom 15. Juni 1917

über die Einschränkung der Lebenshaltung. Vom 7. Mai. (Amtsbl. I Nr. 19.)

Aufhebung des Verbotes der Herstellung von Konserveneierteigwaren.

Thurgau:

642. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Abgabe von Konsummilch, Brot, Kartoffeln und Brennmaterialien an Personen und Familien mit bescheidenem Einkommen.* Vom 3. Januar. (Amtsbl. Nr. 1.)

Tessin:

643. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato modificante il decreto 28 maggio 1918 sulle forniture di pane e latte a prezzo ridotto.* Del 28 agosto. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 264.)

644. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato concernente la fissazione del prezzo massimo del pane da parte dei Comuni.* Dell'11 novembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 337 s.)

Die Gemeinden haben den Brotpreis für ihr Gebiet festzusetzen. Gegen ihre Beschlüsse ist Rekurs an das Dipartimento Igiene e Lavoro zulässig.

Genève:

645. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la vente de pain.* Du 17 octobre. (Feuille d'avis Nr. 245.)

In Betracht vieler eingerissener Missbräuche wird Vorwägen des Brotes vor dem Käufer auch ohne dessen Verlangen vorgeschrieben und der Preis für die sogen. Phantasiebrote festgesetzt.

2. Milch und Milchprodukte (Butter und Käse).

Eidgenössische Erlasse:

646. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Milchversorgung im Sommer 1919.* Vom 17. April. (S. 273 ff.)

Die Rationierung ist 5 dl Normalration mit den bisherigen Erhöhungen für Kinder, Greise, Kranke.

647. *Verfügung (desselben) betreffend Milchversorgung im Sommer 1919.* Vom 25 April. Diejenige vom 17. April ergänzend. (S. 289.)

Betr. Höchstpreise.

648. *Ergänzung (desselben) der Verfügung vom 17. April 1919 betr. die Milchversorgung im Sommer 1919 in Bezug auf den Verkauf von Dauermilch.* Vom 26. Mai. (S. 331 f.)

Die in der Schweiz erzeugte und die zur Einfuhr gelangende Dauermilch (Büchsenmilch, Kondensmilch, Trockenmilch) wird zu Handen des eidgen. Milchamtes beschlagnahmt, das mit den Fabriken und den Importeuren besondere Vereinbarungen abschliessen wird.

649. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1918 über die Gewährung von Beiträgen zur allgemeinen Verbilligung der Konsummilch.* Vom 18. August. (S. 665 f.)

650. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1918 über die Abgabe von Konsummilch an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 18. August. (S. 666 f.)

Infolge des Rückganges der Milchproduktion erneute Erhöhung der Milchpreise, wofür Bund und Kantone aufkommen müssen.

651. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Milch.* Vom 25. August. *Diejenige vom 17. April 1919 ergänzend.* (S. 674 f.)

652. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Butter. Ergänzung der Verfügung des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements vom 30. April 1918.* Vom 30. April. (S. 307 f.)

653. *Verfügung (desselben) betreffend Buttererzeugung und Verwendung der Magermilch.* Vom 27. Mai. (S. 367 f.)

654. *Verfügung (desselben) betreffend die Butterkarte.* Vom 21. Juni. (S. 428 f.)

Betreffend die vom eidgen. Milchamt ausgegebenen Butterkarten.

655. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Butter. Ergänzung zur Verfügung des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements vom 30. April 1918.* Vom 22. August. (S. 675 f.)

656. *Verfügung (desselben) betreffend Aufhebung der Butterkarte.* Vom 15. September. (S. 697 f.)

657. *Verfügung (desselben) betreffend Verlängerung der Gültigkeit der Käsekarten.* Vom 15. Februar. (S. 123.)

658. *Verfügung (desselben) betreffend Einkauf von Käse bei den Produzenten.* Vom 27. Mai. (S. 385 ff.)

659. *Verfügung (desselben) betreffend die Käsekarte.* Vom 16. Juni. (S. 422.)

660. *Verfügung (desselben) betreffend Einkauf von*

Käse bei den Produzenten. Abänderung und Ergänzung der Verfügung vom 27. Mai 1919. Vom 5. August. (S. 661 ff.) Preisregulierung.

661. *Verfügung (desselben) betreffend Verkauf von Käse im Halbgross- und Kleinhandel. Vom 23. August. (S. 680 ff.)*

662. *Verfügung (desselben) betreffend die Käsekarte. Ergänzung und Abänderung der Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 14. Mai 1918. Vom 15. Oktober. (S. 876 ff.)*

663. *Verfügung (desselben) betreffend Einkauf von Käse bei den Produzenten. Vom 27. November. (S. 979 ff.)*

Kantonale Erlasse:

Zürich:

664. *Beschluss des Reg.-Rates über den Milchpreis. Vom 13. Mai. (Amtsbl. Textteil, S. 993 ff.)*

Die Erhöhung für die durch Händler abgegebene Konsummilch zahlt die Gemeinde, für bestimmte Gemeinden der Kanton.

665. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Einschränkung in der allgemeinen Verbilligung der Milch. Vom 23. August. (Amtsbl. Textteil, S. 1378.)*

Für Ausländer, die ihren Wohnsitz in der Schweiz erst seit 1. August 1914 haben, nicht gültig.

666. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Beiträge von Kanton und Gemeinden zur Verbilligung der Konsummilch. Vom 26. August. (Amtsbl. Textteil, S. 1379 ff.)*

667. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Milchpreis und Abbau der Milchverbilligung. Vom 28. November. (Amtsbl. Textteil, S. 1847 ff.)*

Luzern:

668. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die allgemeine Milchverbilligung. Vom 27. August. (Kantsbl. Nr. 35).*

669. *Beschluss (desselben) betreffend die Abgabe von Konsummilch an Personen mit bescheidenem Einkommen (Notstandsmilch). Vom 27. August. (Ebenda.)*

Schwyz:

670. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend allgemein verbilligte Milch. Vom 28. August. (Amtsbl. Nr. 35.)*

671. *Beschluss (desselben) betreffend Notstandsmilch. Vom 28. August. (Ebenda.)*

Obwalden:

672. *Verfügung des Reg.-Rates betreffend Milchversorgung. Vom 7. Mai. (Amtsbl.-Beil. zu Nr. 20.)*

Vollziehung der Vorschriften des eidgen. Ernährungsamtes
v. 17. April 1919.

673. Verfügung (desselben) *betreffend Milchversorgung.*
Vom 6. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

Im Wesentlichen Reproduktion des BRBeschlusses vom
18. August 1919.

Glarus.

674. Beschluss des Reg.-Rates *betreffend den Vollzug
der Bundesratsbeschlüsse vom 18. August 1919 betreffend die
Abgabe von Konsummilch an Personen mit bescheidenem
Einkommen (Notstandsmilch) und betreffend Gewährung
von Beiträgen zur Verbilligung der Konsummilch.* Vom
28. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

Zug:

675. Ausführungsvorschriften des Reg.-Rates zum
Bundesratsbeschluss *betreffend Abänderung des Bundesrats-
beschlusses vom 18. Oktober 1918 über die Gewährung von
Beiträgen zur allgemeinen Verbilligung der Konsummilch.*
Vom 27. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

676. Ausführungsvorschriften (desselben) zum Bundes-
ratsbeschluss *betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlus-
ses vom 18. Oktober 1918 über die Abgabe von Konsummilch
an Personen mit bescheidenem Einkommen (Notstands-
milch).* Vom 27. August. (Das.)

Solothurn:

677. Abänderung (des Reg.-Rates) *des Regierungsrats-
beschlusses vom 4. November 1918 betreffend die Milch-
versorgung.* Vom 26. August. (Amtsbl. Ns. 35.)

Milchpreise gemäss BRBeschluss vom 18. August 1919.

Baselland:

678. Regierungsratsbeschluss *betreffend Abänderung
und Ergänzung der Regierungsratsbeschlüsse vom 6. und
16. November 1918 über die Milchverbilligung.* Vom
5. September. (Amtsbl. II Nr. 11.)

Änderung gemäss BRBeschluss vom 18. August 1919.

Schaffhausen:

679. Regierungsratsbeschluss *betreffend die Abgabe von
Konsummilch zu ermässigtem Preise (Notstandsmilch).* Vom
29. August. (Amtsbl. Nr. 36.)

680. Regierungsratsbeschluss *betreffend die Gewährung
von Beiträgen zur allgemeinen Verbilligung der Konsum-
milch.* Vom 29. August. (Das.)

Appenzell A.-Rh.:

681. Abänderungsbeschluss des Reg.-Rates *betreffend*

Milchversorgung und Milchverbilligung. Vom 28. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

Gemäss BRBeschluss vom 18. August 1919.

St. Gallen:

682. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Milchversorgung und Milchverbilligung im Sommer 1919.* Vom 9. Mai. (Amtsbl. I Nr. 20.)

683. *Beschluss (desselben) betreffend Abänderung des Regierungsratsbeschlusses betreffend Milchversorgung und Milchverbilligung im Sommer 1919 vom 9. Mai 1919 und Neuregelung der Abgabe von allgemein verbilligter Konsummilch und Abgabe von Konsummilch an Personen mit bescheidenem Einkommen (Notstandsmilch).* Vom 26. August. (Amtsbl. II Nr. 9.)

Anpassung an den BRBeschluss vom 18. August 1919. Dazu ein Kreisschreiben des kantonalen Lebensmittelamtes an die Gemeinderäte, vom 26. August. (Das.)

684. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Butterkarte.* Vom 1. Juli. (Amtsbl. II Nr. 1.)

Gemäss der Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes vom 21. Juni 1919.

Graubünden:

685. *Kantonale Ausführungsvorschriften des Kl. Rates über die Milchversorgung.* Vom 27. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

686. *Beschluss (desselben) betreffend kantonale Beiträge an die Konsummilch vom 1. September 1919 an bis auf weiteres.* Vom 23. August. (Das.)

Aargau:

Laut einer Notiz in den B. N. v. 2. Sept. 1919 Nr. 375 beantragt der Reg.-Rat dem Gr. Rate, dass der Kanton vom 1. Sept. 1919 an 1 Rpn. an die Milchverbilligung leisten soll, unter der Bedingung, dass die Gemeinden $\frac{1}{2}$ Rpn. pro Liter übernehmen, der den staatssteuerschwachen, besonders industriellen Gemeinden auf begründetes Gesuch bis auf 50 Prozent zurückerstattet werden kann. — Ich finde in der Gesetzsammlung keinen darauf bezüglichen Beschluss des Grossen Rates.

Thurgau:

687. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Abänderung der Verordnung über die Milchversorgung und Milchratiierung vom 31. Oktober 1918.* Vom 23. August. (Amtsbl. Nr. 68.)

Anpassung an den BRBeschluss vom 18. August 1919.

Tessin:

688. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato circa assunzione e riparto fra Cantone e Comuni del contributo per la riduzione generale del prezzo del latte di consumo.* Del 4 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, vol. 45 p. 25 s.)

689. *Decreto esecutivo (dello stesso) sull'approvvigionamento del paese in latte e latticini.* Del 10 luglio. (Ibid. p. 231 ss.)

690. *Decreto esecutivo (dello stesso) circa assunzione e riparto fra Cantone e Comune del contributo per la riduzione generale del prezzo del latte di consumo.* Del 28 agosto. (Ibid. p. 263.)

Valais:

691. *Décision du Département de l'Intérieur concernant le prix du beurre.* Du 21 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 4.)

692. *Décision (du même) concernant le prix maximum du beurre.* Du 12 juillet. (Ibid. Nr. 29.)

693. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant les produits laitiers fabriqués dans les alpages pendant la saison d'été 1919.* Du 18 août. (Ibid. Nr. 34.)

Abgabe der auf den Alpen im Sommer 1919 hergestellten Käse an den Walliser Verband der Milchproduzenten in Sitten, der sie angemessen zu verteilen hat.

3. Kartoffeln.

Eidgenössische Erlasse:

694. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend die Kartoffelversorgung im Frühjahr 1919.* Vom 6. März. (S. 190 ff.)

Aufhebung der Rationierung der Kartoffeln. Saatgutvermittlung. Höchstpreise der Kartoffeln der Ernte von 1918.

695. *Bundesratsbeschluss betreffend die Abgabe von Kartoffeln an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 31. März. (S. 243 f.)

696. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Kartoffelbrot.* Vom 3. April. (S. 246 f.)

697. *Verfügung (desselben) betreffend Kartoffelversorgung.* Vom 15. Mai. (S. 320.)

Ermächtigung an jedermann zur Einfuhr und zum Einkauf von Kartoffeln bei den Produzenten ohne besondere Be- willigung.

Kantonale Erlasse:

Zürich:

698. *Beschluss des Reg.-Rates über die Verabfolgung von Staatsbeiträgen zur Verbilligung der Kartoffeln.* Vom 31. Januar. (Amtsbl. Textteil S. 245.)

699. *Beschluss (desselben) betreffend Höchstpreise für Kartoffeln.* Vom 19. März. (Das. S. 659.)

700. *Beschluss (desselben) über Abgabe von Kartoffeln zu ermässigtem Preise an Minderbemittelte.* Vom 11. April. (Das. S. 785 f.)

Bern:

701. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Kartoffelversorgung.* Vom 14. März. (Amtsbl. Nr. 23.)

Vom 15. März an ist der Verkehr mit Kartoffeln im ganzen Kanton freigegeben, nach andern Kantonen durch Vermittlung der eidgen. Zentralstelle, laut Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes vom 6. März 1919.

702. *Verordnung (desselben) über die Abgabe von verbilligten Kartoffeln, vom 29. November 1918 (Ergänzung).* Vom 29. April. (Amtsbl. Nr. 38.)

Luzern:

703. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Kartoffelversorgung im Frühjahr 1919.* Vom 22. März. (Kantonsbl. Nr. 13.)

Freigebung des Handels mit Kartoffeln im Kanton und Festsetzung von Höchstpreisen.

704. *Beschluss (desselben) betreffend den Vollzug des Bundesratsbeschlusses vom 31. März 1919 über die Abgabe von Kartoffeln an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 7. April. (Das. Nr. 15.)

Uri:

705. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Verbilligung der Kartoffeln an die Notstandsberechtigten.* Vom 14. April. (Amtsbl. Nr. 16.)

Schwyz:

706. *Beschluss (der kant. Zentralstelle) betreffend die Kartoffelversorgung.* Vom 10. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

Gleich wie Bern 14. März (oben Nr. 701).

Fribourg:

707. *Arrêté du Cons. d'Etat supprimant le rationnement des pommes de terre.* Du 29 mars. (Feuille off. Nr. 14.)

Solothurn:

708. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Abgabe von*

Kartoffeln an Notstandsberechtigte. Vom 8. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

Basel-Stadt:

709. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Kartoffelhöchstpreise.* Vom 20. Mai. (G. S., XXXI S. 68 f.)

710. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Kartoffelhöchstpreise.* Vom 4. Juli. (Das. S. 89.)

Baselland:

711. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Kartoffelversorgung.* Vom 19. März. (Amtsbl. I Nr. 12.)

Gleich wie Bern (oben Nr. 701).

712. *Beschluss (desselben) betreffend weitere Verbilligung der Notstandskartoffeln.* Vom 30. April. (Amtsbl. I Nr. 18.)

713. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Kartoffelrationierung 1918/19.* Vom 1. Juli. (Das. II Nr. 1.)

Schaffhausen:

714. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Abgabe von Kartoffeln an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 15. Januar. (Amtsbl. Nr. 5.)

St. Gallen:

715. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Kartoffelversorgung.* Vom 12. März. (Amtsbl. I Nr. 11.)

Gleich wie Bern (oben Nr. 701).

716. *Beschluss (desselben) betreffend die Abgabe von Kartoffeln an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 5. April. (Das. Nr. 15.)

Thurgau:

717. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Kartoffelversorgung.* Vom 13. März. (Amtsbl. Nr. 21.)

Gleich wie Bern (oben Nr. 701).

718. *Ergänzungsbeschluss (desselben) über die Abgabe verbilligter Kartoffeln an Personen mit bescheidenem Einkommen.* Vom 14. April. (Amtsbl. Nr. 30.)

Vaud:

719. *Arrêté du Cons. d'Etat supprimant le rationnement des pommes de terre.* Du 18 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 126 ss.)

4. Monopolwaren (Zucker, Reis usw.).

Eidgenössische Erlasse:

720. *Bundesratsbeschluss über die Einfuhr von gebrannten Wassern und Brennereirohstoffen sowie über den Monopolverkauf.* Vom 10. Februar. (S. 102 ff.)

721. *Bundesratsbeschluss betreffend den Monopolverkauf gebrannter Wasser.* Vom 5. April. (S. 261 f.)

722. *Bundesratsbeschluss betreffend Wiederinkraftsetzung des Bundesratsbeschlusses vom 8. Februar 1916 über die Einfuhr und den Handel mit Zucker.* Vom 25. April. (S. 298.)

723. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Aufhebung der Rationierung von Monopolwaren, von Speisefetten und Ölen, des Frischbrotverbotes.* Vom 3. Juni. (S. 392.)

724. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Monopolwaren und deren Mahl- und Umwandlungsprodukte.* Vom 25. Juni. (S. 495 ff.)

Dazu ein Verzeichnis der Höchstpreise für Zucker, Reis, Teigwaren, Hafer- und Gerstenprodukte, Maisprodukte, Futtermittel. Ferner hier anzuschliessen

725. *Höchstpreise für Monopolwaren und deren Mahl- und Umwandlungsprodukte.* Ausgabe vom 2. Oktober. S. 757 ff.)

726. *Verfügung (desselben) betreffend Beschlagnahme von Reis.* Vom 19. Dezember. (S. 1003 f.)

727. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Monopolwaren und deren Mahl- und Umwandlungsprodukte.* Vom 23. Dezember. (S. 1034 f.)

Nebst Verzeichnis der Höchstverkaufspreise für diese Waren (S. 103 b.)

Kantonale Erlasse:

Zürich:

728. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Abgabe von Monopolwaren zu reduzierten Preisen an Notstandsberechtigte.* Vom 22. März. (Amtsbl. Textteil S. 691 f.)

Schwyz:

729. *Beschluss (der kant. Lebensmittel-Fürsorgekommission) betreffend die Freigabe von Monopolwaren.* Vom 13. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

Gemäss der Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes vom 3. Juni 1919.

Fribourg:

730. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la répartition des denrées monopolisées pour le mois d'avril 1919.* Du 21 mars. (Feuille off. Nr. 13.)

Verteilung der an Monopollebensmitteln abzugebenden

Höchstbeträge wiederholt durch Arrêtés vom 8. Mai (Ibid. Nr. 15) usf. (Ibid. Nr. 27, 30, 39, 42, 47).

731. *Arrêté (du même) supprimant certaines mesures relativement au rationnement des denrées monopolisées.* Du 14 juin. (Feuille off. Nr. 25.)

Nach bundesrätlicher Ermächtigung.

Baselland:

732. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Rationierung der Monopolwaren Reis, Teigwaren, Hafer-, Mais- und Gerstenprodukte, sowie von Speisefetten und Ölen und des Frischbrotverbotes.* Vom 24. Juni. (Amtsbl. I Nr. 26.)

5. Fleisch und Speisefett. Vieherhaltung (Futtermittel).

a) Fleisch:

Eidgenössische Erlasse:

Höchstpreise für Schweinefleisch und Schweinefett. S. unten bei Nr. 802.

733. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Schlachtkälber und Kalbfleisch.* Vom 8. Februar. (S. 118.)

734. *Verfügung (desselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch von Grossvieh des Rindergeschlechtes.* Vom 8. Februar. (S. 119 f.)

735. *Bundesratsbeschluss betreffend fleischlose Tage und Einschränkung des Fleischverbrauches.* Vom 4. März. (S. 173 f.)

Montag und Freitag fleischlose Tage.

736. *Bundesratsbeschluss betreffend weitere Einschränkungen des Fleischgenusses und der Schlachtungen.* Vom 29. März. (S. 241 f.)

Fleischlose Tage 11. bis 18. April.

737. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Verbot der Schlachtungen zum Zwecke der Herstellung von Fleischkonserven und Dauerwürsten.* Vom 31. März. (S. 246.)

738. *Bundesratsbeschluss betreffend weitere Einschränkungen des Fleischgenusses und der Schlachtungen.* Vom 25. April. (S. 293 ff.)

739. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betr. Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch.* Vom 20. Mai. (S. 324.)

Aufhebung der Verfügungen vom 29. Mai 1918 und 8. Februar 1919.

740. Bundesratsbeschluss betreffend Einschränkung des Fleischkonsums, der Schlachtungen und des Viehhandels. Vom 27. Mai. (S. 347 ff.)

Verbot des Genusses von aller Art Fleisch an den Freitagen, von Kalbfleisch an allen Tagen ausser Samstag und Sonntag, allgemein vom 10. bis 22. Juni 1919.

741. Bundesratsbeschluss betreffend die Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 27. Mai 1919 über Einschränkung des Fleischkonsums, der Schlachtungen und des Viehhandels. Vom 5. Juni. (S. 400.)

Infolge der ausserordentlichen Trockenheit und daherigen Futterausfalles Aufhebung des für 6. bis 22. Juni erlassenen Verbotes von Schlachtungen und Handel mit Grossvieh.

742. Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Aufhebung von Verfügungen betreffend Schlachtviehversorgung und Handel mit Dörrobst. Vom 11. Juni. (S. 421.)

743. Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Einschränkung des Fleischkonsums. Vom 3. Juli. (S. 514.)

Aufhebung des fleischlosen Freitags, ausser für Kalbfleisch.

744. Verfügung (desselben) betreffend den Konsum von Kalbfleisch. Vom 1. August. (S. 639.)

Aufhebung der Vorschriften über Verkauf, Versand und Konsum von Kalbfleisch (Einschränkungen des Konsums).

745. Verfügung (desselben) betreffend Erleichterungen im Viehverkehr. Vom 20. August. (S. 677 f.)

746. Verfügung (desselben) betreffend Vorschriften über den Viehhandel (Aufhebung der eidgen. Anstalt für Schlachtviehversorgung). Vom 20. Dezember. (S. 1017 f.)

Kantonale Erlasse:

Bern:

747. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Höchstpreise für Schlachtvieh und für Fleisch von Grossvieh. Vom 18. Februar. (Amtsbl. Nr. 17.)

748. Bekanntmachung des Reg.-Rates betreffend Festsetzung der Fleischhöchstpreise. Vom 17. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

749. Beschluss (desselben) betreffend Festsetzung der Fleisch-Höchstpreise. Vom 17. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

Basel-Stadt:

750. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch von Grossvieh des Rinder-geschlechtes. Vom 1. März. (G. S., XXXI S. 22 f.)

751. Beschluss (desselben) betreffend Höchstpreise für Schlachtkälber und Kalbfleisch und betreffend den Verkauf von Kalbfleisch. Vom 1. März. (Das. S. 25.)

Aufhebung des Beschlusses vom 26. Juli 1918, infolge Ver-fügung des eidgen. Ernährungsamtes.

752. Beschluss (desselben) betreffend Höchstpreise für inländisches Gefrierfleisch. Vom 18. März. (Das. S. 53 f.)

753. Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch. Vom 20. Juni. (Das. S. 76.)

Baselland:

754. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung des Beschlusses über Ausgleich zwischen Viehbestand und Futtervorräten und Vermehrung des Auftriebes von Schlacht-vieh. Vom 27. Juni. (Amtsbl. II Nr. 1.)

Schaffhausen:

755. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Festsetzung von Höchstpreisen für Fleisch von Grossvieh des Rinder-geschlechtes. Vom 28. Februar. (Amtsbl. Nr. 10.)

St. Gallen:

756. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Verkaufsweise und Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch von Grossvieh. Vom 12. Februar. (Amtsbl. I Nr. 9.)

757. Nachtragsbeschluss (desselben) betreffend Er-höhung der Fleischhöchstpreise. Vom 18. Februar. (Das. Nr. 12.)

758. Beschluss (desselben) betreffend fleischlose Tage und Einschränkung des Fleischverbrauches. Vom 7. März. (Amtsbl. I Nr. 11.)

Ausführung des BRBeschlusses vom 4. März 1919.

759. Nachtragsbeschluss (desselben) betreffend Erhö-hung der Fleischhöchstpreise. Vom 29. März. (Das. Nr. 14.)

760. Beschluss (desselben) betreffend weitere Ein-schränkungen des Fleischgenusses und der Schlachtungen. Vom 5. April. (Das. Nr. 15.)

761. Beschluss (desselben) betreffend Verbot der Schlach-tungen zum Zwecke der Herstellung von Fleischkonserven und Dauerwürsten. Vom 5. April. (Das.)

762. *Beschluss (dieselben) betreffend weitere Einschränkungen des Fleischgenusses und der Schlachtungen.* Vom 30. April. (Das. Nr. 18.)

Alles das Ausführung der eidgen. Vorschriften.

Graubünden:

763. *Ausführungsbestimmungen des Kl. Rates zum Bundesratsbeschluss vom 4. März 1919 betreffend die fleischlosen Tage und Einschränkung des Fleischverbrauches.* Vom 11. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

Aargau:

764. *Vollziehungsbeschluss des Reg.-Rates zur Verfügung des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes (recte des eidgen. Ernährungsamtes) vom 8. Februar 1919 betreffend die Höchstpreise für Schlachtvieh und Fleisch von Grossvieh des Rindergeschlechts.* Vom 17. Februar. (G. S., N. F. XI S. 34 f.)

Tessin:

765. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato in punto di prezzi massimi del bestiame bovino grosso e delle carni di bestie bovine grosse.* Del 27 febbraio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 43 ss.)

766. *Ordinanza cantonale (dello stesso) di esecuzione del decreto federale 4 marzo 1919 che introduce i giorni senza carne.* Del 17 marzo. (Ibid. p. 81 s.)

Vaud:

767. *Arrêté du Cons. d'Etat modifiant celui du 18 mai 1917 concernant le commerce du bétail des espèces bovine, ovine et porcine.* Du 8 septembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 396 s.)

Erleichterung des Viehhandels gemäss Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes vom 11. August 1919.

b) Speisefett (inkl. Speiseöl):

Eidgenössische Erlasse:

768. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Höchstpreise für importierte Speisefette und Speiseöle sowie für aus importierten Rohstoffen hergestellte Kochfette.* Vom 16. Mai. (S. 325 f.)

769. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend die Versorgung des Landes mit Speiseölen und Speisefetten.* Vom 25. Juni. (S. 492 ff.)

Ausserkraftsetzung des BRBeschlusses vom 15. Januar 1918 und der dazu gehörigen Verfügungen. Höchstpreise für den Detailverkauf.

770. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für ausländische Speiseöle und Speisefette.* Vom 16. August. (S. 670.)

771. *Verfügung (desselben) betreffend die Versorgung des Landes mit Speiseölen und Speisefetten.* Vom 14. November. (S. 938.)

Aufhebung der Höchstpreise und Freigabe des Verkaufes und Kaufes.

Kantonale Erlasse:

St. Gallen:

772. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Versorgung des Landes mit Speiseölen und Speisefetten.* Vom 1. Juli. (Amtsbl. II Nr. 1.)

Die Rationierung wird aufgehoben. Höchstpreise aufgestellt.

c) Futtermittel (Heu und Emd):

Eidgenössische Erlasse:

773. *Bundesratsbeschluss betreffend Freigabe des Handels und Verkehrs mit Getreidestroh und Riedstreue.* Vom 1. Februar. (S. 88.)

774. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend die Verfütterung von Möhren (Rüбли).* Vom 15. Februar. (S. 135.)

775. *Verfügung (desselben) betreffend Abgabe und Verteilung von Oelkuchen.* Vom 21. Februar. (S. 175 f.)

776. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der über die Versorgung des Landes mit Rauhfutter, Getreidestroh und Riedstreue erlassenen Vorschriften.* Vom 7. Juni. (S. 417.)

777. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betreffend Aufhebung der Rationierung von Futterhafer.* Vom 19. Juli. (S. 628.)

Kantonale Erlasse:

Uri:

778. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Höchstpreis für Grasatzung.* Vom 3. Mai. (Amtsbl. Nr. 19.)

Unterwalden:

779. *Abkommen zwischen den Regierungen von Unterwalden, Ob- und Nidwalden betreffend Gegenrecht in der Ausfuhr von Heu, Emd und Riedstreue.* Vom 22. September. (Nidwaldner Amtsbl. Nr. 39.)

Nidwalden:

780. *Verfügung des Reg.-Rates betreffend die Futterversorgung.* Vom 30. April. (Amtsbl. Nr. 18.)

Das kantonale Heuamt kann vorhandene Futtervorräte über den dringendsten eigenen Bedarf des Besitzers hinaus enteignen. Festsetzung der Preise.

781. *Verfügung des Reg.-Rates betreffend Verbot der Heu- und Streueausfuhr.* Vom 25. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

Fribourg:

782. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'interdiction du commerce et la réquisition du foin.* Du 29 avril. (Feuille off. Nr. 18.)

783. *Arrêté (du même) rapportant les mesures concernant l'interdiction du commerce et la réquisition du foin.* Du 30 mai. (Ibid. Nr. 23.)

784. *Arrêté (du même) concernant l'approvisionnement du canton en fourrage.* Du 30 mai. (Ibid.)

Baselland:

785. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Rationierung von Futterhafer und der Verkehrsbestimmungen für Heu und Stroh.* Vom 19. August. (Amtsbl. II Nr. 8.)

786. *Beschluss (desselben) betreffend den Handel und die Lieferung von Heu der Ernte 1919.* Vom 6. Juni. (Amtsbl. I Nr. 24.)

Vaud:

787. *Arrêté du Cons. d'Etat fixant les dispositions nécessaires à assurer l'approvisionnement du canton en fourrages, par la récolte de 1919.* Du 19 mai. (Rec. des Lois, CXVI p. 247 s.)

Valais:

788. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'approvisionnement du canton en fourrage.* Du 24 juin. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 26.)

789. *Arrêté (du même) concernant le commerce du foin.* Du 9 décembre. (Ibid. Nr. 50.)

Genève:

790. *Arrêté du Cons. d'Etat interdisant la sortie des fourrages du canton de Genève ainsi que le commerce du foin et du regain de la récolte de 1919 sans l'autorisation du service cantonal des fourrages.* Du 7 juin. (Feuille d'avis Nr. 143.)

791. *Arrêté (du même) concernant le commerce des fourrages.* Du 19 décembre. (Ibid. Nr. 297.).

6. Eier.

Hier sind nur kantonale Erlasse vorhanden.

Bern:

792. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Verordnungen betreffend die Eierpreise und der §§ 4, 5 und 6 der Verordnung über den Handel mit Eiern.* Vom 1. Februar. (Amtsbl. Nr. 11.)

793. *Verordnung (desselben) betreffend den Handel mit Eiern und die Eierpreise.* Vom 28. Mai. (Amtsbl. Nr. 45.)

Bewilligung des kantonalen Lebensmittelamtes zum Handel mit Eiern erforderlich.

Luzern:

794. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Höchstpreise für Eier.* Vom 22. Februar. (Kantonsbl. Nr. 9.)

795. *Verordnung (desselben) betreffend den Eierhandel.* Vom 31. Mai. (Das. Nr. 23.)

Bewilligung zur Ausübung des Handels im Umherziehen im Kanton sowie zur Ausfuhr aus dem Kanton.

796. *Beschluss (desselben) betreffend teilweise Abänderung der Verordnung über den Eierhandel vom 31. Mai 1919.* Vom 11. Juli. (Das. Nr. 29.)

Herabsetzung der Höchstpreise.

797. *Beschluss (desselben) betreffend den Eierpreis.* Vom 27. September. (Das. Nr. 41.)

Fribourg:

798. *Arrêté du Cons. d'Etat édictant les mesures destinées à assurer l'approvisionnement des marchés en oeufs.* Du 10 mai. (Feuille off. Nr. 20.)

Für den Eierhandel Ermächtigung des kantonalen Ernährungsamtes erforderlich, ebenso für den Verkauf ausser Kantons.

799. *Arrêté (du même) abrogeant les mesures relatives au commerce des oeufs.* Du 8 juillet (Ibid. Nr. 28.)

Solothurn:

800. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Eier-Versorgung.* Vom 8. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

Aargau:

801. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung des Verbotes der Eierausfuhr.* Vom 22. September. (G. S., N. F. XI S. 121.)

7. Gemüse, Obst, Beeren.

Eidgenössische Erlasse:

802. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes im Einverständnis mit dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement und dem schweizerischen Departement des Innern) *betreffend Aufhebung verschiedener Verfügungen des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements und des eidgen. Ernährungsamtes*. Vom 20. Januar. (S. 35 f.)

Betrifft die Verfügungen vom 2. Okt. 1918 (Handel mit inländischen Hülsenfrüchten), vom 16. Sept. 1918 (Höchstpreise für Weisskraut), v. 17. Sept. 1918 (Höchstpreise für Möhren), v. 16. Okt. 1918 (Höchstpreise für Weissrüben), v. 27. Okt. 1917 (Handel mit Obstbranntwein), v. 27. August 1918 (Beschlagnahme von Rosskastanien), v. 5. Sept. 1918 (Landesversorgung mit Früchten der Waldbäume), v. 2. Okt. 1918 (Höchstpreise für Schlachtschweine und Schweinefleisch), v. 5. März 1918 (Höchstpreise für Schweinefett).

803. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes im Einverständnis mit dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartemente) *betreffend Aufhebung der Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes betreffend den Handel mit Obstwein und Most*. Vom 28. März. (S. 230.)

804. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend Ausserkraftsetzung der Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 10. August 1918 über Obstversorgung und Obsthandel*. Vom 28. April. (S. 301.)

805. *Aufhebung der Verfügung über Landesversorgung mit Obst und Gemüsen* vom 26. Juli, s. oben Nr. 621.)

806. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend allgemeine Ausfuhrbewilligungen*. Vom 27. September. (S. 736 f.)

Bis auf weiteres für Obst, Bier, Konserven, Most u. a.

807. *Verfügung* (desselben) *betreffend Beschlagnahme von Zuckerrüben*. Vom 6. Oktober. (S. 779.)

808. *Verfügung* (desselben) *betreffend Aufhebung von Notverordnungen betreffend das eidgenössische Ernährungsamt*. Vom 14. November. (S. 951 f.)

Namentlich der Verordnungen über Obsthandel und sonst Einzelnes.

Kantonale Erlasse:

Bern:

809. *Beschluss des Reg.-Rates über die Aufhebung der Verordnung betreffend die Versorgung des Kantons Bern mit*

Felderzeugnissen und Gemüse vom 16. September 1918.
Vom 8. August. (Amtsbl. Nr. 64.)

Uri:

810. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend das Beeren-sammeln.* Vom 12. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

Verbot des gewerbsmässigen Sammelns durch Personen ohne dauernden Wohnsitz im Kanton.

Baselland:

811. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Auf-hebung der Vorschriften über Höchstpreise für Weisskraut, Möhren und Kohlrüben vom 2. Oktober 1918 und über Sammeln und Abgabe von Eicheln vom 14. Oktober 1918.* Vom 5. Februar. (Amtsbl. I Nr. 6.)

Gemäss Verfügung des eidgen. Ernährungsamtes.

Schaffhausen:

812. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung des Regierungsratsbeschlusses vom 17. August 1918 betreffend den Handel mit Obst und Gemüse.* Vom 6. Februar. (Amts-bl. Nr. 7.)

8. Nachlese. Verschiedenes.

Eidgenössische Erlasse:

813. *Verfügung (des schweizerischen Volkswirt-schaftsdepartements) betreffend Arzneimittelverkehr.* Vom 20. Februar. (S. 159 ff.)

Reduktion der noch als Kontrollwaren erklärten Arznei-mittel.

814. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 14. April 1916 über die Regelung des Arzneimittelverkehrs.* Vom 3. Juli. (S. 511.)

815. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betref-fend Aufhebung der Höchstpreise für schweizerischen Bienen-honig.* Vom 23. April. (S. 291.)

Kantonale Erlasse:

Fribourg:

816. *Arrêté du Cons. d'Etat abrogeant l'arrêté du 28 mai 1918 sur le commerce du miel.* Du 29 mars. (Feuille off. Nr. 14.)

Honighandel wieder freigegeben.

Tessin:

817. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato autorizzante i Municipi a stabilire speciali calmieri.* Dell'8 luglio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 211 s.)

Ermächtigung der Gemeinden zu Aufstellung von Tarifen

für die Preise der notwendigen Lebensmittel unter Mitteilung an den Staatsrat.

818. *Decreto esecutivo (delle stesso) a complemento di quelle dell' 8 luglio 1919 autorizzante i Municipi a stabilire speciali calmieri.* Del 20 agosto. (Ibid. p. 259 ss.)

Zur Hebung von Konflikten zwischen den Höchstpreisfestsetzungen der Gemeinden wird gegen solche Verfügungen Rekurs an den Staatsrat gestattet.

B. Massnahmen zur Vermehrung der Lebensmittelproduktion.

Eidgenössische Erlasse:

819. *Bundesratsbeschluss betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 15. Februar. (S. 125 ff.)

Verpflichtung der Eigentümer und Pächter von Grundstücken zu Bestellung ihres Landes mit Getreide und Gemüsen im Frühjahr 1919 im gleichen Umfange wie 1918. Hierüber sehr einlässliche Vorschriften.

820. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) über Bekämpfung der Maikäfer.* Vom 24. März. (S. 232 f.)

Sammlung und Tötung obligatorisch für alle Gemeinden, die 1919 ein Flugjahr haben, nach den von den betr. Kantonen zu erlassenden Vorschriften.

821. *Kreisschreiben des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements an die Kantonsregierungen betreffend Beiträge für Pflanzland, Saatgut und landwirtschaftliche Maschinen.* Vom 28. April. (BBl. 1919, II, S. 100 ff.)

Auskunfterteilung über die zur Subvention durch den Bund (gemäss Art. 29 des BRBeschlusses vom 15. Januar 1918 über Vermehrung der Lebensmittelproduktion) berechtigten Aufwendungen der Kantone.

Kantonale Erlasse:

Zürich:

822. *Verordnung des Reg.-Rates über die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 29. März. (Amtsbl. Textteil S. 723 ff.)

Bern:

823. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Aufhebung von kriegswirtschaftlichen Verordnungen.* Vom 14. Oktober. (Amtsbl. Nr. 99.)

Aufhebung der Ausführungsverordnung vom 6. März 1917 zum BRBeschluss vom 23. Februar 1917 betr. Einschränkung

der Lebenshaltung und der Verordnung vom 16. Febr. 1917 nebst Ergänzung vom 11. April 1917 betr. Verbot der Lebensmittelanhäufung.

824. *Verordnung (desselben) betreffend die Sicherstellung einer ausreichenden Lebensmittelproduktion.* Vom 14. März. (Das. Nr. 27.)

Luzern:

825. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Vollziehung des Bundesratsbeschlusses vom 15. Februar 1919 über die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 26. Februar. (Kantonsbl. Nr. 9.)

Nidwalden:

826. *Vollziehungsbestimmungen des Reg.-Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion, vom 15. Februar 1919.* Vom 17. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

Glarus:

827. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 17. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

Zug:

828. *Verordnung des Reg.-Rates über Vollzug des Bundesratsbeschlusses betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion vom 15. Februar 1919.* Vom 1. März. (Amtsbl. Nr. 10.)

Fribourg:

829. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'intensification de la production des denrées alimentaires.* Du 8 avril. (Feuille off. Nr. 15.)

830. *Arrêté (du même) ordonnant la destruction des taupes et mulots.* Du 18 mars. (Ibid. Nr. 13.)

Die Gemeinden sollen unter Überwachung durch die Oberämter wirksame Massregeln zur Vertilgung der Maulwürfe treffen.

Solothurn:

831. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Bekämpfung der Maikäfer.* Vom 8. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

Baselland:

832. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Bekämpfung der Maikäfer.* Vom 19. April. (Amtsbl. I Nr. 17.)

Schaffhausen:

833. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 15. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

St. Gallen:

834. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 1. März. (Amtsbl. I Nr. 10.)

Thurgau:

835. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Vermehrung der Lebensmittelproduktion.* Vom 29. März. (Amtsbl. Nr. 26.)

Tessin:

836. *Decreto legislativo del Gr. Cons. circa sussidio per l'acquisto di aratri moderni.* Del 12 marzo. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 87.)

837. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato circa la raccolta e la utilizzazione dei maggiolini.* Dell'8 aprile. (Ibid. p. 108 s.)

Die Gemeinden zahlen per Liter eingelieferter Maikäfer $7\frac{1}{2}$ Rappen, ebensoviel der Kanton. Der Bund zahlt davon die Hälfte.

838. *Decreto legislativo del Gr. Cons. ripristinante in vigore l'articolo 3 del decreto 22 settembre 1914 sul promovimento dell'agricoltura.* Del 4 dicembre. (Boll. off. delle Leggi, 1920. vol. 46 p. 43.)

Vaud:

839. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'allocation de subventions pour l'achat de machines à battre les céréales.* Du 18 février. (Rec. des Lois, XCVI p. 70 ss.)

Behufs Förderung der Produktion des Landes.

840. *Arrêté (du même) concernant le développement de la production des denrées alimentaires.* Du 4 mars. (Ibid. p. 113 s.)

Aufhebung der Verordnung vom 27. Sept. 1918 betr. Ausdehnung des Getreidebaues, dagegen Beibehaltung derjenigen vom 1. Februar 1918 über Vermehrung der Lebensmittelerzeugung in den Grenzen des BRBeschlusses vom 15. Februar 1919.

Alle diese kantonalen Erlasse bezeichnen sich als Ausführungsbestimmungen zu dem BRBeschluss v. 15. Febr. und enthalten auch nichts bemerkenswertes Besonderes.

C. Unentbehrliche Gebrauchsgegenstände.

1. Brennstoffe.

a) Kohle:

Eidgenössische Erlasse:

841. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des*

Bundesratsbeschlusses vom 12. April 1918 betreffend Laden- und Wirtschaftsschluss, sowie Einschränkung des Betriebes von Vergnügungsetablissementen. Vom 1. Februar. (S. 85.) Wegen Kohlenmangel.

842. *Verfügung (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Höchstpreise für den Verkauf von Kohle. Vom 5. März. (S. 195 ff.)*

843. *Ausführungsbestimmungen (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements) betreffend die Einfuhr, die Verteilung und den Verkehr mit Brennmaterialien. Vom 29. März. (S. 266 ff.)*

844. *Verfügung (desselben) betreffend vollständige Freigabe des Handels mit Kohle schweizerischer Provenienz. Vom 12. Mai. (S. 318.)*

845. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für den Verkauf von Kohle. Vom 27. Mai. (S. 377 f.)*

Kantonale Erlässe:

Zürich:

846. *Abänderung des Reg.-Rates der Verordnung betreffend die Einschränkung des Verbrauches von Brennstoffen und elektrischer Energie während der Wintermonate. Vom 24. Januar. (Amtsbl. Textteil S. 214.)*

847. *Abänderung (desselben) derselben Verordnung (Arbeitszeit). Vom 29. Januar. (Das. S. 238.)*

848. *Beschluss (desselben) betreffend Verbot von Kremationen. Vom 29. Januar. (Das. S. 238.)*

Wiederherstellung des durch Reg.-Ratsbeschluss vom 31. Oktober 1918 suspendierten Kremationsverbotes vom 17. Oktober 1918, wegen Kohlenmangels.

849. *Beschluss (desselben) betreffend Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft und für Gaskoks. Vom 20. März. (Das. S. 670 ff.)*

850. *Beschluss (desselben) über Massnahmen zur Einschränkung des Brennstoffverbrauches ab 1. April 1919. Vom 22. März. (Das. S. 686 f.)*

851. *Beschluss (desselben) betreffend Hausbrandrabatt. Ergänzung des Reg.-Ratsbeschlusses vom 8. Oktober 1918. Vom 16. April. (Das. S. 786 ff.)*

852. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Rationierung und der Detailhöchstpreise für Kohlen und Brikette schweizerischer Herkunft. Vom 6. Juni. (Das. S. 1086.)*

853. *Beschluss* (desselben) *betreffend Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft.* Vom 14. Juni. (Das. S. 1117 f.)

854. *Beschluss* (desselben) *betreffend Herabsetzung des Detailhöchstpreises für rheinische Braunkohlen-Briketts.* Vom 4. Juli. (Das. S. 1189 f.)

855. *Verordnung* (desselben) *betreffend die Einschränkung des Verbrauches von Brennstoffen und elektrischer Energie während der Wintermonate 1919/20.* Vom 6. Oktober. (Das. S. 1641 f.)

856. *Beschluss* (desselben) *betreffend Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft.* Vom 23. Oktober. (Das. S. 1676 ff.)

Bern:

857. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Höchstpreise für den Verkauf von Kohle.* Vom 17. März. (Amtsbl. Nr. 25.)

858. *Verordnung* (desselben) *betreffend die Einschränkung des Verbrauches von Brennmaterial.* Vom 2. Dezember. (Das. Nr. 97.)

Wieder aufgehoben durch den

859. *Beschluss* (desselben) *betreffend die Aufhebung der Verordnung usw.* Vom 19. Dezember. (Das. Nr. 102.)

Luzern:

860. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Festsetzung der Detailhöchstpreise für Kohlen auswärtiger Herkunft.* Vom 12. März. (Kantonsbl. Nr. 11.)

861. *Beschluss* (desselben) *gleichen Titels.* Vom 14. Juni. (Das. Nr. 25.)

862. *Beschluss* (desselben) *über die Ergänzung und teilweise Abänderung des Beschlusses vom 14. Juni 1919 betreffend usw.* Vom 28. Juni. (Das. Nr. 27.)

863. *Beschluss* (desselben) *betreffend die Herabsetzung des Detailhöchstpreises für rheinische Braunkohlenbriketts.* Vom 12. Juli. (Das. Nr. 29.)

864. *Beschluss* (desselben) *betreffend die Einschränkung des Verbrauches von Brennstoffen.* Vom 6. Dezember. (Das. Nr. 50.)

Eine aussergewöhnlich ausführliche Aufstellung von Weisungen aller Art für Privatwohnungen, Betriebe und öffentliche Anstalten.

Schwyz:

865. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Detailhöchst-*

preise für den Kleinverkauf von ausländischen Kohlen und Gaskoks. Vom 8. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

Fribourg:

866. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la réduction des prix du charbon de ménage et du gaz de cuisine en faveur des ménages à revenus modestes.* Du 21 février. (Feuille off. Nr. 9.)

867. *Arrêté (du même) complétant les articles 1 et 3 de l'arrêté du 21 février 1919 concernant la réduction etc.* Du 22 avril. (Ibid. Nr. 18.)

Solothurn:

868. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Rückvergütung für Brennmaterialversorgung (Abänderung des Beschlusses vom 16. September 1918).* Vom 27. Januar. (Amtsbl. Nr. 5.)

869. *Beschluss (desselben) betreffend wirtschaftspolizeiliche Übergangsvorschriften ab 1. April 1919.* Vom 26. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

Nachdem die BRBeschlüsse v. 12. April 1918 u. 12. Oktober 1918 betr. Laden- und Wirtschaftsschluss und Brennmaterialbeschränkung auf den 1. April dahinfallen, werden auch sämtliche Erlasse des Regierungsrates, die sich auf diese Beschlüsse gründen, ausser Kraft erklärt, so dass die alte Ordnung wieder in Kraft tritt (z. B. die Polizeistunde 11 Uhr, an Samstagen und Feiertagen 12 Uhr, usw.).

870. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Bestimmungen über die Einschränkung des Verbrauches an Kohle und elektrischer Energie.* Vom 26. März. (Das. Nr. 13.)

Mit der Aufhebung der betr. bundesrätlichen Erlasse werden auch die darauf sich gründenden kantonalen Erlasse hinfällig und ausser Kraft gesetzt.

Basel-Stadt:

871. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Abänderung der Verordnung über Massnahmen zur Einschränkung des Verbrauches an Brennmaterial und elektrischer Energie vom 30. Oktober 1918.* Vom 7. Februar. (G. S., XXXI S. 12 f.)

Öffnungszeit der Verkaufslokale betreffend.

872. *Verordnung (desselben) betreffend Aufhebung von Bestimmungen der Verordnung über Massnahmen zur Einschränkung des Verbrauches an Brennmaterial und elektrischer Energie vom 30. Oktober 1918.* Vom 21. Februar. (Das. S. 17 f.)

873. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 21. März. (Das. S. 54 f.)

874. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Brechkoks.* Vom 15. April. (Das. S. 61 f.)

875. *Beschluss (dieselben) betreffend die Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 27. Mai. (Das. S. 69 f.)

876. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 24. Juni. (Das. S. 77 f.)

877. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Braunkohlenbriketts „Union“.* Vom 8. Juli. (Das. S. 89 f.)

878. *Verordnung (dieselben) betreffend Massnahmen zur Einschränkung des Verbrauches von Brennmaterial.* Vom 19. Dezember. (Das. S. 208 ff.)

Bedeutende Einschränkungen auch für Privatwohnungen.
Baselland:

879. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 5. April. (Amtsbl. I Nr. 15.)

880. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 27. Juni. (Das. II Nr. 1.)

881. *Beschluss (dieselben) betreffend Abänderung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Braunkohlen-Briketts „Union“.* Vom 18. Juli. (Das. Nr. 4.)

Schaffhausen:

882. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Beiträge zur Verbilligung von Hausbrandkohlen, Torf und Kochgas (nachstehend Brennstoffe genannt) an Notstandsberechtigte.* Vom 8. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

883. *Beschluss (dieselben) betreffend Höchstpreise für Kohle.* Vom 19. März. (Das. Nr. 12.)

884. *Verordnung (dieselben) betreffend Ladenschluss.* Vom 19. März. (Das.)

885. *Beschluss (dieselben) betreffend Höchstpreise für Kohle.* Vom 21. Juni. (Das. Nr. 26.)

Graubünden:

886. *Verordnung des Kl. Rates über Brennstoffersparnis in der Heizperiode 1919/20.* Vom 16. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

Thurgau:

887. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Verbilligung von Hausbrandkohlen und Kochgas an Personen und Familien mit bescheidenem Einkommen.* Vom 3. Januar. (Amtsbl. Nr. 4.)

888. *Beschluss (desselben) über die Brennstoffverteilung für Hausbrand und Kleingewerbe.* Vom 21. März. (Das. Nr. 24.)

889. *Beschluss (desselben) über die Aufhebung der Verordnung betreffend Laden- und Wirtschaftsschluss, sowie Einschränkung des Betriebes von Vergnügungsetablissementen.* Vom 21. März. (Das.)

890. *Beschluss (desselben) betreffend Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft und Gaskoks.* Vom 29. März. (Das. Nr. 26.)

891. *Beschluss (desselben) über die Aufhebung der Rationierung von Kohlen schweizerischer Herkunft, sowie von Torf und Holz in Form von Wellen (Waldwellen, Fräsenwellen).* Vom 21. Juni. (Das. Nr. 50.)

892. *Beschluss (desselben) über Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft.* Vom 21. Juni. (Das.)

893. *Beschluss (desselben) gleichen Titels wie die vorherige Nummer.* Vom 4. Juli. (Das. Nr. 53.)

894. *Beschluss (desselben) betreffend Erhöhung der Verbilligungsquoten für Hausbrandkohle und Gas.* Vom 1. August. (Das. Nr. 62.)

Tessin:

895. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato che abroga a partire dal 1º aprile 1919 le disposizioni esecutive 29 ottobre 1918 relative ai decreti federali 12 aprile e 12 ottobre stesso anno concernenti i provvedimenti per limitare il consumo dei combustibili e dell'energia elettrica e conseguente chiusura dei negozi ed esercizi pubblici e restrizioni ai luoghi de divertimento.* Del 17 marzo. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 79 s.)

896. *Decreto esecutivo (dello stesso) fissante i prezzi massimi dei carboni.* Del 26 marzo. (Ibid. p. 89 s.)

897. *Decreto esecutivo (dello stesso) fissante i prezzi massimi dei carboni.* Del 20 giugno. Ibid. p. 199 s.)

898. *Decreto esecutivo (dello stesso) circa nuovi prezzi e nuova categoria di carbone.* Del. 17 luglio. (Ibid p. 229 s.)

899. *Decreto esecutivo (dello stesso) fissante i nuovi prezzi dei carboni.* Del 21 ottobre. (Ibid. p. 327 s.)

900. *Decreto esecutivo (dello stesso) fissante il prezzo*

massimo del coke americano. Del 17 novembre. (Ibid. p. 343 s.)

Vaud:

901. *Arrêté du Cons. d'Etat abrogeant celui du 23 mars 1918 sur la vente des combustibles à base minérale, non soumis au contrôle de la Centrale des charbons (S. A.), à Bâle.* Du 17 janvier. (Rec. des Lois, CXVI p. 43 s.)

902. *Arrêté (du même) abrogeant ceux des 2 novembre 1918 et 4 juin 1917.* Du 18 mars. (Ibid. p. 129 s.)

Aufhebung der Verordnung über Beschränkung des Brennmaterialienverbrauches.

Valais:

903. *Arrêté du Cons. d'Etat rapportant l'arrêté du 24 décembre 1915 relatif à la fermeture des magasins et des auberges.* Du 21 mars. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 13.)

b) Brennholz.

Eidgenössische Erlasse.

904. *Verfügung (des schweiz. Departements des Innern) betreffend Versorgung des Landes mit Nutzholz, Papierholz und Brennholz.* Vom 23. Januar. (S. 76 f.)

In den durch den Sturm vom 5. Januar erheblich geschädigten Wurf- und Bruchgebieten werden Ausnahmen von den BRBeschlüssen vom 14. Juli 1917, 18. Januar und 3. September 1918 für die Ausnutzung des Holzes gestattet.

905. *Verfügung (desselben) betreffend Aufhebung verschiedener Verfügungen des schweizerischen Departements des Innern betreffend Holzversorgung.* Vom 24. Februar. (S. 163 f.)

906. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für den Inlandshandel mit Brennholz.* Vom 6. Mai. (S. 314 ff.)

907. *Ergänzung und teilweise Aufhebung (des eidgen. Departements des Innern) verschiedener Verfügungen des eidgen. Departements des Innern betreffend Holzversorgung.* Vom 6. Juni. (S. 411.)

Kantonale Erlasse:

Zürich:

908. *Abänderung (des Reg.-Rates) der Verordnung betreffend Brennholzversorgung.* Vom 1. März. (Amtsbl. Textteil S. 505 f.)

909. *Beschluss (desselben) betreffend Abänderung der Verordnung betreffend Brennholzversorgung im Kanton Zürich.* Vom 27. Mai. (Das. S. 1057.)

Höchstpreise.

910. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Rationierung von Torf und Holz in Form von Wellen (Waldwellen, Fräswellen).* Vom 14. Juni. (Das. S. 1118 f.)

Bern:

911. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Versorgung des Landes mit Brennholz.* Vom 16. Januar. (Amtsbl. Nr. 7.)

912. *Abänderung (desselben) der Verordnung betreffend die Versorgung des Landes mit Brennholz vom 16. Januar 1919.* Vom 21. Mai. (Das. Nr. 47.)

Neue Höchstpreise.

913. *Verordnung (desselben) betreffend die Versorgung des Landes mit Brennholz.* Vom 2. Dezember. (Das. Nr. 99.)

Luzern:

Freigabe des Holzhandels mit Ausnahme der noch gültigen Bestimmungen über die Höchstpreise.

914. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Brennholzversorgung.* Vom 25. Januar. (Kantonsbl. Nr. 5.)

915. *Beschluss (desselben) betreffend die Brenn- und Papierholzversorgung.* Vom 17. Juli. Das. Nr. 29.)

Aufhebung des Verbotes der öffentlichen Versteigerung v. 10. Januar 1918, doch unter Beibehaltung der Höchstpreise.

Fribourg:

916. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la suppression des patentés pour le commerce du bois de feu.* Du 16 décembre. (Feuille off. Nr. 51.)

Basel-Stadt:

917. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Abänderung der Verordnung über die Versorgung des Kantons Basel-Stadt mit Brennholz] vom 24. September 1917.* Vom 21. Februar. (G. S., XXXI S. 20 ff.)

918. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Brennholz in der Stadt Basel.* Vom 19. August. (G. S., XXXI S. 125 f.)

919. *Beschluss (desselben) betreffend Festsetzung des Höchstpreises für kleine Anfeuerwellen.* Vom 19. Dezember. (Das. S. 213 f.)

Baselland:

920. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Brennholzversorgung.* Vom 8. Januar. (Amtsbl. I Nr. 2.)

921. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung von §§ 7 und 10 des Reg.-Ratsbeschlusses vom 30. Novem-*

ber 1918 betreffend die Höchstpreise für den Inlandshandel mit Nutzholz und von Absatz 3 des § 9 des Reg.-Ratsbeschlusses vom 8. Januar 1919 betreffend die Brennholzversorgung. Vom 7. Mai. (Amtsbl. I Nr. 19.)

922. *Beschluss (desselben) betreffend die Höchstpreise für den Inlandshandel mit Brennholz.* Vom 27. Mai. (Das. I Nr. 22.)

Schaffhausen:

923. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Brennholzversorgung.* Vom 26. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

924. *Beschluss (desselben) betreffend die Festsetzung von Höchstpreisen für Brennholz.* Vom 21. Mai. (Das. Nr. 21.)

Graubünden:

925. *Beschluss des Kl. Rates betreffend Brennholzversorgung.* Vom 1. Dezember. (Amtsbl. Nr. 49.)

Da ein grosser Bedarf von Brennholz im Kanton immer noch ungedeckt ist, so bleibt die Verordnung über Transportbewilligung durch die kantonale Brennholzzentrale unverändert fortbestehen.

Thurgau:

926. *Verordnung des Reg.-Rates über die Brennholzversorgung.* Vom 13. Januar. (Amtsbl. Nr. 4.)

927. *Abänderung (desselben) der Verordnung über die Brennholzversorgung im Kanton Thurgau.* Vom 21. Juni. (Das. Nr. 50.)

928. *Beschluss (desselben) über die Freigabe des Handels mit Holzkohlen.* Vom 1. August. (Das. Nr. 62.)

929. *Beschluss (desselben) über die beschränkte Freigabe des Handels mit Sterholz im innerkantonalen Verkehr.* Vom 12. Dezember. (Das. Nr. 99.)

Tessin:

930. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato a parziale modificazione del decreto 13 maggio e 6 settembre 1918 circa l'approvvigionamento del Cantone in legna da fuoco e carbone di legna.* Del 13 ottobre. (Bull. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 329 s.)

Für Ausfuhr von Brennholz aus dem Kanton Bewilligung des eidgen. Amtes erforderlich.

Vaud:

931. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'approvisionnement en bois de feu.* Du 8 février. (Rec. des Lois, CXVI p. 67 ss.)

Valais:

932. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'approvisionnement en bois de feu.* Du 22 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 9.)

Höchstpreise für Brennholz, gemäss Beschluss des eidgen. Departements des Innern vom 14. Dezember 1918.

Genève:

933. *Arrêté du Cons. d'Etat rapportant l'arrêté du 25 octobre 1918 interdisant la coupe en hiver des susceptibles de fournir des écorces à feu.* Du 10 janvier. (Feuille d'avis, Nr. 15, p. 519.)

Wegen starker Verminderung der Brennmaterialvorräte wird das Holzschlagverbot v. 25. Okt. 1918 aufgehoben.

c) Torf:

934. *Verfügung des schweiz. Departements des Innern betreffend Höchstpreise für Torf.* Vom 1. März. (S. 199 ff.)

Zürich:

935. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Torfhandel und Torfpreise.* Vom 21. Mai. (Amtsbl. Textteil S. 1041 ff.)

Bern:

936. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Höchstpreise für Verkauf von Torf.* Vom 30. Mai. (Amtsbl. Nr. 44.)

Verschleisspanne für den Wiederverkauf und den Kleinverkauf.

St. Gallen:

937. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Ausbeutung von Torflagern und Handel mit Torf, sowie Höchstpreise.* Vom 26. April. (Amtsbl. I Nr. 18.)

d) Petroleum, Benzin, Gas, Elektrizität:

Eidgenössische Erlass:

938. *Verfügung des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 25. Januar. (S. 78 f.)

Betrifft die Verfügungen v. 18. Oktober 1917 (Bestandesaufnahme von elektrischen Artikeln; vom 19. Nov. 1917 (Bestandesaufnahme von Soda usf.), vom 3. Januar 1918 (Handel mit Lumpen), vom 19. Januar 1918 (Handel mit Papier), vom 21. Juni 1918 (Lederabfälle), v. 19. November 1918 (Karbidproduktion).

939. *Bundesratsbeschluss betreffend die Aufhebung der Benzinrationierung.* Vom 28. Februar. (S. 167.)

940. *Verfügung* (des eidgen. Ernährungsamtes) *betreffend Aufhebung der Höchstpreise für Benzin und Benzol.* Vom 26. März. (S. 240.)

941. *Verfügung* (dieselben) *betreffend Aufhebung der Höchstpreise für Petrol.* Vom 26. April. (S. 310.)

942. *Verfügung* (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) *betreffend Ausführungsbestimmungen* (dieselben) *zum Bundesratsbeschluss vom 16. Juli 1918 betreffend die Gasversorgung des Landes.* Vom 25. Juni. (S. 516 f.)

943. *Bundesratsbeschluss betreffend Ergänzung des Bundesratsbeschlusses vom 7. August 1918 über die Elektrizitätsversorgung des Landes.* Vom 16. Dezember. (S. 100f.)

Einfügung eines Art. 2bis in den BRBeschluss v. 7. August 1918 (vorjähr. Übersicht Nr. 1054), der die Unternehmungen, welche aus Massnahmen des Bundes Nutzen gezogen haben, bis zur Höhe dieses Nutzens Schaden zu ersetzen verpflichtet, der Dritten daraus erwachsen ist. Hierüber hat ein vom Bundesrate zu ernennendes Schiedsgericht zu entscheiden.

Kantonale Erlasse:

Zürich:

944. *Beschluss des Reg.-Rates über die Abgabe von Petroleum.* Vom 14. Januar. (Amtsbl. Textteil S. 143 f.)

Bern:

945. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Verordnung betreffend Einschränkung des Petrolverbrauches.* Vom 1. Februar. (Amtsbl. Nr. 11.)

2. Nutzhölz (Bau-, Leseholz usw.)

Eidgenössische Erlasse:

946. *Verfügung* (des schweiz. Departements des Innern) *betreffend Versorgung des Landes mit Nutzhölz, Papierholz und Brennholz.* Vom 22. Januar. (S. 76 f.)

S. oben Nr. 904.

947. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Schlagverbotes von Nussbäumen und Freigabe des Handels mit Nussbaumholz.* Vom 20. Mai. (S. 327.)

948. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 23. Februar 1917 über das Schlagen von Kastanienbäumen.* Vom 23. Mai. (S. 374.)

Die Ermächtigung der Kantone zum Verbot des Schlagens von Kastanienbäumen wird aufgehoben.

949. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der Bestimmungen über die Versorgung des Landes mit Nutzholz.* Vom 17. Oktober. (S. 882 f.)

Kantonale Erlasse:

Zürich:

950. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Verordnung über Nutzholzversorgung (vom 23. März 1918).* Vom 18. November. (Amtsbl. Textteil S. 1762 f.)

Gemäss BRBeschluss vom 17. Oktober 1919.

Baselland:

951. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Aufhebung der Bestimmungen über die Versorgung des Landes mit Nutzholz.* Vom 11. November. (Amtsbl. II Nr. 20.)

Schaffhausen:

952. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend das Sammeln von Leseholz.* Vom 28. Mai. (Amtsbl. Nr. 22.)

Nur Montag und Donnerstag gestattet.

953. *Beschluss (desselben) betreffend das Sammeln von Leseholz.* Vom 5. November. (Das. Nr. 45.)

Auf Donnerstag und Samstag verlegt.

Vaud:

954. *Arrêté du Cons. d'Etat abrogeant les prescriptions relatives à l'approvisionnement du pays en bois d'œuvre.* Du 28 octobre. (Rec. des Lois, CXVI p. 479 s.)

Valais:

955. *Arrêté du Cons. d'Etat abrogeant celui du 9 mars 1917 concernant l'interdiction d'abatage des châtaigniers.* Du 21 juin. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 26.)

Gemäss Nr. 948.

3. Papier.

Eidgenössische Erlasse.

956. *Verfügung (des schweiz. Departements des Innern) betreffend Versorgung des Landes mit Nutzholz, Papierholz und Brennholz.* Vom 23. Januar. (S. 76 f.)

S. oben Nr. 904.

957. *Verfügung (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 25. Januar. (S. 78 f.)

Betrifft die Verfügungen vom 18. Oktober 1917 usw. (s. oben Nr. 938) (bei Elektrizität) worunter auch die vom 19. Januar 1918 betr. den Handel mit Papier.

958. *Verfügung (desselben) betreffend Ausserkraft-*

setzung von Vorschriften über die Kontrolle der Papierlieferungen und über die Einschränkung im Papierverbrauch für Emissionsprospekte. Vom 4. März. (S. 188.)

959. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 10. Dezember 1917 und Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 16. September 1918 betreffend die Papierversorgung des Landes.* Vom 7. März. (S. 193 f.)

Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartements zu Milderungen der Einschränkung des Papierverbrauches.

960. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Papierverbrauch.* Vom 8. März. (S. 219.)

Aufhebung der früheren Beschränkungen.

961. *Verfügung (desselben) betreffend vollständige Freigabe des Papierhandels.* Vom 17. Mai. (S. 345.)

962. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 3. September 1918 über Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz.* Vom 7. Juni. (S. 412.)

963. *Bundesratsbeschluss betreffend die Papierversorgung des Landes.* Vom 7. Juni. (S. 418.)

Aufhebung der BRBeschlüsse v. 10. Dez. 1917 und der Art. 1 und 2 des BRBeschlusses v. 7. März 1919.

964. *Verfügung (des eidg. Departementes des Innern) betreffend Aufhebung der Verfügung des eidgen. Departementes des Innern vom 7. November 1918 über die Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken mit Papierholz.* Vom 10. Juni. (S. 415 f.)

Kantonale Erlasse.

Luzern:

965. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Aufrechterhaltung des Art. 1, Abs. 3 der Verfügung des schweizerischen Departementes des Innern vom 7. November 1918 betreffend die Versorgung der Papier- und Papierstoff-Fabriken.* Vom 27. Februar. (Kantonsblatt Nr. 9.)

4. Felle und Leder (inkl. Schuhe).

Eidgenössische Erlasse.

Der Ledermangel ist stets sehr drückend und wird sich im Jahre 1920 noch eher steigern als vermindern. Daher die zahlreichen Erlasse.

966. *Verfügung (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Bestandesaufnahme über Leder.* Vom 9. Januar. (S. 21 ff.)

967. *Verfügung (dieselben) betreffend Bestandesaufnahme über neue Schuhwaren.* Vom 9. Januar. (S. 23 ff.)

968. *Verfügung (dieselben) betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 25. Januar.

S. oben Nr. 938. Unter den aufgehobenen Erlassen ist auch der vom 21. Juni 1918 (Lederabfälle).

969. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der Bundesratsbeschlüsse vom 9. und 16. August 1918 betreffend Schuhe, Kleider und Wäschestücke.* Vom 27. Januar. (S. 79.)

970. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Höchstpreise für Häute, Felle und Leder.* Vom 6. Februar. (S. 136 ff.)

971. *Verfügung (dieselben) betreffend Höchstpreise für Kalbfelle.* Vom 22. März. (S. 239.)

972. *Verfügung (dieselben) betreffend Lederversorgung des Landes.* Vom 13. Mai. (S. 317.)

973. *Verfügung (dieselben) betreffend die Lederversorgung des Landes.* Vom 3. Juli. (S. 560 ff.)

974. *Verfügung (dieselben) betreffend Lederversorgung des Landes.* Vom 18. September. (S. 730 ff.)

5. Wolle und Baumwolle.

Eidgenössische Erlasse.

975. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Wollversorgung des Landes.* Vom 25. Januar. (S. 74.)

976. *Verfügung (dieselben) betreffend Erteilung allgemeiner Ausfuhrbewilligungen.* Vom 1. März. (S. 178.)

Für Plattstichgewebe, Baumwollbänder, bestickte Taschentücher.

977. *Verfügung (dieselben) betreffend teilweise Aufhebung der Verfügung vom 5. Oktober 1918 betreffend die Baumwollversorgung des Landes.* Vom 17. Juni. (S. 430.)

978. *Verfügung (dieselben) betreffend Freigabe des Verkehrs mit Schweizerwolle.* Vom 26. Juli. (S. 635.)

979. *Verfügung (dieselben) betreffend Aufhebung der Verfügung vom 5. August 1918 betreffend den Verkehr in Baumwollgarnen, Baumwollzwirnen und Nähfaden.* Vom 26. Juli. (S. 636.)

Bundesratsbeschluss betr. Aufhebung der besonderen Baumwollzoll-Kontrollorganisation. Vom 9. September. (S. 699.)

6. Metalle.

Eidgenössische Erlasse:

980. *Ergänzende Verfügung* (des eidgen. Finanz- und Zolldepartementes) *betreffend den Handel mit Edelmetallen.* Vom 15. Januar. (S. 34.)

981. *Ausführungsbestimmungen* (des eidgen. Amtes für Gold- und Silberwaren) *betreffend den Handel mit Edelmetallen.* Vom 25. Januar. (S. 80 ff.)

Verzeichnis der zum Ankauf ermächtigten Firmen.

982. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 11. Mai 1917 betreffend den Verkauf von Aluminium, Aluminium-Halbfabrikaten, Abfälle von Aluminium und Altaluminium.* Vom 28. Februar. (S. 168.)

983. *Verfügung* (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes) *betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 28. Februar. (S. 169.)

Welche gleichzeitig einige Verfügungen des Departementes über Aluminiumverkauf gemäss dem BR-Beschluss aufhebt.

984. *Verfügung* (desselben) *betreffend Aufhebung der Höchstpreise im Verkehr mit Eisen und Stahl.* Vom 4. März. (S. 187.)

985. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 4. März. (S. 79.)

Betrifft den Verkehr in Eisen und Stahl und die Versorgung des Landes mit Seife und Waschmitteln. Aufhebung der BR-Beschlüsse v. 23. Januar 1917 und 18. Oktober 1918.

986. *Verfügung* (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) *betreffend teilweise Ausserkraftsetzung der Verfügung vom 3. April 1918 betreffend die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung sowie den Handel mit solchen.* Vom 4. März. (S. 189.)

987. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 18. Januar 1918 betreffend den Handel mit Alteisen, Altguss, Abfällen von Neueisen und mit Gusspänen.* Vom 21. März. (S. 222.)

988. *Verfügung* (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) *betreffend Aufhebung der Höchstpreise für den Handel mit Altmetallen und Metallabfällen und teilweise*

Ausserkraftsetzung der Verfügung vom 3. April 1918 betreffend die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung, sowie den Handel mit solchen. Vom 19. März. (S. 228.)

989. *Verfügung (desselben) betreffend die Aufhebung der Verfügung vom 27. September 1917 betreffend Bestandesaufnahme und Beschlagnahme von Eisen- und Stahldrehspänen und der Verfügung vom 18. Januar 1918 betreffend den Handel mit Alteisen, Altguss, Abfällen von Neueisen und mit Gusspänen. Vom 19. März. (S. 229.)*

990. *Verfügung (desselben) betreffend teilweise Ausserkraftsetzung der Verfügung vom 3. April 1918 betreffend die Bestandesaufnahme von Metallen, deren Gewinnung und Verarbeitung, sowie den Handel mit solchen. Vom 5. Mai. (S. 319.)*

7. Technische Fette und Öle.

Eidgenössische Erlasse.

991. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Höchstpreise für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken. Vom 31. Januar. (S. 101.)*

992. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken. Vom 27. Februar. (S. 177.)*

993. *Verfügung (desselben) betreffend Aufhebung der Höchstpreise für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken. Vom 26. März. (S. 245.)*

994. *Bundesratsbeschluss betreffend die Freigabe des Verkehrs mit technischen Fetten, Ölen, Harzen und Wachsarten. Vom 22. Juli. (S. 626.)*

995. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Freigabe des Verkehrs mit technischen Fetten, Ölen, Harzen und Wachsarten. Vom 21. Juli. (S. 629.)*

Das betrifft Departementsverfügungen, die Nr. 994 dagegen BRBeschlüsse.

8. Soda.

Eidgenössische Erlasse.

996. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen. Vom 25. Januar. (S. 78 f.)*

Unter anderm auch Verfügung vom 19. Nov. 1917 (Bestandesaufnahme von Soda) (Nr. 938).

997. *Bundesratsbeschluss betreffend die Versorgung des Landes mit Sodaprodukten.* Vom 25. Februar. (S. 165f.)

Einfuhr unter die Bewilligung des Bundesrates gestellt.

998. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend vollständige Aufhebung der Verfügung vom 19. November 1917 betreffend die Bestandesaufnahme und Beschlagnahme von kalzinierter Soda (Sodapulver), Pottasche, kaustischer Soda (Fester Ätznatron), Natronlauge, Ätznatronlösung, Ätzkali.* Vom 27. Mai. (S. 394.)

9. Teer.

Eidgenössische Erlasse.

999. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Höchstpreise für den Verkauf von Teer und Teerprodukten.* Vom 1. Januar. (S. 1.)

1000. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 5. Januar 1917 über die Beschlagnahme und die Verwendung von Teer.* Vom 3. Februar. (S. 95.)

1001. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen (Teer).* Vom 4. Februar. (S. 100.)

10. Gerbstoff.

Eidgenössische Erlasse.

1002. *Verfügung (des schweiz. Departementes des Innern) betreffend Höchstpreise für Getreide und Holz für die Gerbstoffextraktion.* Vom 13. Januar. (S. 26 ff.)

1003. *Verfügung (desselben) betreffend Aufhebung verschiedener Verfügungen des schweiz. Departementes des Innern betreffend Holzversorgung.* Vom 11. März. (S. 203 f.)

Betrifft hauptsächlich die Verfügungen über Landesversorgung mit Gerbrinde und Holz für die Gerbstoffextraktion.

1004. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 8. Juni 1918 über Versorgung der Gerbereien des Landes mit Gerbrinde und Holz für die Gerbstoffextraktion.* Vom 15. November. (S. 929.)

11. Farbstoffe.

Eidgenössische Erlasse:

1005. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Freigabe des Verkehrs mit Farbstoffen.* Vom 10. Juni. (S. 414.)

1006. *Bundesratsbeschluss betreffend Freigabe des Verkehrs mit Farbstoffen.* Vom 16. Juni. (S. 424.)

12. Lumpen und Abfälle.

1007. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 25. Januar. (S. 78 f.)

Betrifft auch die Verfügung vom 3. Januar 1918 (Handel mit Lumpen).

1008. *Verfügung (desselben) betreffend Aufhebung der Verbote betreffend das Reissen von Lumpen, neuen Stoffabfällen, Säcken und Packtüchern.* Vom 4. Februar. (S. 99.)

1009. *Verfügung (desselben) betreffend Freigabe des Handels mit Lumpen und Stoffabfällen, unter vorläufiger Beibehaltung der Konzessionspflicht für Sortieranstalten und Zwischenhändler.* Vom 12. März. (S. 220.)

1010. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1916 betreffend den Handel mit Lumpen und neuen Stoffabfällen aller Art.* Vom 25. April. (S. 299.)

1011. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend vollständige Freigabe des Handels mit Lumpen und Stoffabfällen aller Art.* Vom 23. April. (S. 300.)

13. Nachlese. Einzelnes.

1012. *Bundesratsbeschluss betreffend den Handel mit Knochen und deren Verwertung.* Vom 1. Februar. (S. 89.)

1013. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung kriegswirtschaftlicher Massnahmen.* Vom 4. März. (S. 179.)

Betrifft auch die Aufhebung des BRBeschlusses v. 18. Oktober 1918 über die Versorgung des Landes mit Seife und Waschmitteln.

1014. *Verfügung (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Aufhebung der Seifenzentrale.* Vom 4. März. (S. 186.)

1015. *Verfügung (desselben) betreffend Freigabe des Handels mit Glyzerin.* Vom 4. März. (S. 185.)

1016. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 19. Juli 1918 betreffend die Regelung des Verkehrs mit Gummiwaren für Säuglinge (Gummisauger für Milchflaschen und Gummizapfen.)* Vom 29. März. (S. 231.)

V. Sachenrechtliches (Erfindungen, Jagd).

1017. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1916 betreffend Verwertung von Erfindungen im öffentlichen Interesse.* Vom 3. Februar. (S. 96.)

S. die Übersicht von 1916, in dieser Zeitschr. N. F. 36 S. 335 Nr. 172.

1018. *Bundesratsbeschluss betreffend Ausübung der Jagd im Jahre 1919.* Vom 15. August. (S. 668.)

Die Ausübung der Jagd wird wieder im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft gestattet, vorbehalten die militärischen Vorschriften über Waffenträger in dem noch bestehenden Armeeraum.

VI. Obligationenrechtliches.

A. Geld. Münzwesen.

1019. *Bundesratsbeschluss betreffend das Verbot der Einfuhr von österreichisch-ungarischem Papiergeld.* Vom 7. März. (S. 181 f.)

1020. *Bundesratsbeschluss betreffend das Verbot der Einfuhr und Ausfuhr von russischem Papiergeld, sowie der Einfuhr von russischen Wertpapieren.* Vom 7. März. (S. 183 f.)

1021. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 9. Juli 1918 über die Ausdehnung des Verbotes des Agiohandels auf sämtliche Goldmünzen.* Vom 25. Juli. (S. 627.)

1022. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlusses vom 7. März 1919 über das Verbot der Einfuhr von österreichisch-ungarischem Papiergeld.* Vom 25. August. (S. 679.)

1023. *Bundesratsbeschluss betreffend das Verbot, Silbermünzen einzuschmelzen, zu verändern, zu verarbeiten und dem Verkehre zu entziehen, die in der Schweiz Kurs haben.* Vom 8. Dezember. (S. 987 f.)

1024. *Bundesratsbeschluss betreffend die Folgen der Währungsentwertungen für Aktiengesellschaften und Genossenschaften.* Vom 26. Dezember. (S. 1031 ff.)

Gewährt gewisse Begünstigungen für Aufstellung der Bilanz, Stundung der Abzahlung fälliger Kapitalien bis 1924 u. a., mit allen Finessen kaufmännischer Buchführung. Übersteigt der durch einen Reservefonds nicht gedeckte Währungsausfall einer Gesellschaft allein oder in Verbindung mit einem

vorhandenen Passivsaldo den Betrag des Gesellschaftskapitals, so kann auf deren Antrag oder den eines Gläubigers vom Gerichte ein Kurator bestellt werden. Gesellschaften, die aus ihren Einnahmen ihre Schulden zu verzinsen im Stande sind, nicht aber die nötigen Mittel zur Abzahlung fälliger Kapitalschulden aufbringen können, kann vom Kanton ohne Durchführung eines Nachlassverfahrens für die Abzahlung eine Stundung bis längstens 31. Dezember 1924 gewährt werden.

Dieser Beschluss ist veranlasst durch die Not von Hypothekenbanken u. dergl. infolge der schlechten Valuta ausländischen Geldes, die ihre Einnahmen von ausländischen Schuldern reduzieren und momentan fast auf null herabbringen.

B. Kauf und Verkauf.

1025. *Bundesratsbeschluss betreffend Verbot des Handels mit Ordonnanzmunition und betreffend Verbot der Anlage von Munitionsvorräten.* Vom 24. Januar. (S. 69 f.)

1026. *Bundesratsbeschluss betreffend den Handel mit Altpapier, sowie mit Papier- und Pappeabfällen.* Vom 27. Januar. (S. 71.)

Aufhebung des Beschlusses vom 10. Juni 1916.

1027. *Verordnung (des Bundesrates) betreffend den Besitz, die Aufbewahrung und den Verkehr mit Sprengmaterial (Sprengstoffen und Zündmitteln).* Vom 20. Mai. (S. 322 f.)

1028. *Bundesratsbeschluss betreffend Präzisierung von Art. 6 der Verordnung betreffend Sprengstoffe und Zündmittel.* Vom 25. Juli. (S. 630.)

C. Wohnungsnot und Mieterschutz.

Eidgenössische Erlassse.

1029. *Bundesratsbeschluss betreffend Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 23. Mai. (S. 335 f.)

Der Bund fördert gemeinsam mit den Kantonen die private, genossenschaftliche und öffentliche Bautätigkeit durch Beteiligung an Neubauten in volkswirtschaftlichem Interesse vermittelst eines Kredits von 10 Millionen Franken und Gewährung von Grundpfanddarleihen im Betrage von 12 Millionen unter näher festgesetzten Bedingungen. Eine aus erneuter Prüfung der Frage hervorgegangene Verordnung gehört erst dem Jahre 1920 an.

1030. *Ausführungsbestimmungen (des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes) zu vorstehendem Bundesratsbeschlusse.* Vom 31. Mai. (S. 402 ff.)

1031. Bundesratsbeschluss betreffend Förderung der Hochbautätigkeit. Vom 15. Juli. (S. 605 ff.)

Anpassung des BRBeschlusses vom 23. Mai an den Bundesbeschluss vom 27. Juni und das Postulat¹⁾ der eidgen. Räte. Näheres über die Bedingungen, zu denen Darlehen für Wohnhausneubauten gewährt werden können.

Der Bundesbeschluss vom 27. Juni (G. S., S. 583) hatte den BRBeschluss vom 23. Mai als in Kraft bleibend erklärt, indem er nicht unter den Bundesbeschluss vom 3. April 1919 betr. Beschränkung der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates fällt. Zugleich hatte er dem Bundesrate zur Durchführung dieser Aufgabe einen Kredit von 20 Millionen (statt der 10 Millionen des BRBeschlusses vom 23. Mai) aus dem Fonds für Arbeitslosenfürsorge und von 12 Millionen aus andern Mitteln des Bundes insbesondere zur Gewährung von Grundpfanddarleihen eröffnet.

1032. Bundesratsbeschluss betreffend Bekämpfung der Obdachlosigkeit in der Gemeinde Bern. Vom 17. Oktober. (BBl. 1919, V S. 257.)

Erneuerung des Beschlusses vom 15. April 1919 (vorjähr. Übers. in dieser Zeitschr. N. F. 39 S. 212 Note 1) für die auf 1. November 1919 ablaufenden Mietverträge.

Kantonale Erlasse

sind zahlreich, enthalten aber nichts juristisch Erhebliches, das die Bundeserlasse ergänzt, sondern sind wesentlich administrative Ausführungen der letztern, daher es an der Aufzählung derselben genügt.

Zürich:

1033. Beschluss (des Kantonsrates) betreffend Massnahmen gegen Wohnungsnot und Arbeitslosigkeit. Vom 7. Juli. Angenommen in der Volksabstimmung vom 28. September. (Off. G. S., XXXI S. 453 f.)

Enthält drei Beschlüsse: 1. Erteilung eines Kredits bis zu 3,500,000 Fr. für Förderung der Hochbautätigkeit und Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, 2. Genehmigung der vom Regierungsrate für die Herstellung von Notwohnbauten übernommenen Verpflichtungen; 3. Erteilung eines Kredits von 1,250,000 Fr. für die Erstellung von Angestellten-Wohnhäusern.

¹⁾ Das Postulat des Nationalrates lautete auf Einbringung von Bericht und Antrag über eine wirksame Abhilfe der Wohnungsnot und insbesondere über die Einführung einer rationellen Siedlungs-politik. Das Weitere fällt in das Jahr 1920.

1034. *Vollziehungsverordnung I des Reg.-Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend Förderung der Hochbautätigkeit vom 23. Mai 1919.* Vom 12. Juli. (Das. S. 454.)

Betrifft die Untersuchung der Unterstützungsgesuche u. a.

1035. *Vollziehungsverordnung II (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten, vom 23. Mai 1919.* Vom 12. Juli. (Das. S. 462 ff.)

1036. *Beschluss des Reg.-Rates über die Bekämpfung der Wohnungsnot durch Beschränkung der Freizügigkeit.* Vom 16. Oktober. (Off. G. S. XXXI S. 477 f.)

Ausführung des BRBeschlusses vom 29. Oktober 1918.

1037. *Verordnung (desselben) über Mieterschutz, vom 17. September 1918. Mit seitherigen kleinen Abänderungen und einem Überblick über den gegenwärtigen Geltungsbereich der Verordnung neugedruckt.* (Amtsbl. Textteil S. 663 ff.)

Neue Fassung ist u. a. § 1, der jetzt gemäss Beschluss des Reg.-Rates vom 7. März 1919 lautet: Diese Verordnung findet Anwendung in allen Gemeinden, für die sie vom Regierungsrat in Kraft erklärt wird.

1038. *Beschluss (desselben) betreffend Umwandlung von Wohnungen in Geschäftslokale.* Vom 15. März. (Amtsbl. Textteil S. 656.)

Es ist untersagt, Wohnräume durch Verwendung zu Geschäftszwecken ihrem Wohnzwecke zu entfremden.

Bern:

1039. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Ausrichtung von Zuschüssen an die Mietzinse.* Vom 19. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 1.)

Der Staat zahlt seinen verheirateten Beamten, Angestellten und Arbeitern, die von einer unverhältnismässigen Erhöhung der Wohnungsmiete betroffen werden, einen Zuschuss aus.

Luzern:

1040. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 19. Juli. (Kantonsbl. Nr. 30.)

1041. *Beschluss (desselben) betreffend Genehmigung der vom Stadtrate von Luzern vorgeschlagenen Bauerleichterungen und daheriger vorübergehender Milderungen des Baugesetzes von Luzern zum Zwecke der Förderung des Wohnungsbaues.* Vom 13. September. (Das. Nr. 39.)

1042. *Verordnung (desselben) betreffend die Revision der Verordnung vom 19. Oktober 1918 über den Vollzug des Bundesratsbeschlusses vom 5. August 1918 über den Mieterschutz.* Vom 21. Juni. (Das. Nr. 26.)

Zur Behandlung der Mieterschutzreklame wird eine besondere Rekurskommission gewählt.

Uri:

1043. Verordnung des Landrates betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit. Vom 28. Oktober. (Amtsbl. Nr. 46.)

Beteiligung von Kanton und Gemeinden an Wohnhausneubauten und Umbauten.

1044. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Mieterschutz. Vom 19. Mai. (Das. Nr. 21.)

Die Vollzugsbestimmungen vom 15. Dezember 1917 werden aufgehoben, die auf Grund derselben von den Gemeindebehörden oder durch regierungsrätliche Rekursentscheide verfügten Einschränkungen des Vermieters in der Aktionsfreiheit treten mit heute ausser Kraft, und das Verhältnis zwischen Mieter und Vermieter regelt sich wieder ausschliesslich nach den Bestimmungen des OR vorbehältlich die bundesrätlichen Erlasse betr. Mieterschutz wegen Vorzuges in der Zinszahlung.

Schwyz:

1045. Vollziehungsverordnung des Kantonsrates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit vom 23. Mai und 15. Juli 1919 und die Ausführungsbestimmungen des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes vom 31. Mai 1919. Vom 21. Oktober. (G. S., N. F. IX S. 513 ff.)

Unterstützung durch Kanton und Gemeinden.

1046. Beschluss des Reg.-Rates betreffend Mieterschutz. Vom 28. August. (Amtsbl. Nr. 35.)

Den Gemeinden überlassen Reglemente aufzustellen, die vom Regierungsrat und dann vom eidgen. Justiz- und Polizeidepartemente zu genehmigen sind.

1047. Beschluss des Kantonsrates betreffend Mieterschutz in Ausführung des Bundesratsbeschlusses vom 5. August 1918. Vom 21. Oktober. (G. S., N. F. IX S. 519.)

Die Rekursbehörde ist die kantonale Justizkommission.

Obwalden:

1048. Beschluss des Kantonsrates betreffend Förderung der Hochbautätigkeit. Vom 27. November. (Landb. V S. 378 ff.)

Genaue Regelung des Verfahrens.

Nidwalden:

1049. Ausführungs-Verordnung des Reg.-Rates aus Auftrag des Landrates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit vom 15. Juli 1919. Vom 3. November. (Amtsbl. Nr. 45.)

Beitrag des Kantons an Wohnhausneubauten und Umbauten über 3000 Fr. hinaus.

Glarus:

1050. *Beschluss des Landrates betreffend Unterstützung von Notstandsarbeiten und Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 10. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

Unterstützung des Kantons nur unter der Bedingung, dass die beteiligten Gemeinden eine ebenso hohe Leistung wie der Kanton übernehmen.

1051. *Vollziehungsverordnung des Reg.-Rates zum Beschluss des Landrates vom 10. September.* Vom 11. September. (Das.)

Zug:

1052. *Kantonsratsbeschluss betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 24. Juli. Angenommen in der Volksabstimmung vom 31. August. (Amtsbl. Nr. 37.)

1053. *Vollziehungsverordnung des Reg.-Rates zu diesem Kantonsratsbeschluss.* Vom 2. September. (Das.)

Fribourg:

1054. *Décret du Gr. Cons. autorisant l'ouverture d'un crédit pour encourager la construction et l'amélioration de logements populaires.* Du 28 mai. (Feuille off. Nr. 28.)

1055. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la constitution et la fixation des attributions de la commission des constructions subventionnées.* Du 7 juin. (Ibid. Nr. 24.)

1056. *Arrêté (du même) édictant des mesures pour favoriser la construction des bâtiments et parer à la pénurie des logements, afin d'enrayer le chômage.* Du 14 juin. (Ibid. Nr. 25.)

1057. *Arrêté (du même) édictant des mesures etc. gleich wie vorige Nr.* Du 23 août. (Ibid. Nr. 35.)

Solothurn:

1058. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Bekämpfung der Wohnungsnot durch Beschränkung der Freizügigkeit und durch Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen.* Vom 17. Januar. (Amtsbl. Nr. 4.)

Ermächtigung der Oberämter auf Antrag der Ammannämter der Einwohnergemeinden zu Verweigerung der Niederlassung und des Aufenthaltes von Personen, welche die Notwendigkeit ihrer Anwesenheit in der Gemeinde nicht hinreichend begründen können, sowie ausnahmsweise zum Entzug der Niederlassung oder des Aufenthaltes.

1059. *Beschluss des Kantonsrates betreffend Fürsorge-Massnahmen (Förderung der Bautätigkeit).* Vom 16. Juni.

Angenommen in der Volksabstimmung vom 13. Juli. (Amtl. Beilage zu Amtsbl. Nr. 29.)

Bewilligung hoher Beiträge. Hiezu giebt Ausführungs-vorschriften die

1060. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Förderung der Bautätigkeit.* Vom 25. Juli. (Amtsbl. Nr. 30.)

Basel-Stadt:

1061. *Grossratsbeschluss betreffend die Förderung des Wohnungsbaues.* Vom 10. Juli. (G. S., XXXI S. 121 f.)

Erteilung eines Kredits.

1062. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen.* Vom 18. Februar. (Das. S. 15 ff.)

1063. *Verordnung (desselben) betreffend Abänderung der Verordnung zum Schutze der Mieter gegen ungerechtfertigte Mietzinssteigerungen und Kündigungen vom 8. Juni und 10. September 1918.* Vom 4. Februar. (Das. S. 11 f.)

1064. *Verordnung (desselben) zum Schutze der Mieter gegen ungerechtfertigte Mietzinssteigerungen und Kündigungen.* Vom 27. Mai. (G. S., XXXI S. 72 ff.)

Streitigkeiten zwischen Miatern und Vermieter entscheidet das Mietamt.

Baselland:

1065. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 15. August. (Amtsbl. II Nr. 8.)

Schaffhausen:

1066. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 3. September. (Amtsbl. Nr. 36.)

Die Beteiligung des Kantons richtet sich nach den von Bund und Gemeinden gewährten Leistungen. Die Einwohnergemeinde hat einen gleich hohen Beitrag auszurichten wie der Kanton.

Zu dieser Verordnung ist zu notieren eine

1067. *Weisung der Finanzdirektion* vom 3. Dezember. (Das. Nr. 49.)

für die finanzielle Verwaltung der Aktion, die der Kantonallbank übertragen ist.

1068. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Ausführung des Bundesratsbeschlusses vom 8. November 1918 betreffend Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen.* Vom 26. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

Kantonale Instanz für Entscheid über das Recht auf Inanspruchnahme von Wohnungen ist das kantonale Mieteinigungsamt.

Appenzell A.-Rh.:

1069. *Verordnung des Kantonsrates betreffend Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 12. August. (Amtsbl. Nr. 33.)

Kreditbewilligung.

St. Gallen:

1070. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Unterstützung von Notstandsarbeiten und Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 18. Juli. (Amtsbl. II Nr. 3.)

1071. *Beschluss (desselben) betreffend Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen.* Vom 26. Juli. (Das. II Nr. 5.)

Bezügliche Gesuche sind an den Gemeinderat zu richten, gegen dessen ablehnenden Entscheid Beschwerde an den Regierungsrat zulässig ist.

1072. *Verordnung (des Gemeinderates der Stadt St. Gallen) betreffend Mieterschutz.* Vom 30. Dezember 1918. Vom schweiz. Justiz- und Polizeidepartemente genehmigt den 27. März 1919. (Amtsbl. I Nr. 14.)

Mit Ermächtigung des Regierungsrates erlassen. Die Mietkommission beurteilt auf Ansuchen des Mieters die Mietzins erhöhung oder Kündigung.

1073. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Mieterschutz in der Gemeinde St. Gallen.* Vom 22. März. (Das.)

Genehmigung der vorstehenden Verordnung mit einigen Ergänzungen und Vorbehalten.

Graubünden:

1074. *Kantonale Ausführungsbestimmungen des Kl. Rates zum Bundesratsbeschluss vom 23. Mai 1919 betreffend Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 1. Juli. (Amtsbl. Nr. 27.)

Der Kanton beteiligt sich unter der Bedingung, dass die interessierte Gemeinde die Hälfte der aus dem BRBeschluss für den Kanton sich ergebenden Beiträge und Darlehen zu leisten sich verpflichtet.

1075. *Ausführungsbestimmungen des Kl. Rates zum Bundesratsbeschluss vom 5. August 1918 betreffend Mieterschutz.* Vom 24. Januar. (Amtsbl. Nr. 5.)

Die Gemeinden, die von der BRVerordnung Gebrauch machen wollen, haben darüber eine Verordnung aufzustellen, die von dem Kleinen Rate und dem eidgen. Justiz- und Polizeidepartemente zu genehmigen ist. Den Entscheid über Gesuche um Mieterschutz fällt das Kreisamt.

1076. *Ausführungsbestimmungen (desselben) zum*

Bundesratsbeschlusse vom 8. November 1918 über Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen. Vom 24. Januar. (Das.)

Thurgau:

1077. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 9. Juli. (Amtsbl. Nr. 55.)

1078. *Verordnung (desselben) betreffend Inanspruchnahme unbenutzter Wohnungen.* Vom 21. Juni. (Das. Nr. 50.)

Die Mieterschutzkommission ist Instanz für Entscheidung über das Recht zur Inanspruchnahme.

1079. *Beschluss (desselben) betreffend Aufhebung des Regierungsbeschlusses vom 7. August 1914 betreffend Bewilligung zur vorübergehenden Schliessung von Wirtschaften.* Vom 9. Juli. (Amtsbl. Nr. 55.)

Tessin:

1080. *Decreto legislativo del Gr. Cons. sullo sfratto dei locatori.* Del 2 settembre. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 309 ss.) *Aggiunta di un Titolo XV al Codice di Procedura civile.*

Streitigkeiten zwischen Mietern und Vermietern werden im summarischen Verfahren nach CPO tit. 15 von parte 2 beurteilt.

Vaud:

1081. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant la protection des locataires, la restriction de la liberté d'établissement ou de séjour et la réquisition des logements inutilisés.* Du 10 novembre. (Rec. des Lois, CXVI p. 537 ss.)

Ausführung der BRBeschlüsse vom 5. August 1918, 29. Oktober 1918 und 8. November 1918.

Valais:

1082. *Arrêté du Cons. d'Etat tendant à favoriser la construction de bâtiments.* Du 8 juillet. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 28.)

Beitrag des Staates bis auf $7\frac{1}{2}$ Prozent der Gesamtbaukosten, wenn die Gemeinde ebensoviel leistet.

D. Dienstverhältnis.

1. Arbeitslöhne und Arbeitszeit.

Eidgenössische Erlasse:

1083. *Verfügung (des eidgen. Ernährungsamtes) betr. die Beteiligung der Lohnkäser am Käsepreis.* Vom 31. Jan. (S. 77.)

Vergl. Verfügung des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes vom 31. Januar 1918. Sie gilt bis 30. April 1919.

1084. *Verfügung (des eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes) betreffend Mindeststichpreise und Mindeststundenlöhne in der Handmaschinenstickerei.* Vom 15. Oktober. (S. 912 ff.)

1085. *Verfügung (desselben) betreffend Mindeststichpreise und Mindeststundenlöhne in der Schifflimaschinenstickerei.* Vom 15. Oktober. (S. 918 ff.)

Beides im Anschluss an den Bundesratsbeschluss vom 2. März 1917 (s. Übersicht von 1917) in dieser Zeitschr. N. F. 38 S. 193 Nr. 1172).

1086. *Verfügung (desselben) betreffend die Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei.* Vom 24. März. (S. 230.)

1087. *Verfügung (desselben) betreffend die Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei.* Vom 3. Juli. (S. 523.)

1088. *Verfügung (desselben) betreffend die Arbeitszeit in der Schiffchenmaschinen-Stickerei.* Vom 7. November. (S. 928.)

2. Arbeitslosigkeit.

Eidgenössische Erlasse.

1089. *Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten.* Vom 14. März. (S. 212 ff.)

Gilt nur für die durch den Krieg verursachten wirtschaftlichen Störungen des Erwerbes. Der Betriebsinhaber bezahlt bei einer Verkürzung der üblichen Arbeitszeit um mehr als 20 Prozent neben dem normalen Gehalte in der Regel den Betrag von 60 Prozent des Gehaltes, welcher der ausfallenden Zeit entspricht, mindestens aber, auch bei vollständiger Arbeitsstinstellung, 60 Prozent des normalen Gesamtgehaltes usw. Die Gemeindebehörden haben festzustellen und der Kantonsregierung mitzuteilen, welche Betriebsinhaber bei ihnen einem beruflichen Verbande nicht angehören, und für solche die Leistungen gemäss diesem Bundesratsbeschluss festzusetzen und für deren Erfüllung zu sorgen. Die Verpflichtung des Betriebsinhabers darf nicht mehr als die Gehaltsumme von drei Monaten vollen Betriebes ausmachen. Sind nach Erfüllung dieser Pflicht die zur Verfügung stehenden Mittel erschöpft, so übernehmen der Wohnsitzkanton des Angestellten und der Bund je zur Hälfte die dem Angestellten auszurichtende Entschädigung usw.

1090. *Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge für Arbeitslose, welche nicht unter die Bundesratsbeschlüsse vom*

5. August 1918 und 14. März 1919 fallen (Nichtkriegsfolge-Arbeitslosigkeit). Vom 5. April.

Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartementes, den Kantonen Beiträge an die Unterstützung der im Titel genannten Arbeitslosen zu gewähren, und zwar bis auf 50 Prozent der anderweitig geleisteten Unterstützung. Diese soll für den alleinstehenden Arbeitslosen 60 Prozent und für den verheirateten 70 Prozent des normalen Lohns oder Gehaltes nicht übersteigen und darf nur an arbeitsfähige, unverschuldet arbeitslos gewordene Arbeitslose ausgerichtet werden. Die Arbeitslosen sind verpflichtet, Arbeit, für die sie körperlich und geistig geeignet sind, anzunehmen.

Dieser Bundesratsbeschluss ist nie publiziert worden, er ist in der Beilage zum XII. Neutralitätsbericht (BBl. 1919, III S. 515) abgedruckt mit der Bemerkung, dass er nicht publiziert wurde, „weil damals angenommen werden durfte, dass er nur für die grossen Gemeinden werde von Bedeutung sein.“ Aus der Verordnung des Regierungsrates von Solothurn vom 16. April 1919 (s. Nr. 1121) geht hervor, dass er den Kantonsregierungen zugestellt worden ist mit der Bemerkung, „dass der Entwurf eines neuen Bundesratsbeschlusses, der die Fürsorge für diese Arbeitslosen einlässlich regelt, zur Beratung bereit liegt, so dass der mitgesamte Bundesratsbeschluss dessen Vläufer darstellt.“

1091. Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten und Arbeitern der eidgenössischen Verwaltungen und Betriebe. Vom 15. April. (S. 263ff.)

Wie der Titel besagt, nur für die eidgenössischen Betriebe einschliesslich Bundesbahnen gültig. Bei Verkürzung der Arbeitszeit beträgt die Entschädigung in der Regel 60 Prozent.

1092. Bundesratsbeschluss betreffend die Errichtung eines eidgenössischen Amtes für Arbeitslosenfürsorge. Vom 21. März. (S. 223 ff.)

Dieses neu zu errichtende Amt bildet eine ausserordentliche Verwaltungsabteilung des Volkswirtschaftsdepartementes, das dessen Organisation festsetzt. Es soll unter der Oberleitung eines Direktors aus folgenden selbständig tätigen Sektionen bestehen: Sektion für Beschaffung von Arbeitsgelegenheit, Sektion für Arbeitsvermittlung, Sektion für Unterstützungs Wesen.

1093. Bundesratsbeschluss betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten. Vom 23. Mai. (S. 338 ff.)

1094. Bundesratsbeschluss betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 29. Oktober. (S. 897 ff.)

Durch diesen Beschluss werden die Bestimmungen der früheren Beschlüsse entsprechend den im Nationalrate geäußerten Wünschen zusammengefasst und abgeändert. Die Unterstützung wird arbeitsfähigen, mindestens 16 Jahre alten Schweizern ausgerichtet, die regelmässig eine Erwerbstätigkeit ausgeübt haben und durch unfreiwillige und unverschuldete Arbeitslosigkeit oder Arbeitszeitverkürzung einen Verdienstausfall erleiden und infolge dessen in eine bedrängte Lage kommen würden. Die Unterstützung bei gänzlicher Arbeitslosigkeit beträgt 60 Prozent, oder, wenn der Arbeitslose eine gesetzliche Unterstützungspflicht erfüllt, 70 Prozent des ausfallenden normalen Verdienstes. Die Unterstützung soll jedoch pro Arbeitstag je nach den Lebensbedingungen der Wohnsitzgemeinde des Arbeitslosen und der Zahl der Personen, an denen er eine gesetzliche Unterstützungspflicht erfüllt, gewisse Beiträge nicht übersteigen. Bei Kürzung der Arbeitszeit zahlt der Betriebsinhaber die Unterstützung bis auf die Hälfte des Verdienstausfalles. Bei gänzlicher Arbeitslosigkeit wird die Unterstützung durch die Wohnsitzgemeinde des Arbeitslosen ausbezahlt, und zwar nur, wenn diese ihm keine angemessene (den Umständen und den Fähigkeiten des Arbeitslosen entsprechende) Arbeit zuweisen kann. Es folgen weitere Detailbestimmungen. — Zu diesem Bundesratsbeschluss gehören die

1095. Ausführungsvorschriften (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) zum *Bundesratsbeschluss vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung*. Vom 10. November. (S. 930 ff.)

Vorschriften über die Errichtung der Amtsstellen als Arbeitslosenstellen in jeder Gemeinde, Detail über Kontrolle der Arbeitslosigkeit, Karrenzeit, usw. Die Kantone erhalten ausserdem eine langatmige Belehrung in dem

1096. Kreisschreiben (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartementes) an die *Kantonsregierungen und Berufsverbände betreffend Arbeitslosenunterstützung*. Vom 10. November. (BBl. 1919, V S. 416 ff.)

1097. Bundesratsbeschluss betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten. Vom 23. Mai. (S. 338 ff.)

1098. Bundesbeschluss betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit. Vom 27. Juni. (S. 583 f.)

1099. Bundesratsbeschluss betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten. Vom 15. Juli. (S. 608.)

Diese Beschlüsse sehen bedeutende Beiträge an die von

den Kantonen für die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit angeordneten Bau- und Notstandsarbeiten vor. Die nötigen Kredite sind dann dem Bundesrate eröffnet worden durch den erwähnten Bundesbeschluss.

Kantonale Erlasse.

Zürich:

1100. *Abänderung des Reg.-Rates der Verordnung über den Vollzug des Bundesratsbeschlusses betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918.* Vom 24. Januar. (Amtsbl. Textteil S. 227.)

Die kantonalen Einigungskommissionen fällen über die ihnen durch Bundesratsbeschluss zugewiesenen Streitfälle einen verbindlichen Schiedsspruch. Indessen kann die Behandlung und Erledigung der Streitfälle nach Bedürfnis besondern Einstigungsämtern übertragen werden.

1101. *Beschluss des Kantonsrates betreffend Massnahmen gegen Wohnungsnot und Arbeitslosigkeit.* Vom 7. Juli. Nebst

1102. *Vollziehungsverordnung II zum Bundesratsbeschluss betreffend Behebung der Arbeitslosigkeit usw. vom 23. Mai 1919.* Vom 12. Juli.

Beides oben sub. Nr. 1034 und 1036.

1103. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend Arbeitslosenfürsorge für Angestellte und Arbeiter kantonaler Verwaltungen und Betriebe.* Vom 4. Juli. (Off. G. S., XXXI S. 451 ff.)

Ausführung der Bundesratsbeschlüsse durch die Volkswirtschaftsdirektion.

1104. *Verordnung (desselben) über den Vollzug des Bundesratsbeschlusses vom 5. April 1919 betreffend die Unterstützung von Arbeitslosen.* Vom 12. August. (Das. S. 469 f.)

Bern:

1105. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 11. Juli. (Amtsbl. Nr. 60).

Luzern:

1106. *Beschluss des Reg.-Rates über die Vollziehung des Bundesratsbeschlusses vom 14. März 1919 betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten.* Vom 26. März. (Kantonsbl. Nr. 13.)

1107. *Reglement (desselben) betreffend die Behebung*

der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten. Vom 16. August. (Das. Nr. 36.)

1108. *Beschluss* (desselben) über die Vollziehung des Bundesratsbeschlusses vom 29. Oktober 1919 betreffend die Arbeitslosenunterstützung. Vom 13. November. (Das. Nr. 46.)

1109. *Beschluss* (desselben) über die Einteilung der Gemeinde für Bemessung der Unterstützungs beträge nach Art. 8 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919. Vom 13. Dezember. Vom schweizer. Volkswirtschaftsdepartemente genehmigt am 20. Dezember. (Das. Nr. 52.)

Uri:

1110. *Vollziehungsverordnung* des Landrates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918. Vom 21. März. (Amtsbl. Nr. 13.)

1111. *Verordnung* (desselben) betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch Notstandsarbeiten. Vom 28. Okt. (Das. Nr. 46.)

Schwyz:

1112. *Vollziehungsverordnung* des Reg.-Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918. Vom 19. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

1113. *Vollziehungsverordnung* (desselben) zum Bundesratsbeschluss vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 25. November. (Amtsbl. Nr. 50.)

Obwalden:

1114. *Beschluss* des Reg.-Rates betreffend Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen, gewerblichen, technischen und kaufmännischen Betrieben. Vom 7. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

Glarus:

1115. *Verordnung* des Landrates über den Vollzug des Bundesratsbeschlusses betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919. Vom 23. Dezember. (Amtsbl. 1920 Nr. 1.)

Zug:

1116. *Verordnung* des Reg.-Rates über Vollzug des Bundesratsbeschlusses betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918. Vom 3. Februar. (Amtsbl. Nr. 6.)

1117. *Verordnung* (desselben) über den Vollzug des Bundesratsbeschlusses betreffend Arbeitslosenunterstützung

vom 29. Oktober 1919. Vom 8. November. (S. d. G., X Nr. 69.)

Solothurn:

1118. *Arbeitsordnung des Reg.-Rates für die staatlichen Notstandsarbeiten.* Vom 20. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

1119. *Vollziehungsverordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss vom 14. März 1919 betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten.* Vom 12. April. (Das. Nr. 18.)

1120. *Verordnung (desselben) betreffend die Fürsorge für Arbeitslose, welche nicht unter die Bundesratsbeschlüsse vom 5. August 1918 und 14. März 1919 fallen (Nichtkriegsfolge-Arbeitslosigkeit), gemäss Bundesratsbeschluss vom 5. April 1919.* Vom 16. April. (Das. Nr. 17.)

1121. *Vollziehungsverordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten und Arbeitern der eidgenössischen Verwaltungen und Betriebe vom 15. April 1919.* Vom 26. Mai. (Das. Nr. 22.)

1122. *Verordnung (desselben) betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten und Arbeitern der kantonalen und kommunalen Verwaltungen und Betriebe.* Vom 10. Juni. (Das. Nr. 24.)

1123. *Verordnung (desselben) betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten.* Vom 19. August. (Das. Nr. 34.)

1124. *Beschluss (desselben) betreffend Klassifikation der Gemeinde für die Höchstbeträge der Entschädigungen nach Art. 8 des Bundesratsbeschlusses betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919.* Vom 14. November. (Das. Nr. 47.)

1125. *Vollziehungsverordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919.* Vom 29. Dezember. (Das. 1920 Nr. 1.)

Baselland:

1126. *Beschluss des Reg.-Rates betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notarbeiten.* Vom 23. August. (Amtsbl. II Nr. 9.)

1127. *Beschluss (desselben) betreffend die Arbeitslosenunterstützung.* Vom 29. November. (Das. Nr. 23.)

Schaffhausen:

1128. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben.* Vom 28. Februar. (Amtsbl. Nr. 11.)

1129. *Verordnung (desselben) betreffend Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten.* Vom 1. Mai. (Das. Nr. 18.)

1130. *Vollziehungs-Verordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919 und der dazu gehörigen Ausführungsvorschriften des schweizer. Volkswirtschaftsdepartementes vom 10. November 1919.* Vom 11. Dezember. (Das. Nr. 1920 Nr. 2.)

1131. *Vollziehung durch die oben genannten Behörden. Vorschriften über das Verfahren und das Rechnungswesen, Finanzierung, Streitsachen.*

Appenzell A.-Rh.:

1132. *Verordnung des Kantonsrates betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch Notstandsarbeiten.* Vom 12. August. (Amtsbl. Nr. 33.)

Kreditbewilligung.

Appenzell I.-Rh.:

1133. *Beschluss der Standeskommission zum Bundesratsbeschluss vom 5. August 1918 betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben.* Vom 22. Februar. (Bes. gedr.)

St. Gallen:

1134. *Vollzugs-Verordnung des Reg.-Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten vom 14. März 1919.* Vom 29. März. (Amtsbl. I Nr. 14.)

1135. *Vollzugs-Verordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten und Arbeitern der eidgen. Verwaltungen und Betriebe vom 15. April 1919.* Vom 5. Mai. (Das. Nr. 19.)

1136. *Vollzugs-Verordnung (desselben) zum Bundesratsbeschluss betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919.* Vom 24. November. (Das. II Nr. 22.)

Graubünden:

1137. *Ausführungsbestimmungen des Kl. Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918.* Vom 21. Januar. (Amtsbl. Nr. 4.)

1138. *Kantonale Ausführungsbestimmungen (desselben) betreffend Behebung der Arbeitslosigkeit durch verschiedene Arbeiten, insbesondere Notstandsarbeiten.* Vom 10. August. (Das. Nr. 33.)

1139. *Ausführungsverordnung (desselben) zum Bundes-*

ratsbeschluss vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 16. Dezember. (Das. Nr. 51.)

Aargau:

1140. *Vollziehungsverordnung des Reg.-Rates zum Bundesratsbeschluss betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit in industriellen und gewerblichen Betrieben vom 5. August 1918.* Vom 27. Januar. (G. S., N. F. XI S. 19 ff.)

Thurgau:

1141. *Verordnung des Reg.-Rates betreffend die Fürsorge bei Arbeitslosigkeit von Angestellten.* Vom 29. März. (Amtsbl. Nr. 26.)

1142. *Beschluss (desselben) betreffend die Behebung der Arbeitslosigkeit durch Notstandsarbeiten.* Vom 12. September. (Das. Nr. 74.)

1143. *Verordnung (desselben) betreffend die Arbeitslosenunterstützung.* Vom 25. November. (Das. Nr. 95.)

Tessin:

1144. *Decreto esecutivo del Cons. di Stato in applicazione del decreto del Consiglio federale del 14 marzo 1919 concernente l'assistenza degli impiegati in caso di mancanza di lavoro.* Del 28 aprile. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 129 ss.)

1145. *Decreto legislativo del Gr. Cons. circa provvedimenti per combattere la disoccupazione.* Del 9 luglio. (Ibid. p. 21 ss.)

Vaud:

1146. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant le chômage.* Du 29 mars. (Rec. des Lois, CXVI p. 178 ss.)

1147. *Arrêté (du même) instituant un office temporaire de consiliation et d'arbitrage en matière de chômage.* Du 29 mars. (Ibid. p. 180 s.)

1148. *Arrêté (du même) relatif aux mesures à prendre, pour l'exécution, dans le canton de Vaud, des arrêtés du Conseil fédéral du 23 mai 1919, savoir:*

1. *Arrêté concernant la lutte contre le chômage par l'exécution de divers travaux en particulier de travaux dits de chômage,*

2. *Arrêté tendant à favoriser la construction de bâtiments.*

Du 14 juillet. (Ibid. p. 314 ss.)

1149. *Arrêté (du même) concernant le chômage.* Du 18 décembre. (Ibid. p. 694 ss.)

Valais:

1150. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'assistance en cas de chômage dans les exploitations industrielles et les métiers.* Du 15 février. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 8.)

1151. *Arrêté (du même) concernant l'assistance en cas de chômage des employés.* Du 17 juin. (Ibid. Nr. 26.)

1152. *Arrêté (du même) sur l'assistance des chômeurs.* Du 2 décembre. (Ibid. Nr. 49.)

Genève:

1153. *Arrêté du Cons. d'Etat concernant l'exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 octobre 1919 sur l'assistance des chômeurs.* Du 6 décembre. (Feuille d'avis, Nr. 288.)

3. Krankengeld.

Eidgenössische Erlasse.

1154. *Bundesratsbeschluss betreffend die vorschussweise Auszahlung des Krankengeldes durch die Gemeindebehörden.* Vom 24. Januar. (S. 72 ff.)

Gilt für die im Dienst erkrankten und zum Bezuge des Krankengeldes berechtigten Wehrmänner.

1155. *Bundesratsbeschluss betreffend Verlängerung der Geltungsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 4. Januar 1918 betreffend Erhöhung der Militärpensionen und Aufstellung weiterer Stufen des Krankengeldes.* Vom 1. Februar. (S. 86.)

Bis zum 31. Dezember 1919.

1156. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 24. Januar 1919 betreffend die vorschussweise Auszahlung des Krankengeldes durch die Gemeindebehörden.* Vom 25. Juni. (S. 483.)

E. Transport (inkl. Post und Eisenbahnen).

Eidgenössische Erlasse:

1157. *Bundesratsbeschluss betreffend die vorübergehende Einführung eines verkleinerten Frachtbriefformulars und die dahereige Abänderung des Transportreglements der schweizer. Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vom 1. Januar 1894.* Vom 17. Januar. (S. 29 ff.)

1158. *Bundesratsbeschluss betreffend die Wiederaufnahme des eingeschränkten Fahrplanes vom 1. März 1918.* Vom 22. April. (S. 285.)

1159. *Bundesratsbeschluss betreffend die Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf den mit Dampf betriebenen Eisenbahnstrecken an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.* Vom 22. April. (S. 286.)

Aufhebung des BRBeschlusses vom 22. November 1918.

1160. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses vom 16. April 1918 über Einschränkung des Kohlenverbrauchs im Eisenbahnverkehr. (Transport von inländischen Brennstoffen.)* Vom 30. Mai. (S. 393.)

1161. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung einzelner Bestimmungen der Bundesratsbeschlüsse über vorübergehende Taxmassnahmen der schweizerischen Bahn- und Schiffahrtsunternehmungen vom 16. April 1918 (A 5 und A 13) und 5. November 1918 (D 1).* Vom 16. Juni. (S. 423.)

1162. *Bundesratsbeschluss betreffend die Aufhebung einiger auf dem Notverordnungsrecht beruhenden Erlasse aus dem Gebiete des Post- und Eisenbahnwesens.* Vom 3. Juli. (S. 512.)

1163. *Bundesratsbeschluss betreffend Herabsetzung der Gebühren für verspätete Rückgabe der Eisenbahn-Güterwagen.* Vom 18. Juli. (S. 625.)

1164. *Reglement betreffend Fahrbegünstigung für Arme vom 1. Oktober 1919.* Genehmigt vom schweiz. Bundesrate durch Beschluss vom 5. September. (S. 700 ff.)

Taxermässigung für Arme und deren Begleiter.

1165. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung von Kriegsmassnahmen.* Vom 22. Oktober. (S. 884.)

Hauptsächlich den Kriegsbetrieb der Transportanstalten, Beschränkungen im Transport von Gegenständen auf den Eisenbahnen, Taxzuschläge betreffend.

1166. *Bundesratsbeschluss betreffend die Aufhebung von vorübergehenden für Militärtransporte massgebenden Erlassen.* Vom 19. Dezember. (S. 1008.)

Betrifft die BRBeschlüsse vom 29. Februar 1916 und vom 20. Februar 1917.

1167. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der in der Verordnung vom 23. Februar 1917 betreffend die Meldepflicht der Besitzer von Motorwagen und Motorrädern festgesetzten Strafminima.* Vom 28. Oktober. (S. 892.)

1168. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Aufhebung des Regierungsratsbeschlusses vom 7. September 1917 betreffend die Einschränkung des Automobilverkehrs.* Vom 24. Mai. (Amtsbl. Textteil S. 1049 f.)

Weil die Zufuhren von Brennstoff wieder genügend sind.

VII. Schuldbetreibung und Konkurs.

1169. *Kreisschreiben (der Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des schweizer. Bundesgerichtes) an die kantonalen Aufsichtsbehörden für sich und zuhanden der untern Aufsichtsbehörden sowie der Betreibungs- und Konkursämter, betreffend Verwertung von mit der SSS-Klausel belegten Waren.* Vom 28. Februar. (BBl. 1919, I S. 332 f.)

Bei Verwertung und Versteigerung von Gegenständen, die nach Angabe des Schuldners oder nach der von der SSS (société suisse de surveillance économique) erteilten Auskunft den Bestimmungen der SSS über ausschliessliche Verwendung der Waren in der Schweiz usw. unterliegen, hat der Steigerungsbeamte die Bieter darüber aufzuklären, dass die Ware nur unter Überbindung der SSS-Klausel zugeschlagen wird, und der Ersteigerer hat diese Verpflichtung im Steigerungsprotokoll oder in einem Revers unterschriftlich zu übernehmen.

1170. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Verordnung (vom 20. Februar 1918) über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen.* Vom 25. April. (S. 297 f.)

Das Gesuch um Einberufung einer Anleihengläubigerversammlung bei Eisenbahn- oder Schiffahrtsunternehmungen ist an das Bundesgericht zu richten, das entscheidet, ob ihm zu entsprechen oder das Verfahren gemäss BGes. über Verpfändung usw. von Eisenbahnen (v. 25. Sept. 1917) einzuleiten sei. Das Gericht kann nach Anbringung des Gesuches auf die Dauer des Verfahrens eine Stundung bewilligen.

Näheres darüber findet sich in der Beilage zum XII. Neutralitätsberichte im BBl. 1919, III S. 520 ff.

Hier ist auch zu verweisen auf den

Bundesratsbeschluss betreffend die Folgen der Währungsentwertungen usw. vom 26. Dezember, oben Nr. 1025.

1171. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der Artikel 3 bis 11, 23 und 25 der Verordnung vom 28. September 1914 betreffend Ergänzung und Abänderung des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs für die Zeit der Kriegswirren.* Vom 19. Dezember. (S. 1007.)

Aufgehoben werden die Bestimmungen über Aufschiebung der Konkurseröffnung wegen einer durch die Kriegsereignisse herbeigeführten momentanen Leistungsunfähigkeit des Schuldners (Art. 3 bis 11) und über Verlängerung der Nachlassstundung. Da schon früher wesentliche Teile der Verordnung aufgehoben worden sind, so gelten jetzt nur noch die Art. 1, 2 und 24 (Stundung in der Pfandbetreibung und öffentlichrechtliche Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses.)

VIII. Strafrecht.

1172. *Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der politischen Presskontrolle.* Vom 1. Februar. (S. 93.)

1173. *Verordnung (des Bundesrates) betreffend die Gefährdung der militärischen Ordnung.* Vom 4. März. (S. 170 f.)

Verbot der Vereinigungen und Organisationen (Soldatenräte u. dergl.) zum Zwecke der Untergrabung der militärischen Disziplin. Verbreitung wissentlich falscher Nachrichten zur Störung der Anordnungen der Truppenführung bei Unruhen, Fälschung oder Unterdrückung militärischer Aufgebote oder anderen amtlichen Weisungen an die Truppe wird bestraft.

IX. Organisatorisches.

Eidgenössische Erlasse:

1174. *Bundesratsbeschluss betreffend den Abbau der kriegswirtschaftlichen Tätigkeit des eidgenössischen Ernährungsamtes.* Vom 30. Mai. (S. 379 f.)

1175. *Bundesratsbeschluss betreffend die II. Anbaustatistik der Schweiz.* Vom 27. Mai. (S. 381 ff.)

Neue Erhebung über den Anbau von Getreide, Hülsenfrüchten, Hackfrüchten, Gemüse und den wichtigsten Handelspflanzen.

1176. *Verfügung (des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Errichtung einer Sektion für Ausfuhr beim Generalsekretariat des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes.* Vom 27. Juni. (S. 515.)

1177. *Bundesratsbeschluss betreffend Abänderung der Verordnung über die Organisation der Heerespolizei.* Vom 7. Januar. (S. 9.)

Verpflegung und Unterkunftskosten zu Lasten des Bundes.

1178. *Bundesratsbeschluss betreffend Ausführung der Bestimmung über die Militärversicherung in der Verordnung vom 15. November 1918 betreffend die Organisation der Heerespolizei, sowie im Bundesratsbeschluss vom 7. Januar 1919 betreffend die Organisation der Bewachungstruppe.* Vom 23. Mai. (S. 341.)

1179. *Bundesratsbeschluss betreffend die Ausrichtung von Reiseentschädigungen an die auf Grund des Mobilmachungsbeschlusses vom 1. August 1914 zur Dienstleistung aus dem Auslande eingerückten Schweizerbürger.* Vom 20. September. (S. 733 ff.)

Kantonale Erlasse:

1180. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über das kantonale Arbeitsamt. Vom 8. April. (Amtsbl Nr.46.).

1181. *Verordnung* (dieselben) betreffend Aufhebung der Justiz- und Polizeiabteilung des kantonalen Lebensmittelamtes. Vom 17. September. (Das. Nr. 99.)

1182. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Baselland) betreffend Erhebung einer Gebühr zur teilweisen Deckung der Verwaltungskosten der kantonalen Kohlencentrale und der Ortskohlenstellen. Vom 5. April. (Amtsbl. I Nr. 15.)

1183. *Beschluss* (dieselben) betreffend Aufhebung der Ortsfettstellen und der kantonalen Fettzentrale. Vom 21. November. (Das. II Nr. 22.)

1184. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend Aufhebung des kantonalen Lebensmittelamtes. Vom 15. November. (Amtsbl. II Nr. 21.)

1185. *Verordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend die Versorgung des Landes mit Brennholz. Vom 10. Januar. (G. S., N. F. XI S. 3 ff.)

Der gesamte Brennholzverkehr steht unter der Aufsicht der kantonalen Brennstoffzentrale in Aarau.

1186. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) di modificazione degli art. 17 e 18 della legge 22 gennaio 1919 sulla composizione della Commissione di Ricorso dell' Imposta cantonale di guerra e sulla validità delle sue decisioni. Del 6 maggio. (Boll. off. delle Leggi, Vol. 45 p. 149 s.)

Massnahmen gegen die Grippe.

1187. Der Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der Massnahmen gegen die Influenza vom 23. Mai (S.333)

hat die eidgenössische Tätigkeit in dieser Sache abgeschlossen. Von den Kantonen sind aus diesem Jahre noch eine Menge Verordnungen erlassen worden, die je nach dem Stande der Krankheit die alten Verbote von Versammlungen, Konzerten usf., namentlich auch von Lustbarkeiten aller Art zumal vor der Fastenzeit (Maskeraden u. dergl.) und Tanzabhaltungen wiederholt, oder wenn die Seuche wieder abzunehmen schien, diese Verbote auch wieder ermässigt oder ganz aufgehoben haben. Es verlohnt sich nicht, alle diese Erlasse hier aufzuführen.

Ebenso halten wir es gegenüber den zahlreichen Erlassen zum Schutze gegen die mit unheimlicher Stärke aufgetretene Maul- und Klauenseuche.

Und schliesslich versagen wir uns, die umfangreichen Gesetze und Verordnungen über

1188. *Teuerungszulagen* hier aufzuführen.